vrnetDIALOG



vrnetDIALOG 840
vrnetDIALOG 860

DE;AT;CH;BE;IT;FR;NL;TR

Für den Fachhandwerker

Installationsanleitung

vrnetDIALOG

Kommunikationseinheit

DE;AT;CH;BE

Inhaltsverzeichnis

1 Hinweise zur Dokumentation 3
1.1 Aufbewahrung der Unterlagen 3
1.2 Verwendete Symbole. 3

2 Gerätebeschreibung 3
2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung 3
2.2 CE-Kennzeichnung 3
2.4 Anwendung 3
2.4 Lieferumfang und Zubehör 3
2.4.1 vrnetDIALOG 840 (analog) 3
2.4.2 vrnetDIALOG 860 (GSM) 4
2.5 Anschlüsse und Funktionselemente 4

3 Sicherheitshinweise/Vorschriften 4
3.1 Sicherheitshinweise. 4
3.2 Vorschriften 4

4 Montage 5
4.1 Öffnen der Kommunikationseinheit 5
4.2 Befestigen der Kommunikationseinheit. 5
4.3 Abmessungen 5

5 Elektrische Installation 5
5.1 Anschluss an Heizgeräte mit eBUS 6
5.2 Anschluss an ein einzelnes Heizgerät (X22). . . 6
5.3 Anschluss an bis zu 16 unabhängige Heizgeräte 7
5.3.1 Anschluss des Buskopplers 7
5.3.2 Anschluss der Kommunikationseinheit an die Buskoppler. 7
5.4 Anschluss an komplexe Regelgeräte 7
5.5 Alarmeingänge (230 V) 8
5.6 Eingänge (24 V) 8
5.7 Schaltausgänge SW1/SW2 8
5.8 Netzanschluss. 8
5.9 Telefonanschluss 9
5.9.1 Anschluss vrnetDIALOG 840 (analog). 9
5.9.2 Anschluss vrnetDIALOG 860 (GSM). 9

6 Inbetriebnahme 9
6.1 GSM-Kartenfreischaltung 9
6.2 Inbetriebnahme der Box. 10
6.3 Kurzübersicht der Schritte zur Einrichtung vrnetDIALOG. 11

7 Technische Daten 11

1 Hinweise zur Dokumentation

Die folgenden Hinweise sind ein Wegweiser durch die Gesamtdokumentation.
In Verbindung mit dieser Installations- und Wartungsanleitung sind weitere Unterlagen gültig.
Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitungen entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

Achtung!
Beachten Sie besonders das Kapitel 5 „Elektrische Installation", um Schädigungen aller am Bus angeschlossenen Geräte zu vermeiden.

Die Montage, der elektrische Anschluss und die Erstinbetriebnahme dürfen nur durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb durchgeführt werden.

Mitgeltende Unterlagen
Für den Anlagenbetreiber:
Die jeweiligen Bedienungsanleitungen der verschiedenen Anlagenkomponenten sind beim Betrieb der Anlage zu beachten.
Für den Fachhandwerker:
Die jeweiligen Installationsanleitungen der verschiedenen Anlagenkomponenten sind bei der Montage und Inbetriebnahme zu beachten.

1.1 Aufbewahrung der Unterlagen
Geben Sie bitte diese Installationsanleitung an den Anlagenbetreiber weiter. Dieser übernimmt die Aufbewahrung, damit die Anleitung bei Bedarf zur Verfügung steht.

1.2 Verwendete Symbole
Beachten Sie bitte bei der Installation des Gerätes die Sicherheitshinweise in dieser Installationsanleitung!

Gefahr!
Unmittelbare Gefahr für Leib und Leben!

Achtung!
Mögliche gefährliche Situation für Produkt und Umwelt!

Hinweis!
Nützliche Informationen und Hinweise.

- Symbol für eine erforderliche Aktivität

Hinweis!
Bitte beachten Sie die im Internet unter http:\\www.vrnetdialog.vaillant.de hinterlegten Nutzungsbedingungen.

2 Gerätebeschreibung

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung
Die Kommunikationseinheit vrnetDIALOG ist ein elektronisches Zubehör zur Fernparametrierung/Ferndiagnose und Alarmierung von bis zu 16 Heiz- oder Regelgeräten über eine Modemverbindung und das Internet.

2.2 CE-Kennzeichnung
Die Kommunikationseinheit vrnetDIALOG entspricht bei Berücksichtigung der zutreffenden Installationsvorschriften sowie der Herstelleranweisungen den Anforderungen der relevanten Richtlinien und Normen.

2.4 Anwendung
Es stehen zwei unterschiedliche Modelle zur Verfügung:
- vrnetDIALOG 840 - zum Einsatz an einem analogen Telefonanschluss.
- vrnetDIALOG 860 - zum Einsatz im Mobilfunk-Netz (**GSM/GPRS**).

Die beiden Modelle unterscheiden sich nur bzgl. des Anschlusses an die verschiedenen Telefonnetze. Die Anschlüsse an die Heiz- oder Regelgeräte und der Funktionsumfang sind bei beiden Typen gleich.
Diesbezügliche Beschreibungen gelten daher für beide Ausführungen.

Je nach vorhandenem Heizgerät oder vorhandener Heizungsanlage werden folgende Möglichkeiten von vrnetDIALOG unterstützt:
1. Fernparametrierung, Ferndiagnose und Alarmierung über die serielle Schnittstelle oder
2. Fernparametrierung und Ferndiagnose über die serielle Schnittstelle oder
3. Alarmierung über einen Schaltkontakt

Ihr Fachhandwerksbetrieb berät Sie bei der Auswahl des geeigneten Geräts bzw. der geeigneten Anlage.

2.4 Lieferumfang und Zubehör

2.4.1 vrnetDIALOG 840 (analog)
- Kommunikationseinheit mit analogem Modem
- Verbindungskabel zum Heizgerät (2 m)
- Verbindungskabel zur Telefonsteckdose (2 m), mehrfrequenzwahlfähig

Zur Inbetriebnahme der Kommunikationseinheit sind folgende Anschlüsse erforderlich:
- Spannungsversorgung 230 V, 2 A
- Telefon-Steckdose an analogem Telefonanschluss (bei ISDN-Anlagen ist ein ab-Wandler notwendig)

In Deutschland: Der Telefonanschluss muss den Anruf einer Rufnummer 00 49 180 5... und von Call-by-Call-Internetprovidern erlauben (typische Rufnummern: 0191xxx...0193xxx)

In Österreich, der Schweiz, Belgien: Der Telefonanschluss muss den Anruf einer Rufnummer 00 49 180 5... und von lokalen Internetprovidern erlauben.

Hinweis!
Bei paralleler Verwendung klingelt das Telefon, wenn der Server eine Verbindung zu vrnetDIALOG herstellt.

2.4.2 vrnetDIALOG 860 (GSM)

- Kommunikationseinheit mit Dual-Band GSM-Modem
- Verbindungskabel zum Heizgerät (2 m)
- Mobilfunkantenne mit Kabel
- Eingelegte SIM-Karte
  Die Karte bleibt Eigentum der Firma Vaillant und wird auch von Vaillant bezahlt. Vaillant behält sich vor, die Karte bei unsachgemäßer Nutzung zu sperren.

Zur Inbetriebnahme der Kommunikationseinheit sind folgende Anschlüsse erforderlich:

- Spannungsversorgung 230 V, 2 A)

2.5 Anschlüsse und Funktionselemente

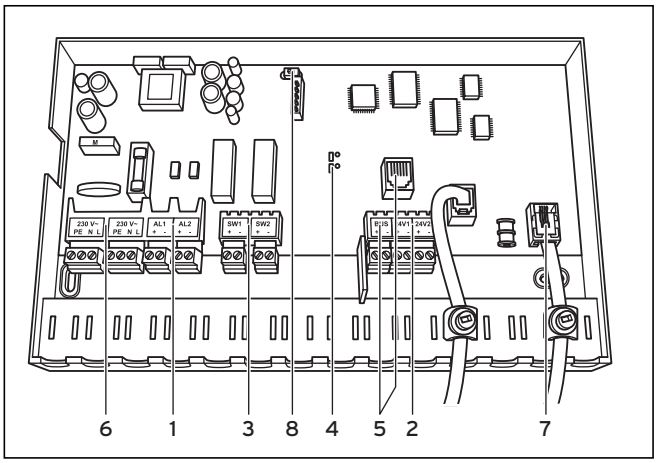


Abb. 2.1 Anschlüsse vrnetDIALOG 840 (analog)

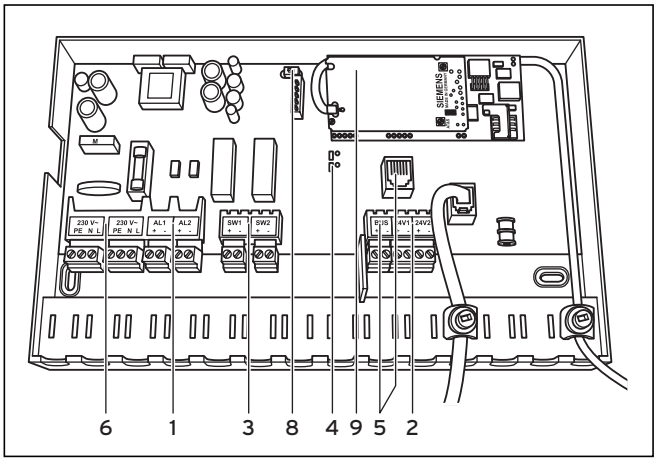


Abb. 2.2 Anschlüsse vrnetDIALOG 860 (GSM)

Legende:

1 230 V Alarmeingänge
2 24 V Eingänge
3 Schaltausgänge
4 Statusanzeige (LED)
5 Busleitungsanschluss
6 Spannungsversorgung (230 V)
7 Anschluss Telefonnetz (nur vrnetDIALOG 840)
8 Schalter Spannungsversorgung
9 GSM-Platine (nur vrnetDIALOG 860)

3 Sicherheitshinweise/Vorschriften

Die Kommunikationseinheit muss von einem anerkannten Fachhandwerksbetrieb montiert werden, der für die Beachtung bestehender Normen und Vorschriften verantwortlich ist. Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

3.1 Sicherheitshinweise

Gefahr!
Lebensgefahr durch Stromschlag an spannungsführenden Anschlüssen!
Vor Arbeiten am Gerät die Stromzufuhr abschalten und vor Wiedereinschalten sichern.

3.2 Vorschriften

In Deutschland: Für die Elektroinstallation sind die Vorschriften des VDE sowie der EVU zu beachten.
In Österreich: In Österreich sind für die Elektroinstallation die Vorschriften des ÖVE sowie der EVU zu beachten.
In der Schweiz: In der Schweiz sind die Vorschriften des Schweizer Elektrotechnischen Vereins, SEV, einzuhalten.
In Belgien: In Belgien sind bei der Installation die geltenden ARAB-Vorschriften zu beachten.

Für die Verdrahtung sind handelsübliche Leitungen zu verwenden. Die Busleitung darf einen Mindestquerschnitt von 0,75 mm^2 nicht unter- und eine maximale Länge von 300m nicht überschreiten.

Anschlussleitungen mit 230 V und Fühler- bzw. Busleitungen müssen ab einer Länge von 10 m separat geführt werden.

4 Montage

4.1 Öffnen der Kommunikationseinheit

- Drücken Sie die Verriegelung an der Oberkante der Box nach unten, nehmen Sie ggf. einen Schraubendreher zu Hilfe.
- Ziehen Sie den Deckel nach vorne.

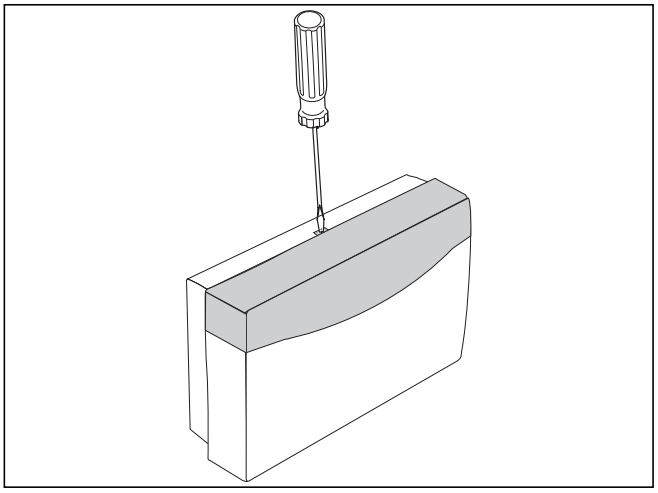


Abb. 4.1 Kommunikationseinheit öffnen

4.2 Befestigen der Kommunikationseinheit

- Befestigen Sie die Kommunikationseinheit mit den mitgelieferten Schrauben und Dübeln in der Nähe des Heizgerätes an der Wand.

Hinweis!
Das Verbindungskabel (2 m) zum Heizgerät darf nicht verlängert werden!

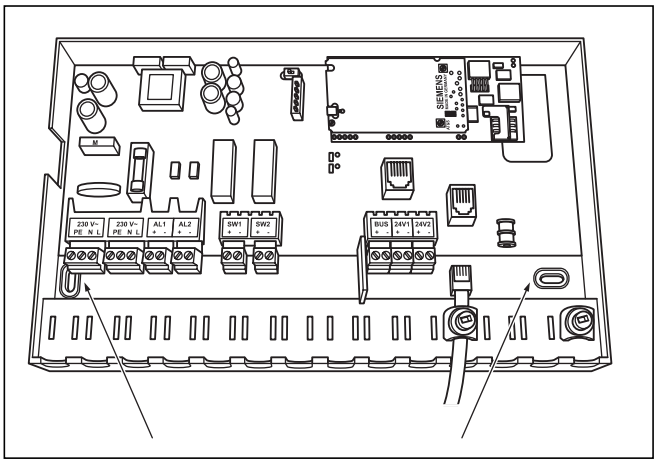


Abb. 4.2 Kommunikationseinheit befestigen

4.3 Abmessungen

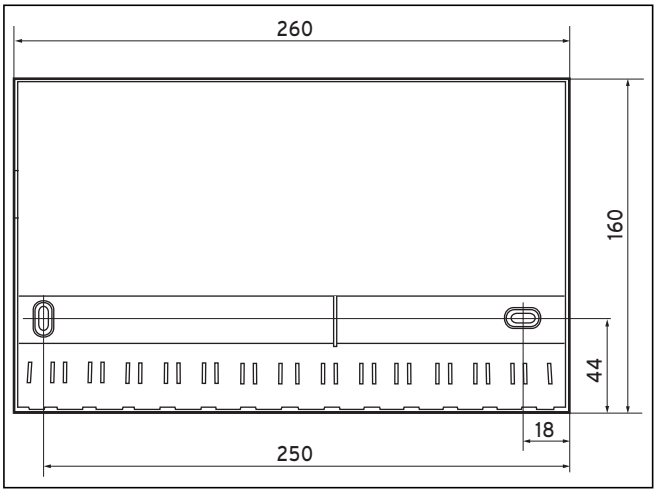
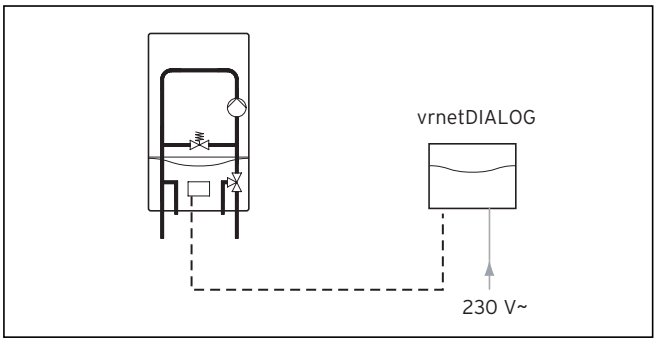


Abb. 4.3 Abmessungen

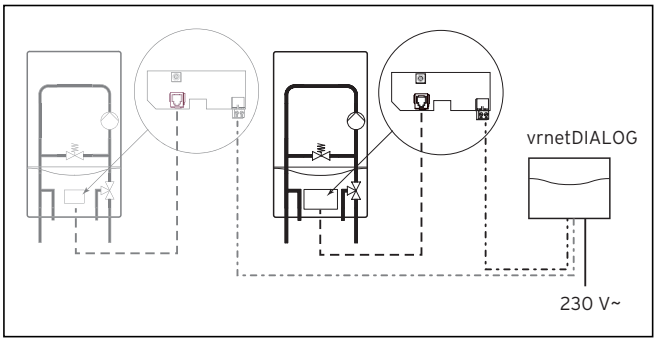
5 Elektrische Installation

Bei der elektrischen Installation sind drei unterschiedliche Anschlussvarianten möglich:

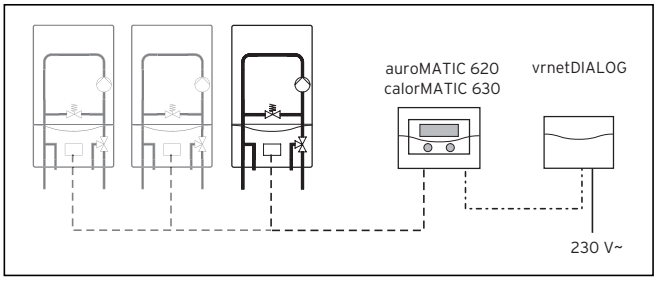
1. Anschluss an ein einzelnes Heizgerät



2. Anschluss an bis zu 16 unabhängige Heizgeräte



3. Anschluss an bis zu 6 kaskadierte Heizgeräte mit einer komplexen Regelung (z. B. auroMATIC 620 oder calorMATIC 630)



Bei allen Varianten muss die Kommunikationseinheit an die Spannungsversorgung angeschlossen werden und eine Verbindung zum jeweiligen Telefonnetz hergestellt werden (siehe Kapitel 5.7 und 5.8).
Der Anschluss an die Heiz- oder Regelgeräte ist in den folgenden Abschnitten dargestellt.

Hinweis!
Bei allen Verbindungen der Busleitung des vrnetDIALOG braucht nicht auf die Polung der Anschlüsse geachtet zu werden!

Gefahr!
Lebensgefahr durch Stromschlag an spannungsführenden Anschlüssen!
Schalten Sie das Heizgerät spannungsfrei, bevor Sie den elektrischen Anschluss vornehmen!

Achtung!
Das Verbindungskabel zum Heizgerät (X80) darf nicht verlängert werden!
Andernfalls ist die Funktionsfähigkeit des vrnetDIALOG nicht sichergestellt.

Achtung!
Kein paralleler Betrieb von eBUS-Schnittstelle X31 oder X30 und herkömmlicher Schnittstelle X80 möglich!
Bei parallelem Betrieb ist die Funktion der Heizungsanlage nicht sichergestellt.

5.1 Anschluss an Heizgeräte mit eBUS

Das Anschlusskabel muss bauseits gestellt werden.

- Verbinden Sie die Klemme X31 „BUS“ der Kommunikationseinheit über zwei Leitungen mit dem Busanschluss des Heizgerätes. Eine Polung muss nicht beachtet werden.

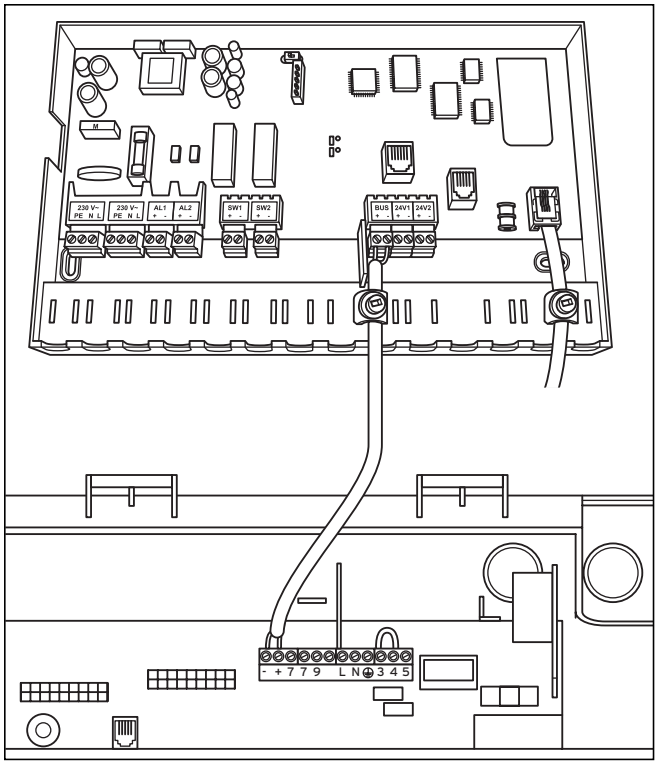


Abb. 5.1 Anschluss an Heizgerät mit eBUS

5.2 Anschluss an ein einzelnes Heizgerät (X22)

- Stecken Sie den Stecker (**1**) auf den Steckplatz X6 in der Elektronikbox des Heizgerätes.

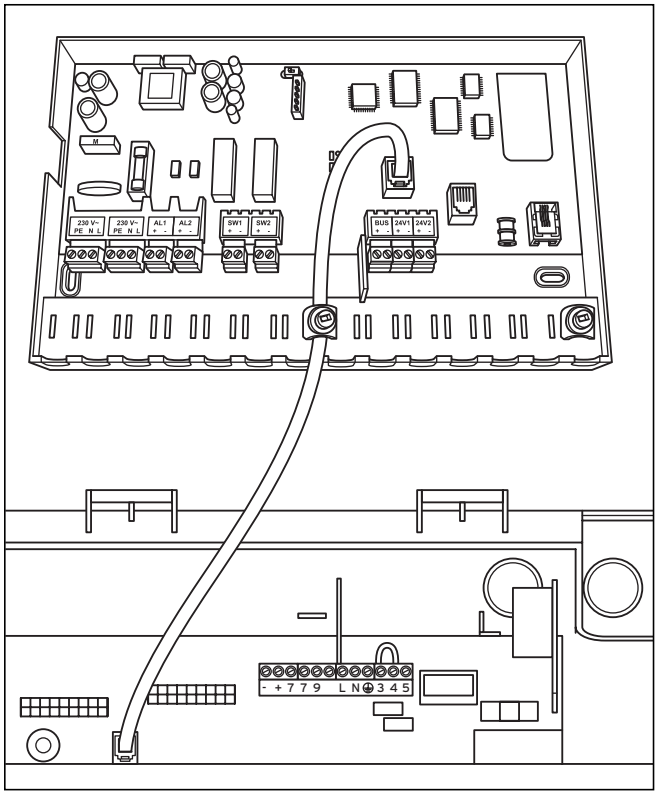


Abb. 5.2 Anschluss an ein einzelnes Heizgerät

5.3 Anschluss an bis zu 16 unabhängige Heizgeräte

Für jedes Heizgerät wird ein Buskoppler VR 30/VR 32 aus dem Vaillant Zubehör (Art.-Nr.: 4000113347/ 4000113348) benötigt.

5.3.1 Anschluss des Buskopplers

- Bauen Sie den Buskoppler in den Schaltkasten der anzuschließenden Heizgeräte ein (siehe Montageanleitung des Buskopplers).
- Verbinden Sie mit dem Kabel, das dem Buskoppler beiliegt, den Buskoppler mit der Geräteelektronik (siehe Anleitung zum Buskoppler).
- Stellen Sie die Adressschalter (2) der einzelnen Buskoppler auf unterschiedliche Adressen mit fortlaufender Nummer ein - das erste Gerät mit 1, das zweite mit 2. Die Geräte erscheinen in dieser Reihenfolge im Internet.

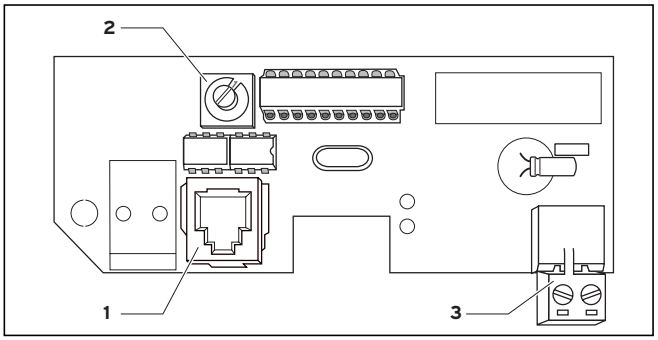


Abb. 5.3 Anschluss des Buskopplers

Legende:
1 Steckplatz zum Anschluss an das Heizgerät
2 Adressschalter
3 Anschlussklemme Busleitung

5.3.2 Anschluss der Kommunikationseinheit an die Buskoppler

Die Leitung muss mit mindestens 10 cm Abstand zu netzspannungsführenden Leitungen verlegt werden. Die Busleitung darf einen Mindestquerschnitt von 0,75 mm^2 nicht unter- und eine maximale Länge von 300 m nicht überschreiten.

- Verbinden Sie alle Buskoppler (VR 30 / VR 32) über eine Zweidrahtleitung mit der Klemme X31 „BUS“ in der Kommunikationseinheit.

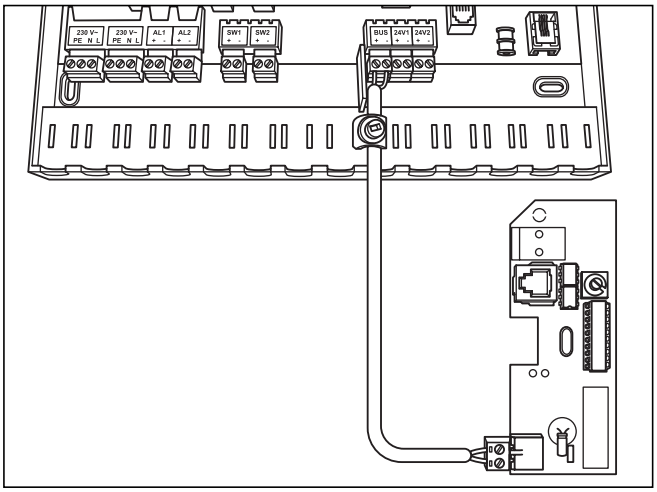


Abb. 5.4 Verbindung zwischen den Buskopplern und der Kommunikationseinheit

Hinweis!
Alle Buskoppler müssen parallel angeschlossen werden.

5.4 Anschluss an komplexe Regelgeräte

Bei eBUS-fähigen Reglern mit mehr als einem Heizkreis (z. B. calorMATIC 630) beachten Sie bitte folgendes Vorgehen:

- Verbinden Sie die Klemme X31 „BUS“ der Kommunikationseinheit über zwei Leitungen mit dem Busanschluss des Regelgerätes. Eine Polung muss nicht beachtet werden.

Die Einstellung von Adressen an den einzelnen Heizgeräten ist nicht erforderlich, wenn die Adressierung bei der Einrichtung des Reglers bereits durchgeführt wurde. Falls dies nicht der Fall sein sollte, stellen Sie die Adressschalter der einzelnen Buskoppler auf unterschiedliche Adressen mit fortlaufender Nummer ein.

Achtung!
Stellen Sie den Schalter X23 auf der Leiterplatte des vrnetDIALOG auf „off“! Andernfalls kann es zu einer Beschädigung aller am Bus angeschlossenen Geräte kommen.

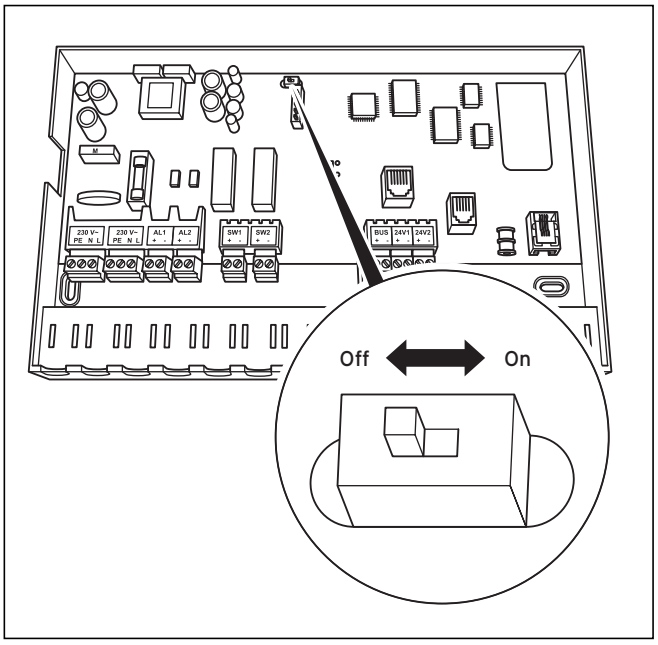


Abb. 5.5 Spannungsversorgung auf „OFF“ schalten

5.5 Alarmeingänge (230 V)

Der vrnetDIALOG verfügt über zwei 230-V-Alarmeingänge AL1 und AL2.
Sie können die Eingänge so konfigurieren, dass

- eine Eingangsspannung von über 200 V einen Alarm auslöst,
- eine Eingangsspannung von unter 100 V einen Alarm auslöst oder den Alarm deaktiviert.

Soll das Signal eines potentialfreien Kontaktes zur Alarmauslösung genutzt werden, beispielsweise der Störmelde-Relaisausgang eines Heizkessels älterer Bauart, ist ein Anschluss nach Abb. 5.5 erforderlich.

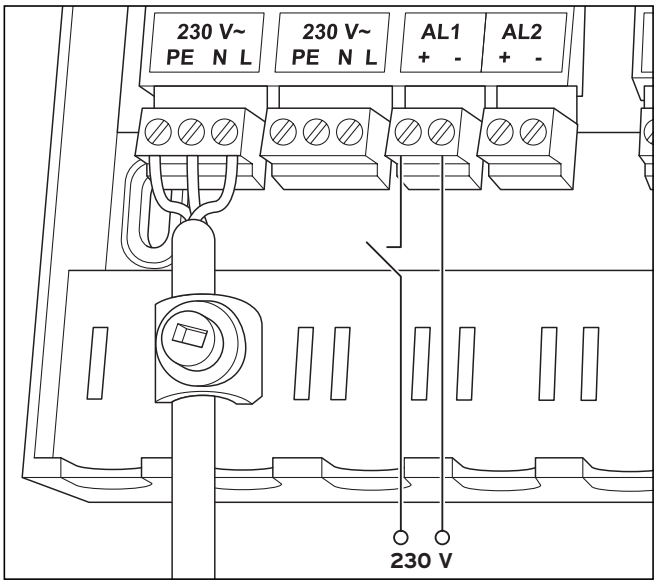


Abb. 5.6 Alarmauslösung über einen potentialfreien Kontakt

5.6 Eingänge (24 V)

Der vrnetDIALOG verfügt über zwei 24 V Eingänge, die die Aufgabe als Grenzwertgeber übernehmen können. Als Grenzwertgeber können die Eingänge so konfiguriert werden, dass ein Alarm ausgelöst wird, wenn die Spannung innerhalb oder außerhalb eines Bereiches liegt. Der Bereich ist zwischen 0 V und 5 V einstellbar. Der Alarm kann auch komplett abgeschaltet werden.
Spannungen können im Bereich von 0 V bis 5 V gemessen werden. Höhere Spannungen (bis max. 24 V) werden als 5 V erkannt.

Achtung!
Spannung über 24 V zerstört die Eingänge. Beachten Sie die Polung!

5.7 Schaltausgänge SW1/SW2

Der vrnetDIALOG verfügt über zwei Relaisausgänge. Diese sind potentialfrei und können bis zu 230 V AC schalten. Der maximal zulässige Strom für die Relais beträgt 2 A bei ohmscher Last. Bei induktiver Last muss eine bauseitige Schutzbeschaltung vorgesehen werden. Die Relaisausgänge können via Internet beliebig geschaltet werden.

5.8 Netzanschluss

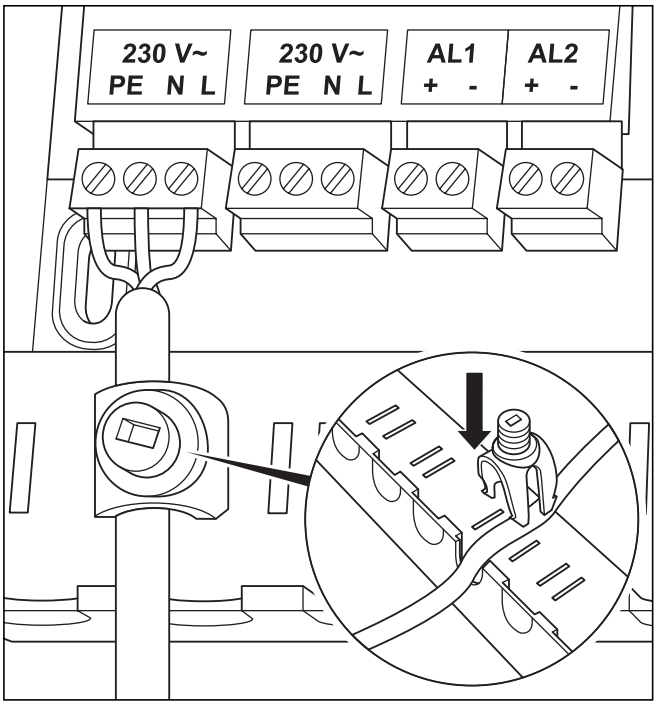


Abb. 5.7 Netzanschluss

- Schließen Sie die Netzleitungen gemäß Abb. 5.6 an Klemme 230V 1 an. Die Spannungsversorgung wird an 230V 2 durchgeschleift und kann dort zum Anschluss weiterer Geräte verwendet werden.
- Fixieren Sie die Leitungen mit einer Zugentlastung.

Hinweis!
Stecken Sie die Zugentlastungen erst auf, nachdem Sie die Kabel angeschlossen haben.

5.9 Telefonanschluss

5.9.1 Anschluss vrnetDIALOG 840 (analog)

Der vrnetDIALOG 840 wird mit dem zum Lieferumfang gehörenden 2 m langen Kabel mit RJ12-Stecker und einem beiliegenden Adapter zum Anschluss an die landesüblichen Telefonsteckdosen ausgeliefert.
Eine Verlängerung des Kabels ist mit handelsüblichen Verlängerungskabeln möglich.
Bei ISDN-Anschluss ist der Einsatz eines ab-Wandlers erforderlich.
In der Standardkonfiguration nimmt vrnetDIALOG 840 jeden Anruf nach dem dritten Klingeln an.

- Konfigurieren Sie diese Einstellung in Abstimmung mit dem Betreiber.

5.9.2 Anschluss vrnetDIALOG 860 (GSM)

Der vrnetDIALOG 860 wird mit einer GSM-Klebeantenne mit 3 m Kabel geliefert.
Je nach Verkaufsland ist die SIM-Karte bereits eingelegt oder sie liegt lose bei. Falls die SIM-Karte lose beiliegt, gehen Sie so vor:

- Schieben Sie vor der Inbetriebnahme die Karte mit den Kontaktflächen nach unten in den Halter (1) ein.

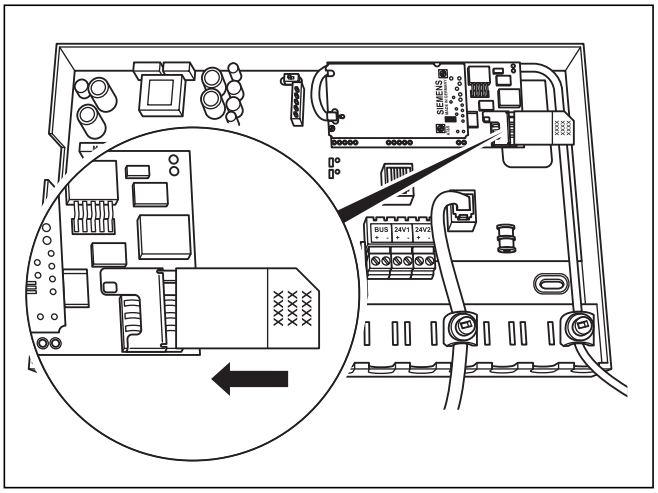


Abb. 5.8 SIM-Karte einlegen

- Prüfen Sie vor der Montage der Antenne den Empfang am Anbringungsort. Nutzen Sie dazu ein Handy vom gleichen Provider. Halten Sie es dazu genau an den gewünschten Anbringungsort der GSM-Antenne.
- Montieren Sie die Antenne möglichst auf einer Fensterscheibe oder möglichst weit oben in der Nähe eines Fensters.

Hinweis!
Wenn die SIM-Karte bereits freigeschaltet ist, dann können Sie die Empfangsqualität auch mit der grünen Leuchtdiode überprüfen, siehe Kapitel 6.2.

Achtung!
Die GSM-Anntene darf nicht in unmittelbarer Nähe des Heizgerätes oder direkt an einem elektrischen Gerät (z. B. vrnetDIALOG oder Heizgerät) angebracht werden.
Dies kann Störungen verursachen.

Achtung!
Vor Inbetriebnahme der Kommunikationsbox muss die SIM-Karte im Internet unter www.vrnetdialog.vaillant.de freigeschaltet werden.

Hinweis!
Die SIM-Karte ist Eigentum der Firma Vaillant und muss an Vaillant zurückgegeben werden, wenn die Box nicht mehr verwendet werden soll.

6 Inbetriebnahme

Die gesamte Konfiguration erfolgt im Internet.
Die Internetseite zur Konfiguration erreichen Sie unter der Adresse:

http://www.vrnetdialog.vaillant.de

Zum Anmelden verwenden Sie ihr Login und ihr Passwort für das FachpartnerNET. Es gilt auch für vrnetDIALOG.
Wenn noch kein Login vorhanden sein sollte, folgen Sie bitte der Beschreibung auf der Internetseite.
Auch zur Einrichtung des Systems folgen Sie bitte den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Hinweis!
Die Alarmierung für jedes angeschlossene Gerät muss im Internet aktiviert werden.

6.1 GSM-Kartenfreischaltung

vrnetDIALOG 860 kommuniziert über das GSM-Netz.
Zur ersten Inbetriebnahme muss eine Freischaltung erfolgen, bei der der Kommunikationseinheit vrnetDIALOG 860 eine Telefonnummer zugewiesen wird.
Die Freischaltung erfolgt automatisch, wenn Sie auf der Internetseite **http://www.vrnetdialog.vaillant.de** eine neue Anlage einrichten.

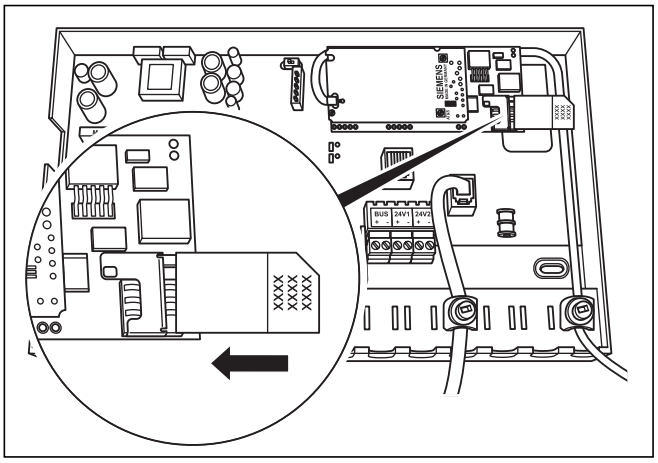


Abb. 6.1 SIM-Karte

Bitte tragen Sie dort die 14-stellige Kartennummer ein, die auf der SIM-Karte aufgedruckt ist oder auf einem Kärtchen der Verpackung beiliegt. Die Freischaltung erfolgt in der Regel binnen zwei Werktagen. Mit der Freischaltung wird automatisch die jährliche Gebühr für die Nutzung einer Kommunikationseinheit vrnetDIALOG 860 von Ihrem Konto abgezogen (siehe AGB). Bis zum Ausgleich dieser Gebühr können Sie die Vaillant-Dienste nicht nutzen. Die Höhe der jährlichen Gebühr sowie alle anderen Preise entnehmen Sie bitte der Preistafel unter www.vrnetdialog.vaillant.de.

6.2 Inbetriebnahme der Box

Zur Überprüfung bei der Inbetriebnahme ist die Modembox mit insgesamt 2 LEDs ausgerüstet.

Funktionen der LEDs

grüne LED:

aus:	keine Verbindung zum GSM/GPRS-Provider oder anlaloge Telefonleitung wurde nicht gefunden
blinkt 1 x pro 2s:	schlechte Verbindung zum GSM/GPRS-Provider
blinkt 1 x pro s:	gute Verbindung zum GSM/GPRS-Provider
dauerhaft ein:	sehr gute Verbindung zum GSM/GPRS-Provider oder analoge Telefonleitung wurde erkannt

rote LED:

dauerhaft ein:	Fehler festgestellt, der noch zum Server übertragen werden muss
dauerhaft aus:	kein Fehler oder Fehler wurde bereits übertragen
kurze Pulse:	Datenübertragung zum Server

Sonderfunktionen:
beide LEDs blinken gleichzeitig (1x pro Sekunde):
Spannungsversorgung auf dem Bus fehlt

beide LEDs blinken abwechselnd:
Problem mit analogem oder GSM-Modem
mögliche Behebung: Netz aus-/einschalten
wenn nicht möglich: Box austauschen

Achtung!
Bei dem Aufbau der Kommunikation über eBUS ist zu beachten, dass der Abfragevorgang bis zu 5 min je angeschlossenem Gerät dauern kann. Das heißt, bei 16 angeschlossenen Geräten kann es bis zu 90 min dauern, ehe alle angeschlossenen Geräte über Internet darstellbar und abruffähig sind.

Achtung!
Wenn alle Leuchtdioden blinken:
Keine Spannungsversorgung auf dem eBUS.
Ursache: falsche Schalterstellung X23 (siehe Seite 8) oder Ausfall der Spannungsversorgung bzw. Kabelbruch zum eBUS.

Hinweis!
Immer wenn über die Kommunikationsbox eine Verbindung zum Server hergestellt wird, fallen Telefonkosten an, die über die Telefonrechnung der verwendeten Telefonleitung abgerechnet werden. Genaue Informationen über die aktuellen Preise entnehmen Sie bitte der Preistafel unter www.vrnetdialog.vaillant.de.

Unter folgenden Bedingungen stellt die Kommunikationsbox eine Verbindung zum Server her:
- Alle 2 Wochen zur Übertragung der aktuellen Zustandsdaten der Geräte. Die Verbindungszeit beträgt ca. 30 Sekunden pro angeschlossenem Gerät. Diese Funktion kann im Internet abgeschaltet werden, schränkt aber den Funktionsumfang von vrnetDIALOG ein.
- Im Falle einer Störung für ca. 60 Sekunden
- Im Fall des aktivierten Datenmitschnitts in Abhängigkeit der selektierten Datenmenge. Diese Funktion muss im Internet aktiviert werden. Eine Abschätzung der Übertragungshäufigkeit und -dauer kann bei der entsprechenden Funktion im Internet erfolgen.

Wenn der Server über das Telefon eine Verbindung zum Gerät herstellt, kann das Telefon im Haus klingeln, wenn keine Telefonanlage oder kein separater Telefonanschluss vorhanden ist.

Bitte informieren Sie ihren Kunden darüber!

6.3 Kurzübersicht der Schritte zur Einrichtung vrnetDIALOG

Die Einrichtung der Box erfolgt über das Internet in folgenden Schritten:

- Internet-Verbindung aufbauen
- Seite aufrufen: http://www.vrnetdialog.vaillant.de
- eigene Daten eingeben, Kunden und Anlagen anlegen, Zugangscodes einrichten – dabei ist das Bedienmenü so aufgebaut, dass Sie alle nötigen Eingaben ohne Probleme selber durchführen können
- **In Deutschland>** ggf. bei der vrnetDIALOG-Hotline unter 0180 55vrnet (180-5587638) anrufen, die mit Ihnen zusammen die Einrichtung vornimmt.
  In Österreich, der Schweiz, Belgien: ggf. bei der vrnetDIALOG-Hotline unter 00 49 0180 55vrnet (00 49 0180-5587638) anrufen, die mit Ihnen zusammen die Einrichtung vornimmt.

7 Technische Daten

	Einheiten	vrnetDIALOG 840 / vrnetDIALOG 860
Betriebsspannung	V/Hz	230/50
Leistungsaufnahme	VA	< 10
Zul. Umgebungstemperatur	°C	30
Schutzklasse	-	II
Schutzart	-	IP20, nur in trockenen Räumen betreiben
Abmessungen (H x B x T)	mm	160 x 260 x 55
Gewicht	g	ca. 500

Tab. 7.1 Technische Daten

Voor de installateur

Installatiehandleiding

vrnetDIALOG

Communicatie-unit

NL;BE

Inhoudsopgave

1 Aanwijzingen bij de documentatie 3
1.1 Bewaren van de documenten. 3
1.2 Gebruikte symbolen. 3

2 Toestelbeschrijving 3
2.1 Gebruik conform de voorschriften 3
2.2 CE-aanduiding. 3
2.3 Toepassing. 3
2.4 Omvang van de levering en garnituren 3
2.4.1 vrnetDIALOG 840 (analoog) 3
2.4.2 vrnetDIALOG 860 (GSM) 4
2.5 Aansluitingen en functie-elementen 4

3 Veiligheidsinstructies/voorschriften 4
3.1 Veiligheidsinstructies 4
3.2 Voorschriften 4

4 Montage 5
4.1 Openen van de communicatie-unit. 5
4.2 Bevestigen van de communicatie-unit 5
4.3 Afmetingen 5

5 Elektrische installatie. 5
5.1 Aansluiting op verwarmingstoestellen met eBUS. 6
5.2 Aansluiting op een afzonderlijk verwarmingstoestel (X22) 6
5.3 Aansluiting op maximaal 16 onafhankelijke verwarmingstoestellen 7
5.3.1 Aansluiting van de buskoppelaar 7
5.3.2 Aansluiting van de communicatie-unit op de buskoppelaar 7
5.4 Aansluiting op complexe regelapparatuur 7
5.5 Alarmingangen (230 V) 8
5.6 Ingangen (24 V) 8
5.7 Schakeluitgangen SW1/SW2. 8
5.8 Netaansluiting. 8
5.9 Telefoonaansluiting 9
5.9.1 Aansluiting vrnetDIALOG 840 (analoog). 9
5.9.2 Aansluiting vrnetDIALOG 860 (GSM). 9

6 Inbedrijfname. 9
6.1 Vrijschakeling GSM-kaart 9
6.2 Inbedrijfname van de box. 10
6.3 Kort overzicht van de stappen voor de inrichting van vrnetDIALOG 11

7 Technische gegevens. 11

1 Aanwijzingen bij de documentatie

De volgende aanwijzingen dienen als wegwijzer door de volledige documentatie.
In combinatie met deze installatie- en onderhoudshandleiding zijn nog andere documenten van toepassing.
Voor schade die door het niet naleven van deze handleidingen ontstaat, kan Vaillant niet aansprakelijk gesteld worden.

Attentie!
Neem vooral hoofdstuk 5 „Elektrische installatie" in acht, om beschadiging van alle op de bus aangesloten toestellen te voorkomen.

De montage, de elektrische aansluiting en de eerste inbedrijname mogen alleen worden uitgevoerd door een erkend installateur.

Aanvullend geldende documenten
Voor de gebruiker van de installatie:
De betreffende bedieningshandleidingen van de verschillende installatiecomponenten moeten in acht worden genomen bij het gebruik van de installatie.
Voor de installateur:
De betreffende installatiehandleidingen van de verschillende installatiecomponenten moeten in acht worden genomen bij de montage en inbedrijfname.

1.1 Bewaren van de documenten
Deze installatiehandleiding doorgeven aan de gebruiker van de installatie. Deze bewaart de handleiding zodat hij hem indien nodig meteen bij de hand heeft.

1.2 Gebruikte symbolen
Neem bij de installatie van het toestel de veiligheidsinstructies in deze installatiehandleiding in acht!

Gevaarlijk!
Onmiddellijk gevaar voor lichamelijk letsel!

Attentie!
Mogelijk gevaarlijke situatie voor product en omgeving!

Aanwijzing!
Toepassingsaanbeveling.

- Symbool voor een vereiste activiteit

Aanwijzing!
Neem de gebruiksvoorwaarden op internet onder http://www.vrnetdialog.vaillant.de in acht.

2 Toestelbeschrijving

2.1 Gebruik conform de voorschriften
De communicatie-unit vrnetDIALOG is een elektronisch garnituur voor de parameterinstelling/diagnose en bewaking op afstand van maximaal 16 verwarmingtoestellen of regelapparaten via een modemverbinding en het internet.

2.2 CE-aanduiding
De communicatie-unit vrnetDIALOG voldoet aan de vereisten van de relevante richtlijnen en normen bij inachtneming van de toepasselijke installatievoorschriften en de aanwijzingen van de producent.

2.3 Toepassing
Er zijn twee verschillende modellen:
- vrnetDIALOG 840 - voor het gebruik met een analoge telefoonaansluiting.
- vrnetDIALOG 860 - voor het gebruik met een mobiel netwerk (**GSM/GPRS**).

De beide modellen verschillen alleen met betrekking tot de aansluiting op de verschillende telefoonnetwerken. De aansluiting op de verwarmingstoestellen of regelapparaten en de functie-omvang zijn bij beide types gelijk. De beschrijvingen daarvan gelden daarom voor beide uitvoeringen.

Afhankelijk van verwarmingstoestel of verwarmingsinstallatie worden de volgende mogelijkheden ondersteund door vrnetDIALOG:
1. parameterinstelling, diagnose en bewaking op afstand via de seriële interface of
2. parameterinstelling en diagnose op afstand via de seriële interface of
3. bewaking via een schakelcontact

Uw installateur adviseert u bij de keuze van het geschikte toestel resp. de geschikte installatie.

2.4 Omvang van de levering en garnituren

2.4.1 vrnetDIALOG 840 (analoog)
- Communicatie-unit met analoge modem
- Verbindingskabel naar het verwarmingstoestel (2 m)
- Verbindingskabel naar telefooncontactdoos (2 m), geschikt voor meerdere frequenties

Voor inbedrijfname van de communicatie-unit zijn de volgende aansluitingen nodig:
- voedingsspanning 230 V, 2 A
- telefooncontactdoos op analoge telefoonaansluiting (bij ISDN-installatie is een convertor nodig)

Via de telefoonaansluiting moet een telefoonnummer met 00 49 180 5... en van een lokale internetprovider kunnen worden gekozen.

Aanwijzing!
Bij parallel gebruik rinkelt de telefoon, als de server een verbinding maakt met vrnetDIALOG.

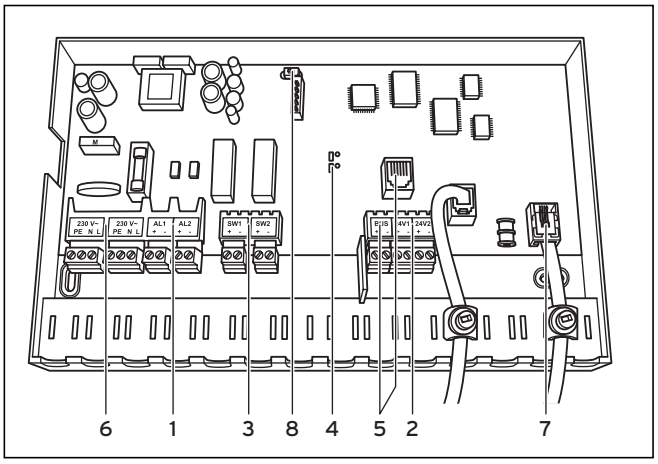
2.4.2 vrnetDIALOG 860 (GSM)

- Communicatie-unit met dualband GSM-modem
- Verbindingskabel naar het verwarmingstoestel (2 m)
- Antenne voor mobiele telecommunicatie met kabel
- Geplaatste SIM-kaart
  De kaart blijft eigendom van Vaillant en wordt ook door Vaillant betaald. Vaillant behoudt zich het recht voor de kaart bij misbruik te blokkeren.

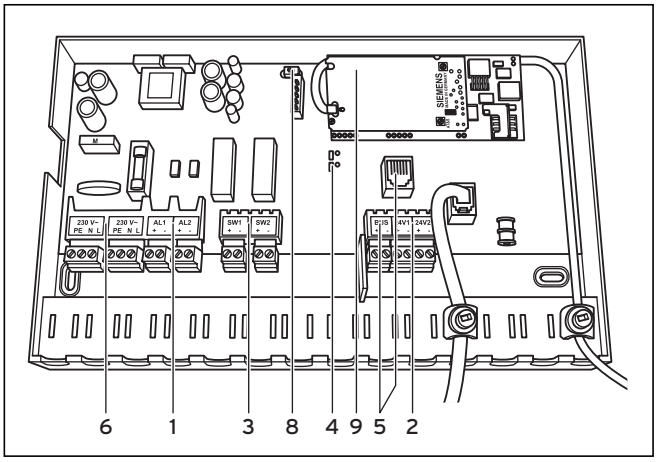
Voor inbedrijfname van de communicatie-unit zijn de volgende aansluitingen nodig:

- voedingsspanning (230 V, 2 A)

2.5 Aansluitingen en functie-elementen



Afb. 2.1 Aansluiting vrnetDIALOG 840 (analoog)



Afb. 2.2 Aansluiting vrnetDIALOG 860 (GSM)

Legenda:

1 230 V alarmingangen
2 24 V ingangen
3 schakeluitgangen
4 statusindicatie (LED)
5 aansluiting voor buskabel
6 voedingsspanning (230 V)
7 aansluiting telefoonnet (alleen vrnetDIALOG 840)
8 schakelaar voedingsspanning
9 GSM-platine (alleen vrnetDIALOG 860)

3 Veiligheidsinstructies/voorschriften

De communicatie-unit moet worden gemonteerd door een erkend installateur die verantwoordelijk is voor het naleven van de bestaande normen en voorschriften. Voor schade die door het niet naleven van deze handleiding ontstaat, kan Vaillant niet aansprakelijk gesteld worden.

3.1 Veiligheidsinstructies

Gevaarlijk!
Levensgevaar door elektrocutie aan spanningsvoerende aansluitingen!
Voor werkzaamheden aan het toestel, de stroomtoevoer uitschakelen en beveiligen tegen het opnieuw inschakelen.

3.2 Voorschriften

In Nederland: de elektrische installatie dient uitgevoerd te worden conform de NEN 1010 (Veiligheidsbepalingen voor laagspannings-installaties).
In België: in België moeten bij de installatie de geldende ARAB-voorschriften in acht worden genomen.

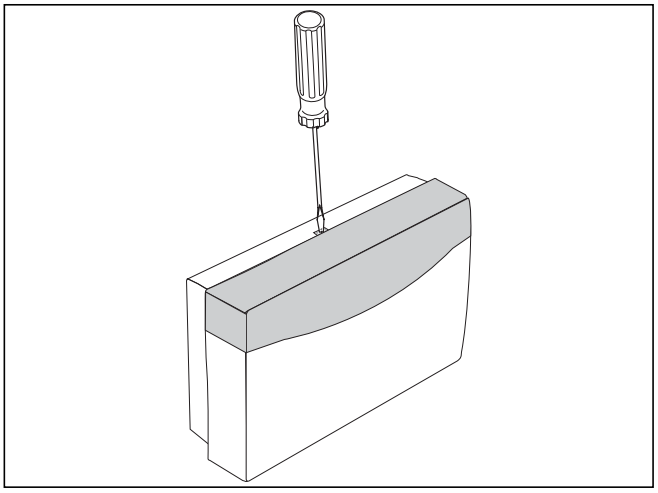
Voor de bedrading moeten gewone leidingen gebruikt worden. De buskabel mag niet langer zijn dan 300 m en de diameter niet kleiner dan 0,75 mm^2.

Aansluitkabels met 230 V en sensor- resp. buskabels moeten vanaf een lengte van 10 m separaat worden gelegd.

4 Montage

4.1 Openen van de communicatie-unit

- Druk de vergrendeling aan de bovenkant van de box naar beneden. Gebruik indien nodig een schroevendraaier.
- Trek het deksel naar voren.

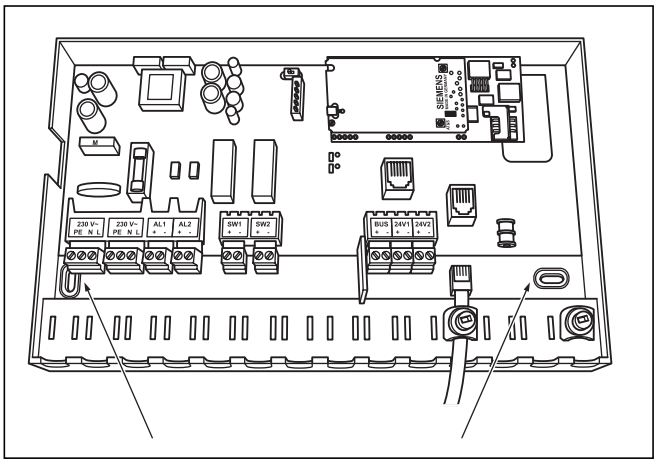


Afb. 4.1 Communicatie-unit openen

4.2 Bevestigen van de communicatie-unit

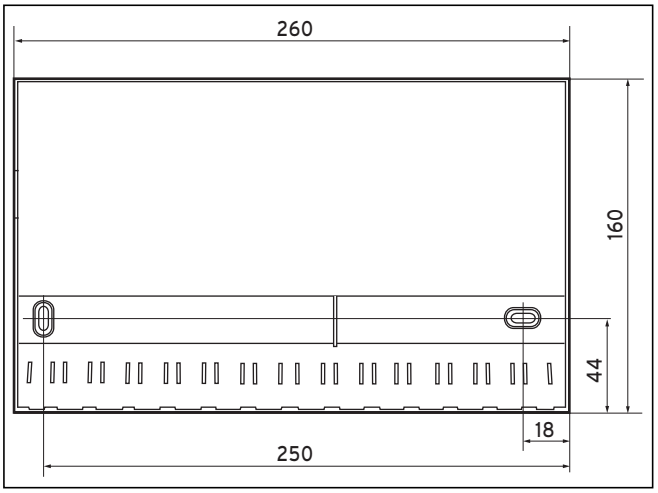
- Bevestig de communicatie-unit met de meegeleverde schroeven en pluggen aan de wand in de buurt van het verwarmingstoestel.

Aanwijzing!
De verbindingskabel (2 m) naar het verwarmingstoestel mag niet worden verlengd!



Afb. 4.2 Communicatie-unit bevestigen

4.3 Afmetingen

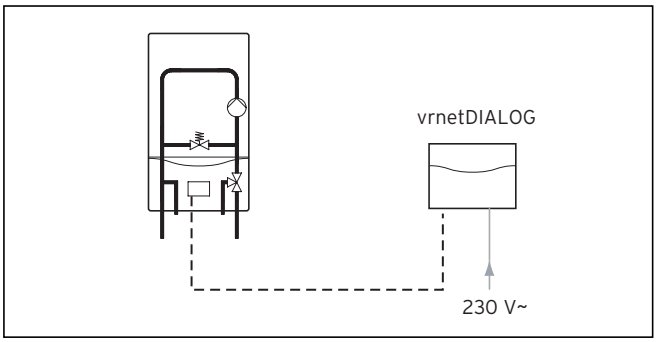


Afb. 4.3 Afmetingen

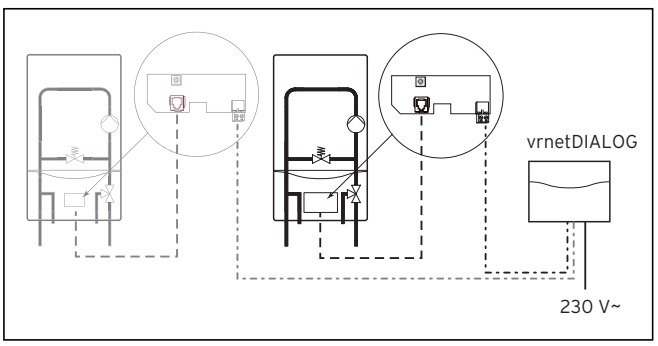
5 Elektrische installatie

Bij de elektrische installatie zijn drie verschillende aansluitvarianten mogelijk:

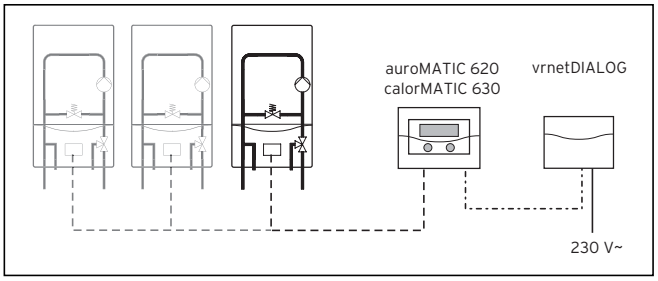
1. Aansluiting op een afzonderlijk verwarmingstoestel



2. Aansluiting op maximaal 16 onafhankelijke verwarmingstoestellen



3. Aansluiting op maximaal 6 geschakelde verwarmingstoestellen met een complexe regeling (bv. auroMATIC 620 of calorMATIC 630)



Bij alle varianten moet de communicatie-unit worden aangesloten op het stroomnet en een verbinding worden gemaakt met het betreffende telefoonnetwerk (zie hoofdstuk 5.7 en 5.8).
De aansluiting op de verwarmingstoestellen of regelapparatuur wordt beschreven in de volgende paragrafen.

Aanwijzing!
Bij alle buskabel-verbindingen van de vrnetDIALOG hoeft niet te worden gelet op de polen van de aansluiting!

Gevaarlijk!
Levensgevaar door elektrocutie aan spanningsvoerende aansluitingen!
Schakel het verwarmingstoestel spanningsvrij voordat u de eleketrische aansluiting uitvoert!

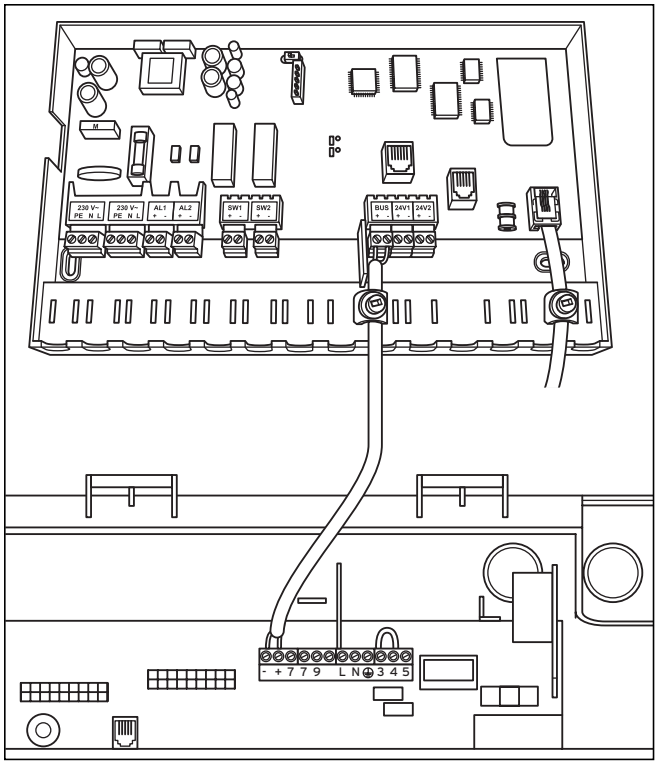
Attentie!
De verbindingskabel naar het verwarmingstoestel (X80) mag niet worden verlengd!
Anders kan de werking van de vrnetDIALOG niet worden gegarandeerd.

Attentie!
Een parallel gebruik van de eBUS-interface X31 of X30 en een normale X80-interface is niet mogelijk!
Bij parallel gebruik kan de werking van het verwarmingstoestel niet worden gegarandeerd.

5.1 Aansluiting op verwarmingstoestellen met eBUS

U moet zelf voor de aansluitkabel zorgen.

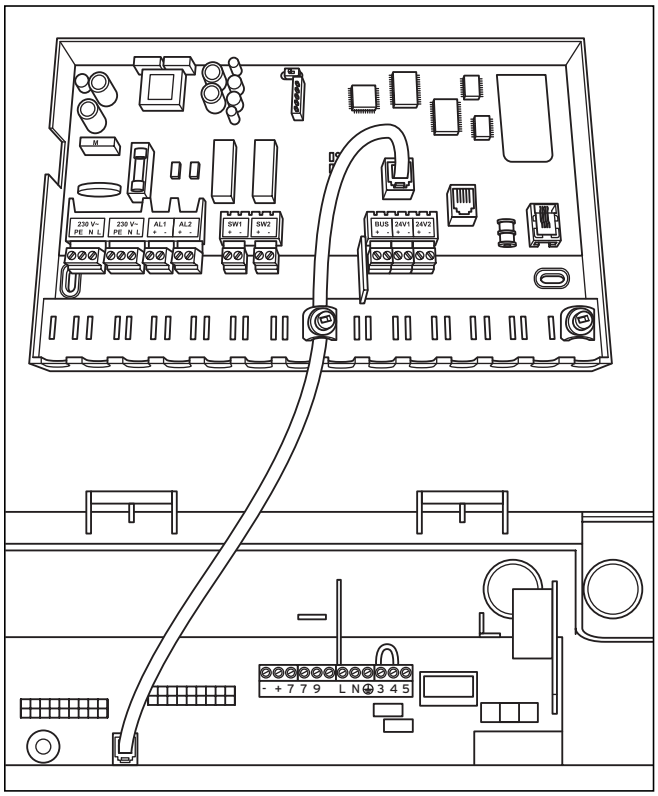
- Verbind met twee kabels klem X31 „BUS" op de communicatie-unit en de busaansluiting op het verwarmingstoestel. Hierbij hoeft niet op de polen te worden gelet.



Afb. 5.1 Aansluiting op verwarmingstoestel met eBUS

5.2 Aansluiting op een afzonderlijk verwarmingstoestel (X22)

- Steek de stekker (**1**) in aansluitplaats X6 op de elektrobox van het verwarmingstoestel.



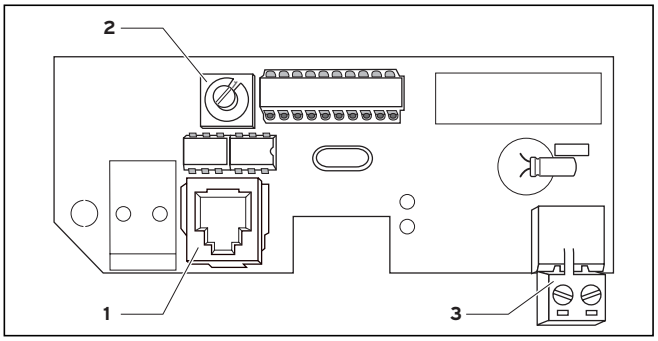
Afb. 5.2 Aansluiting op een afzonderlijk verwarmingstoestel

5.3 Aansluiting op maximaal 16 onafhankelijke verwarmingstoestellen

Voor ieder verwarmingstoestel is een buskoppelaar VR 30/VR 32 van de Vaillant-garnituren (art.nr.: 4000113347/ 4000113348) nodig.

5.3.1 Aansluiting van de buskoppelaar

- Monteer de buskoppelaar in de schakelkast van de verwarmingstoestellen die moeten worden aangesloten (zie montagehandleiding van de buskoppelaar).
- Verbind de buskoppelaar en de toestelelektronica met de bij de buskoppelaar meegeleverde kabel (zie handleiding bij de buskoppelaar).
- Stel de adresschakelaar (2) van de afzonderlijke buskoppelaars in op verschillende adressen met opeenvolgende nummers - het eerste toestel met 1, het tweede met 2. De toestellen verschijnen in deze volgorde op internet.



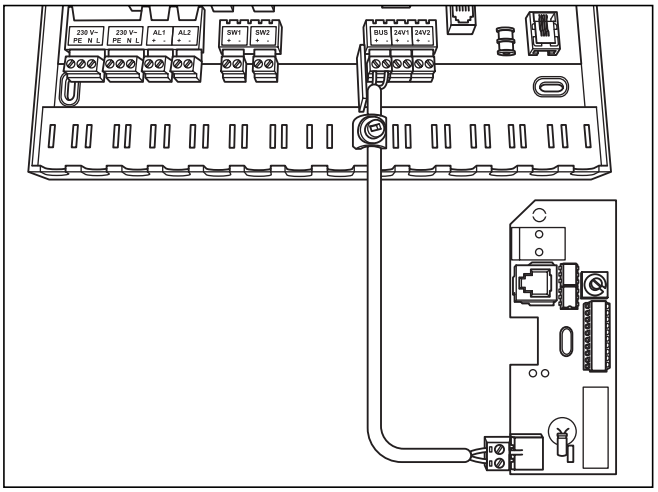
Afb. 5.3 Aansluiting van de buskoppelaar

Legenda:
1 aansluitplaats voor de aansluiting op het verwarmingstoestel
2 adresschakelaar
3 aansluitklem buskabel

5.3.2 Aansluiting van de communicatie-unit op de buskoppelaar

De kabel moet worden gelegd op een afstand van minimaal 10 cm tot de spanningsvoerende kabels.
De buskabel mag niet langer zijn dan 300 m en de diameter niet kleiner dan 0,75 mm^2.

- Sluit alle buskoppelaars (VR 30 / VR 32) aan op klem X31 „BUS" op de communicatie-unit met een tweedraadskabel.



Afb. 5.4 Verbinding tussen buskoppelaars en communicatie-unit

Aanwijzing!
Alle buskoppelaars moeten parallel worden aangesloten.

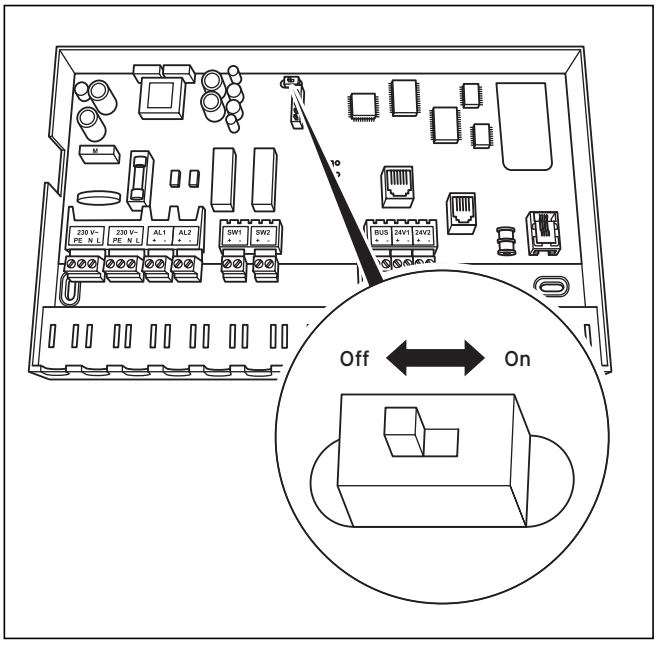
5.4 Aansluiting op complexe regelapparatuur

Bij regelapparaten met eBUS-aansluiting en meer dan één verwarmingscircuit (bv. calorMATIC 630) handelt u als volgt:

- verbind met twee kabels klem X31 „BUS" op de communicatie-unit en de busaansluiting op het verwarmingstoestel. Hierbij hoeft niet op de polen te worden gelet.

Als de toewijzing van adressen al is uitgevoerd bij de inrichting van het regelapparaat, is het niet nodig de adressen op de afzonderlijke verwarmingstoestellen in te stellen.
Als dit niet het geval is, dan stelt u de adresschakelaar van de afzonderlijke buskoppelaars in op verschillende adressen met opeenvolgende nummers.

Attentie!
Zet schakelaar X23 op de vrnetDIALOG-platine op „off"! Anders kunnen alle op de bus aangesloten toestellen beschadigen.

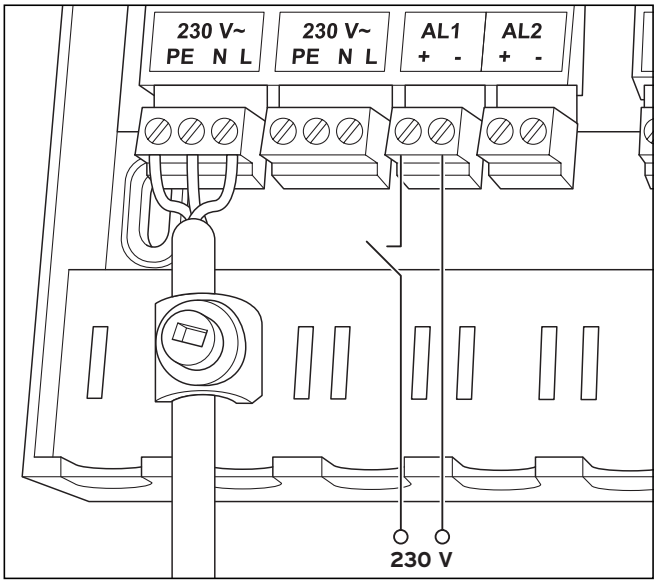


Afb. 5.5 Voedingsspanning op „OFF" schakelen

5.5 Alarmingangen (230 V)

De vrnetDIALOG beschikt over twee 230 V-alarmingangen AL1 en AL2.
U kunt de ingangen zo configureren dat
- bij een ingangsspanning van meer dan 200 V het alarm afgaat,
- bij een ingangsspaning van minder dan 100 V het alarm afgaat of het alarm wordt gedeactiveerd.

Als het signaal van een potentiaalvrij contact voor het alarm moet worden gebruikt, bijvoorbeeld een relaisuitgang voor storingsmelding van een verwarmingsketel van een oudere bouwwijze, is een aansluiting volgens afb. 5.6 nodig.



Afb. 5.6 Alarm via een potentiaalvrij contact

5.6 Ingangen (24 V)

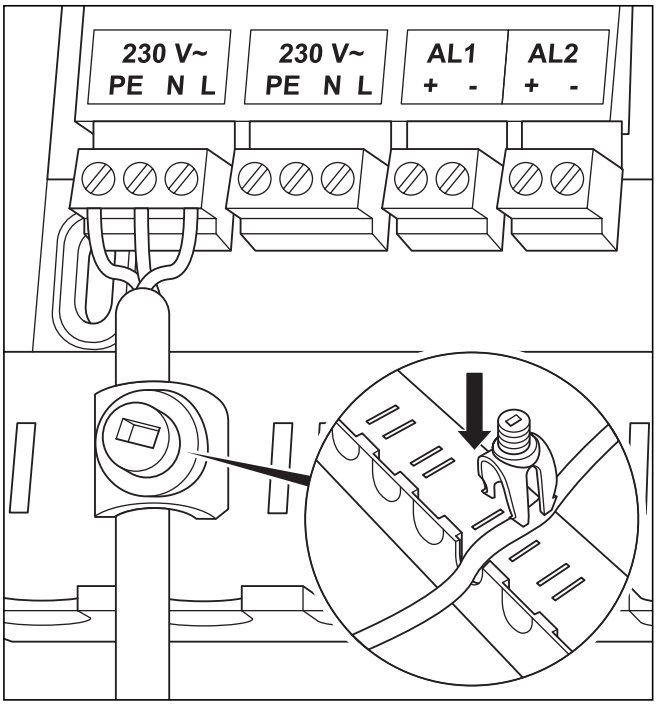
De vrnetDIALOG beschikt over twee 24 V-ingangen, die de taak van grenswaardemeter kunnen overnemen.
De ingangen kunnen als grenswaardemeter zodanig worden geconfigureerd, dat een alarm afgaat, als de spanning binnen of buiten een bepaald bereik ligt. Het bereik kan tussen 0 V en 5 V worden ingesteld. Het alarm kan ook compleet worden uitgeschakeld.
Spanning kan worden gemeten in het bereik van 0 V tot 5 V. Een hogere spanning (tot max. 24 V) wordt herkend als 5 V.

Attentie!
Een spanning hoger dan 24 V vernietigt de ingangen. Let op de juiste polen!

5.7 Schakeluitgangen SW1/SW2

De vrnetDIALOG beschikt over twee relaisuitgangen. Deze zijn potentiaalvrij en kunnen schakelen tot 230 V AC. De maximaal toegestane stroom voor het relais bedraagt 2 A bij ohmse last. Bij inductieve last moet u zelf een veiligheidsschakeling aanbrengen.
De relaisuitgangen kunnen via internet naar wens worden geschakeld.

5.8 Netaansluiting



Afb. 5.7 Netaansluiting

- Sluit de kabels voor netaansluiting volgens afb. 5.7 aan op klem 230 V 1. De voedingsspanning wordt doorgegeven aan 230 V 2 en kan daar worden gebruikt voor de aansluiting van meer toestellen.
- Zet de kabels vast met een trekontlasting.

Aanwijzing!
Plaats de trekontlastingen pas nadat de kabel is aangesloten.

5.9 Telefoonaansluiting

5.9.1 Aansluiting vrnetDIALOG 840 (analoog)

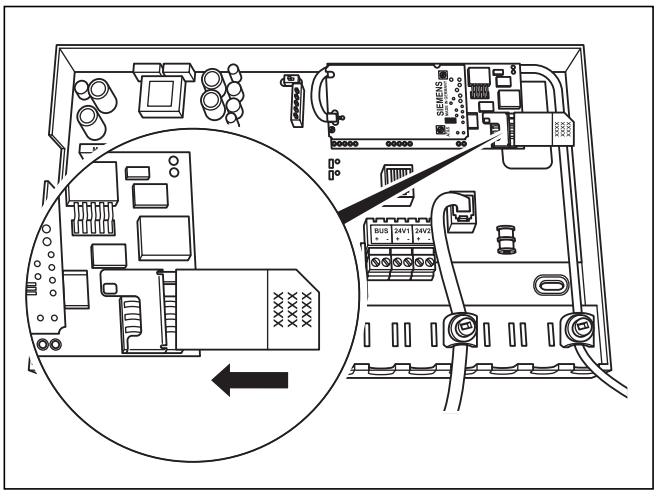
De vrnetDIALOG 840 wordt geleverd met een 2 m lange kabel met RJ12-stekker en een adapter voor aansluiting op de in het betreffende land gebruikelijke telefooncontactdoos.
Een verlenging van de kabel is mogelijk met gewone in de handel verkrijgbare verlengkabels.
Bij een ISDN-aansluiting moet een convertor worden gebruikt.
In de standaardconfiguratie neemt vrnetDIALOG 840 iedere oproep aan nadat de telefoon drie keer heeft gerinkeld.

- Configureer deze instelling in overleg met de gebruiker.

5.9.2 Aansluiting vrnetDIALOG 860 (GSM)

De vrnetDIALOG 860 wordt geleverd met een zelfklevende GSM-antenne met 3 m kabel.
Afhankelijk van het verkoopsland is de SIM-kaart al geplaatst of wordt deze los meegeleverd. Als de SIM-kaart los is meegeleverd, handelt u als volgt.

- Schuif voor inbedrijfname de kaart met het contactvlak naar beneden in de houder (1).



Afb. 5.8 SIM-kaart plaatsen

- Controleer voor de montage van de antenne de ontvangst op de opstellingsplaats. Gebruik hiervoor een mobiele telefoon van dezelfde provider. Houd deze daarvoor precies op de gewenste opstellingsplaats van de GSM-antenne.
- Monteer indien mogelijk de antenne op een raam of zover mogelijk naar boven in de buurt van een raam.

Aanwijzing!
Als de SIM-kaart al is vrijgeschakeld, kunt u de ontvangstkwaliteit ook controleren met de groene LED, zie hoofdstuk 6.2.

Attentie!
De GSM-antenne mag niet worden geplaatst in de directe omgeving van het verwarmingstoestel of direct op een elektrisch apparaat (bv. vrnetDIALOG of verwarmingstoestel).
Dit kan storingen veroorzaken.

Attentie!
Voor inbedrijfname van de communicatie-unit moet de SIM-kaart worden vrijgeschakeld op internet onder www.vrnetdialog.vaillant.de.

Aanwijzing!
De SIM-kaart is eigendom van Vaillant en moet worden teruggegeven aan Vaillant als de unit niet meer wordt gebruikt.

6 Inbedrijfname

De hele configuratie vindt plaats op internet.
De internetpagina voor de configuratie vindt u op het adres:

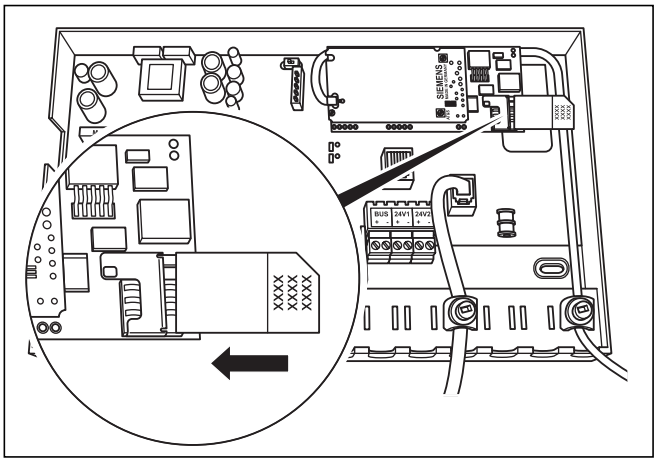
http://www.vrnetdialog.vaillant.de

Voor het aanmelden gebruikt u uw loginnaam en uw wachtwoord voor het FachpartnerNET. Dit geldt ook voor vrnetDIALOG.
Als u nog geen loginnaam heeft volgt u de aanwijzingen op de internetsite.
Ook voor de inrichting van het systeem volgt u de aanwijzingen op het scherm.

Aanwijzing!
Het alarm voor ieder aangesloten toestel moet worden geactiveerd op internet.

6.1 Vrijschakeling GSM-kaart

vrnetDIALOG 860 communiceert via het GSM-netwerk.
Voor de eerste inbedrijfname moet een vrijschakeling plaatsvinden, waarbij een telefoonnummer wordt toegewezen aan de communicatie-unit vrnetDIALOG 860.
De vrijschakeling gebeurt automatisch als u op de internetpagina **http://www.vrnetdialog.vaillant.de** de nieuwe installatie inricht.



Afb. 6.1 SIM-kaart

Voer daar het 14-cijferige kaartnummer op de SIM-kaart of op een in de verpakking meegeleverd kaartje in. De vrijschakeling vindt in de regel binnen twee werkdagen plaats. Met de vrijschakeling wordt automatisch de jaarlijkse betaling voor het gebruik van de communicatie-unit vrnetDIALOG 860 van uw rekening afgeschreven (zie AV). Totdat de afschrijving heeft plaatsgevonden kunt u geen gebruik maken van de Vaillant diensten. De hoogte van de jaarlijkse betaling en alle andere prijzen vindt u in het prijsoverzicht onder www.vrnetdialog.vaillant.de.

6.2 Inbedrijfname van de box

De modembox is uitgerust met 2 LED's voor de controle bij de inbedrijfname.

Functies van de LED's

groene LED:

uit:	geen verbinding met de GSM/GPRS-provider of analoge telefoonlijn is niet gevonden
knippert 1 x per 2 sec:	slechte verbinding met de GSM/GPRS-provider
knippert 1 x per sec:	goede verbinding met de GSM/GPRS-provider
continu aan:	zeer goede verbinding met de GSM/GPRS- provider of analoge telefoonlijn is herkend

rode LED:

continu aan:	storing geconstateerd, die nog aan de server moet worden overgedragen
continu uit:	geen storing of storing is al overgedragen
kort herhaald knipperen:	data-overdracht naar server

speciale functies:
beide LED's knipperen gelijktijdig (1 x per seconde):
geen voedingsspanning op bus

beide LED's knipperen afwisselend:
probleem met analoge of GSM-modem

mogelijke oplossing:	stroom uit-/inschakelen
indien niet mogelijk:	box vervangen

Attentie!
Bij de opbouw van de communicatie via eBUS moet u er rekening mee houden, dat het opvragen van gegevens tot 5 min. per aangesloten toestel kan duren. Dat betekent, bij 16 aangesloten toestellen kan het tot 90 min. duren, tot alle aangesloten toestellen via internet kunnen worden weergegeven en opgeroepen.

Attentie!
Als alle LED's knipperen:
geen voedingsspanning op de eBUS. Oorzaak: verkeerde schakelaarstand X23 (zie pagina 8) of stroomuitval resp. kabel naar de eBUS defect.

Aanwijzing!
Altijd als via de communicatiebox een verbinding met de server wordt gemaakt, worden telefoonkosten gemaakt, die via de telefoonrekening voor de gebruikte telefoonlijn in rekening worden gebracht. Precieze informatie over de actuele prijzen vindt u in het prijsoverzicht onder www.vrnetdialog.vaillant.de.

Onder de volgende voorwaarden maakt de communicatiebox verbinding met de server:
- om de 2 weken voor overdracht van de actuele gegevens over de toestand van de toestellen. De verbindingstijd bedraagt ca. 30 seconden per aangesloten toestel. Deze functie kan op internet worden uitgeschakeld, waardoor echter de functie-omvang van vrnetDIALOG wordt beperkt.
- in geval van een storing voor ca. 60 seconden
- in het geval dat de data-opname is geactiveerd afhankelijk van de geselecteerde hoeveelheid data. Deze functie moet op internet worden geactiveerd. Een schatting van de frequentie en duur van de overdracht kan bij de betreffende functie op internet worden gemaakt.

Als de server een verbinding maakt met het toestel via de telefoon, kan deze in huis rinkelen, indien geen telefooninstallatie of een afzonderlijke telefoonaansluiting aanwezig is.

Informeer uw klant hierover a.u.b.!

6.3 Kort overzicht van de stappen voor de inrichting van vrnetDIALOG

De inrichting van de box vindt plaats op internet in de volgende stappen:

- internetverbinding opbouwen
- pagina oproepen: http://www.vrnetdialog.vaillant.de
- eigen gegevens invoeren, klanten en installaties aanmaken, toegangscodes inrichten – hierbij is het bedieningsmenu zo opgebouwd, dat u alle benodigde gegevens zonder problemen zelf kunt invoeren.
- Indien nodig kunt u bellen met de vrnetDIALOG-hotline onder 00 49 0180 55vrnet (00 49 0180-5587638), die samen met u de inrichting uitvoert.

7 Technische gegevens

	Units	vrnetDIALOG 840 / vrnetDIALOG 860
Bedrijfsspanning	V/Hz	230/50
Opgenomen vermogen	VA	< 10
Toegest. omgevingstemperatuur	°C	30
Beschermingsklasse	-	II
Beschermingsklasse	-	IP20, alleen in droge ruimtes gebruiken
Afmetingen (h x b x d)	mm	160 x 260 x 55
Gewicht	g	ca. 500

Tab. 7.1 Technische gegevens

Pour l'installateur

Notice d'installation

vrnetDIALOG

Unité de communication

FR;BE;CH

Table des matières

1 Remarques relatives à la documentation .. 3
1.1 Rangement des documents 3
1.2 Symboles utilisés 3

2 Description de l'appareil 3
2.1 Utilisation conforme de l'appareil 3
2.2 Sigle CE 3
2.3 Application 3
2.4 Colisage et accessoires 3
2.4.1 vrnetDIALOG 840 (analogue) 3
2.4.2 vrnetDIALOG 860 (GSM) 4
2.5 Raccordements et éléments fonctionnels 4

3 Consignes de sécurité / règlements 4
3.1 Consignes de sécurité 4
3.2 Directives 4

4 Montage 5
4.1 Ouverture de l'unité de communication 5
4.2 Fixation de l'unité de communication 5
4.3 Dimensions 5

5 Installation électrique 5
5.1 Raccordement aux appareils de chauffage avec eBUS 6
5.2 Raccordement à un seul appareil de chauffage (X22) 6
5.3 Raccordement à 16 appareils de chauffage indépendants maximum 7
5.3.1 Raccordement du coupleur de bus 7
5.3.2 Raccordement de l'unité de communication au coupleur de bus 7
5.4 Raccordement à des appareils de régulation complexes 7
5.5 Entrées alarme (230 V) 8
5.6 Entrées (24 V) 8
5.7 Sorties de commutation SW1/SW2 8
5.8 Raccordement au secteur 8
5.9 Raccordement téléphonique 9
5.9.1 Raccordement vrnetDIALOG 840 (analogue) 9
5.9.2 Raccordement vrnetDIALOG 860 (GSM) 9

6 Mise en fonctionnement 9
6.1 Déblocage de la carte GSM 9
6.2 Mise en fonctionnement de la boîte 10
6.3 Bref aperçu des étapes de la configuration de vrnetDIALOG 11

7 Caractéristiques techniques 11

1 Remarques relatives à la documentation

Les consignes suivantes vous permettront de vous orienter dans l'ensemble de la documentation. En complément de cette notice d'installation et d'entretien, d'autres documents sont valables.
Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages imputables au non-respect de ces instructions.

Attention !
Veuillez lire attentivement le chapitre 5 « Installation électrique », afin d'éviter tout dégât sur l'ensemble des appareils raccordés au bus.

Le montage, le raccordement électrique et la première mise en service ne doivent être effectués que par un installateur agréé.

Documents d'accompagnement applicables
Pour l'utilisateur :
La notice d'emploi correspondant aux divers composants de l'installation doit être consultée lors de la mise en service de l'installation.
Pour l'installateur :
La notice d'installation correspondant aux divers composants de l'installation doit être consultée lors du montage et de la mise en fonctionnement.

1.1 Rangement des documents

Veuillez transmettre cette notice d'installation à l'utilisateur. Celui-ci se charge de sa conservation pour que l'on puisse la consulter si le besoin se présente.

1.2 Symboles utilisés

Lors de l'installation de l'appareil, veuillez respecter les consignes de sécurité contenues dans cette notice.

Danger !
Danger de mort et risque d'accident corporel !

Attention !
Situation potentiellement dangereuse pour le produit et l'environnement !

Remarque
Informations et recommandations utiles.

- Ce symbole indique une activité nécessaire

Remarque
Veuillez consulter et vous conformer aux conditions d'utilisation sur internet :
http:\www.vrnetdialog.vaillant.de

2 Description de l'appareil

2.1 Utilisation conforme de l'appareil

L'unité de communication vrnetDIALOG est un accessoire électronique permettant le paramétrage à distance / le diagnostic à distance et l'alarme donnée sur 16 appareils de chauffage ou de régulation par une connexion modem à internet.

2.2 Sigle CE

L'unité de communication vrnetDIALOG correspond, sous réserve de respect des consignes d'installation ainsi que des indications émises par le constructeur, aux exigences des directives et normes pertinentes.

2.3 Application

Deux modèles distincts sont disponibles :
- vrnetDIALOG 840 - pour installation sur une prise de téléphone analogue.
- vrnetDIALOG 860 - pour installation sur le réseau de téléphonie mobile (**GSM/GPRS**).

Les deux modèles se distinguent uniquement de par leur raccordement aux différents réseaux téléphoniques. Les raccordements aux appareils de chauffage et de régulation ainsi que l'ensemble des fonctions sont identiques pour les deux modèles.
Les descriptions s'y rapportant valent par conséquent pour les deux modèles.

Selon l'appareil de chauffage en place ou l'installation de chauffage en place, vrnetDIALOG offre les possibilités suivantes :
1. Paramétrage à distance, diagnostic à distance et alerte donnée par l'interface en série ou
2. Paramétrage à distance, diagnostic à distance par l'interface en série ou
3. Alarme donnée par un contact de commutation

Votre installateur sanitaire agréé se tient à votre disposition pour vous conseiller lors de la sélection de l'appareil ou l'installation adéquate pour vous.

2.4 Colisage et accessoires

2.4.1 vrnetDIALOG 840 (analogue)

- Unité de communication avec modem analogue
- Câble de connexion pour appareil de chauffage (2 m)
- Câble de connexion pour prise téléphonique (2 m), multifréquences

Pour la mise en fonctionnement de l'unité de communication, les raccordements suivants sont obligatoires :
- Alimentation en tension 230 V, 2 A
- Les prises téléphoniques pour raccordements téléphoniques analogues (pour les installations ISDN, un convertisseur AB est nécessaire)

Le raccordement téléphonique doit permettre l'appel d'un numéro 00 49 180 5... et de fournisseurs d'accès internet locaux.

Remarque
En cas d'utilisation en parallèle, le téléphone sonne lorsque le serveur établit une connexion à vrnetDIALOG.

2.4.2 vrnetDIALOG 860 (GSM)

- Unité de communication avec modem GSM bande double
- Câble de connexion pour appareil de chauffage (2 m)
- Antenne pour téléphonie mobile avec câble
- Carte SIM intégrée
  La carte demeure la propriété de la société Vaillant et est également payée par Vaillant. Vaillant se réserve le droit de bloquer la carte en cas d'utilisation non conforme.

Pour la mise en fonctionnement de l'unité de communication, les raccordements suivants sont obligatoires :

- Alimentation en tension 230 V, 2 A)

2.5 Raccordements et éléments fonctionnels

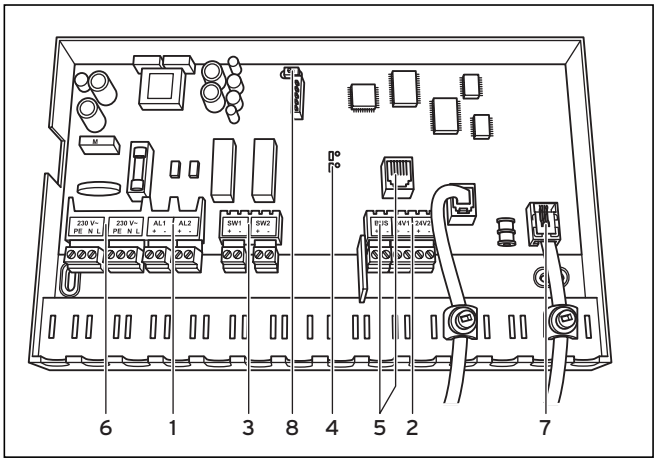


Fig. 2.1 Raccordements vrnetDIALOG 840 (analogue)

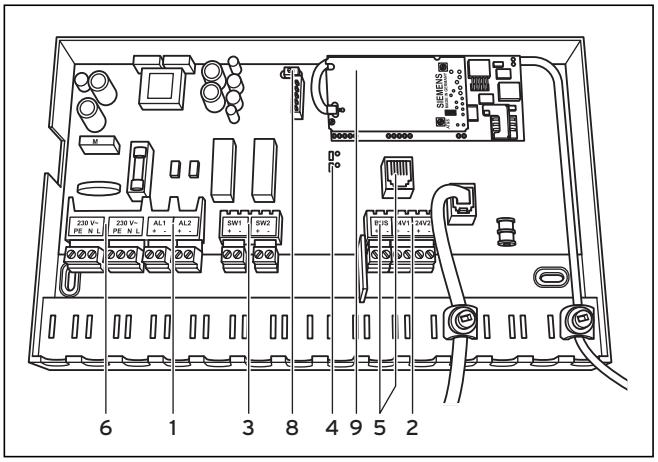


Fig. 2.2 Raccordements vrnetDIALOG 860 (GSM)

Légende :
1 Entrées alarme 230 V
2 Entrées 24 V
3 Sorties de communication
4 Affichage d'état (DEL)
5 Raccordement au câble bus
6 Alimentation en tension (230 V)
7 Raccordement réseau téléphonique (vrnetDIALOG 840 seulement)
8 Interrupteur alimentation en tension
9 Platine GSM (vrnetDIALOG 860 uniquement)

3 Consignes de sécurité / règlements

L'unité de communication doit être montée par un installateur sanitaire agréé portant la responsabilité des normes et des prescriptions en vigueur. Nous déclinons toutes responsabilité pour les dommages imputables au non-respect des instructions contenues dans cette notice.

3.1 Consignes de sécurité

Danger !
Danger de mort par électrocution au niveau des raccords conducteurs de tension !
Couper l'alimentation électrique avant d'effectuer les travaux sur l'appareil et le bloquer pour empêcher toute remise sous tension.

3.2 Directives

En France : veuillez respecter les normes relatives aux installations électriques en vigueur dans votre pays.
En Belgique : pour la Belgique, il convient d'observer les prescriptions ARAB en vigueur.
En Suisse : pour la Suisse, les prescriptions d'Electrosuisse, SEV doivent être respectées.

Des câbles standard doivent être utilisés pour le câblage. La section du câble bus ne doit pas être inférieure à 0,75 mm^2 et sa longueur ne doit pas dépasser 300 m.

Les câbles de raccordement sous tension de 230 V et les câbles de sonde ou de bus doivent être posés séparément à partir d'une longueur de 10 m.

4 Montage

4.1 Ouverture de l'unité de communication

- Appuyez sur le verrouillage de l'arête supérieure de la boîte, utilisez si nécessaire un tournevis.
- Soulevez le couvercle en le rabattant vers l'avant.

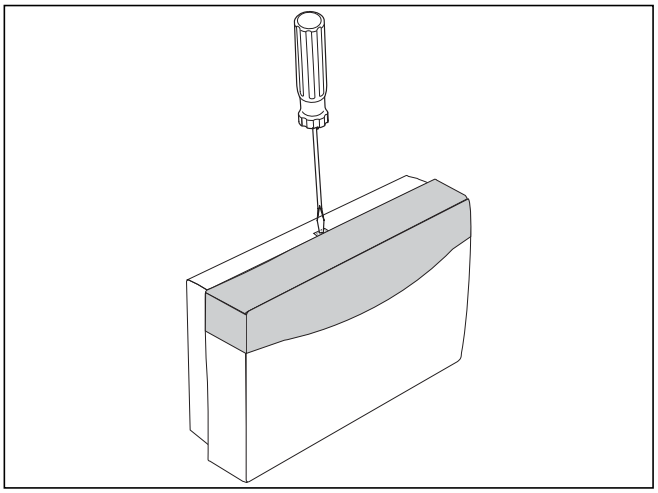


Fig. 4.1 Ouverture de l'unité de communication

4.2 Fixation de l'unité de communication

- Fixez l'unité de communication en utilisant les vis fournies et les chevilles à proximité de l'appareil de chauffage sur le mur.

Remarque
Le câble de connexion (2 m) à l'appareil de chauffage ne doit pas être rallongé !

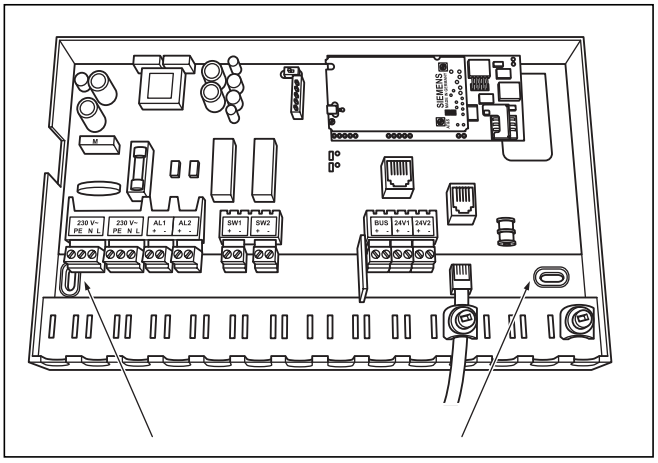


Fig. 4.2 Fixation de l'unité de communication

4.3 Dimensions

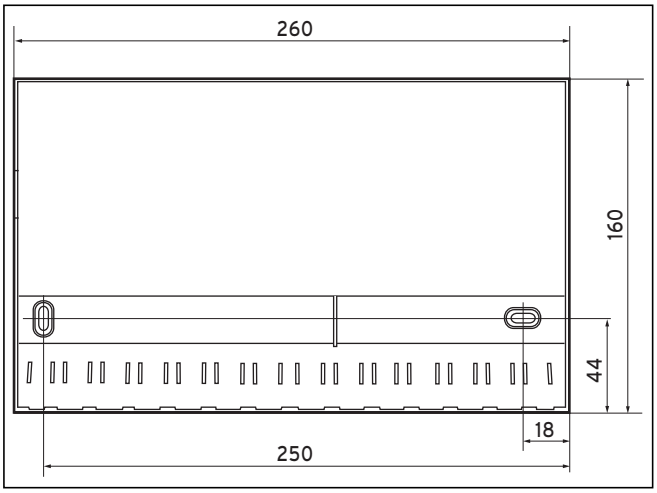
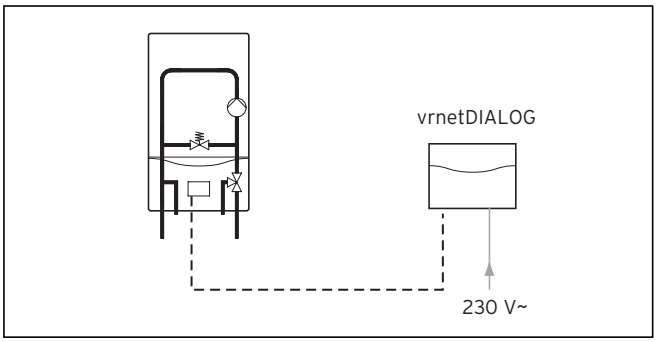


Fig. 4.3 Dimensions

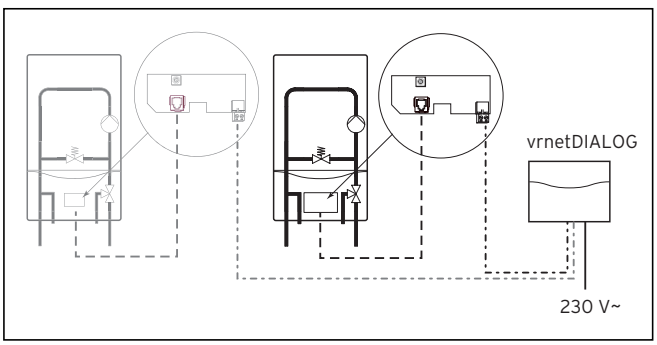
5 Installation électrique

Il existe plusieurs possibilités de raccordement lors de l'installation électrique :

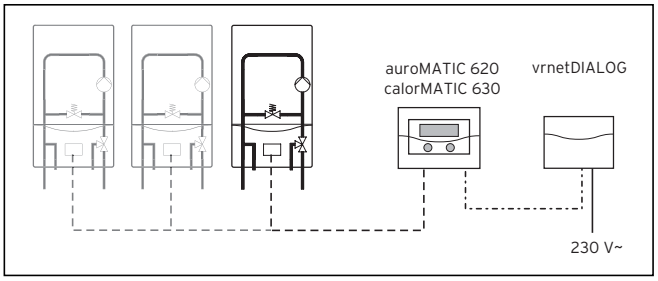
1. Raccordement à un seul appareil de chauffage



2. Raccordement à 16 appareils de chauffage indépendants maximum



3. Raccordement à 6 appareils de chauffage en cascade à dispositif de régulation complexe (par ex. auroMATIC 620 ou calorMATIC 630)



Dans toutes les variantes, l'unité de communication doit être raccordée à l'alimentation en tension et il doit être établi une connexion au réseau téléphonique disponible (voir chapitres 5.7 et 5.8).
Le raccordement aux appareils de chauffage ou de régulation est représenté au cours des sections suivantes.

Remarque
Pour l'ensemble des connexions du câble bus du modèle vrnetDIALOG, il n'est pas nécessaire de respecter la polarité !

Danger !
Danger de mort par électrocution au niveau des raccords conducteurs de tension ! Avant de procéder aux raccordements électriques, veillez à isoler l'appareil !

Attention !
Le câble de connexion à l'appareil de chauffage (X80) ne doit pas être rallongé ! Sinon, le fonctionnement du modèle vrnetDIALOG ne peut être assuré.

Attention !
Fonctionnement en parallèle de l'interface eBUS X31 ou X30 et interface traditionnelle X80 impossible! En cas de fonctionnement en parallèle, il est impossible de garantir le fonctionnement de l'installation de chauffage.

5.1 Raccordement aux appareils de chauffage avec eBUS

Le câble de raccordement doit être posé sur place.

- Connectez la borne X31 « BUS » de l'unité de communication au raccordement bus de l'appareil de chauffage à l'aide de deux câbles. Il n'est pas nécessaire de respecter une polarité particulière.

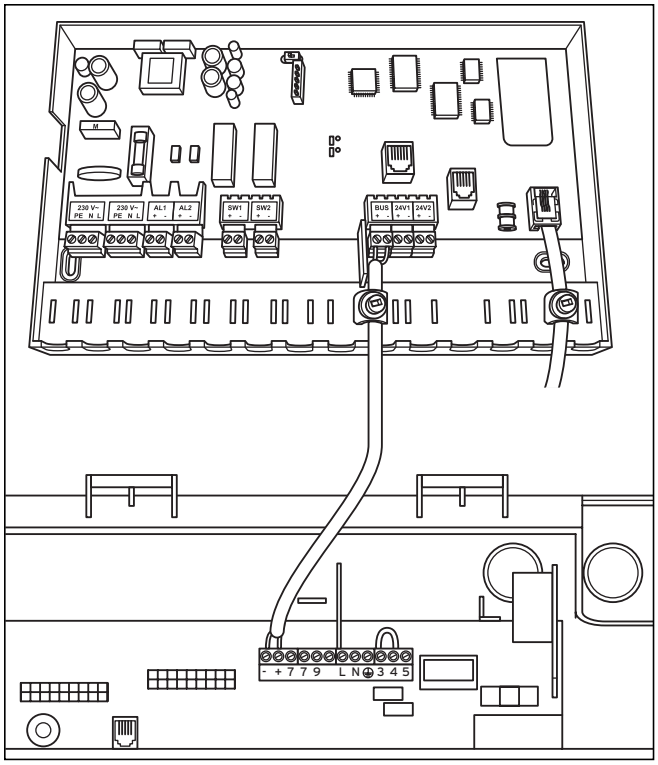


Fig. 5.1 Raccordement à l'appareil de chauffage avec eBUS

5.2 Raccordement à un seul appareil de chauffage (X22)

- Branchez le connecteur (**1**) sur la borne X6 située dans la boîte électronique de l'appareil de chauffage.

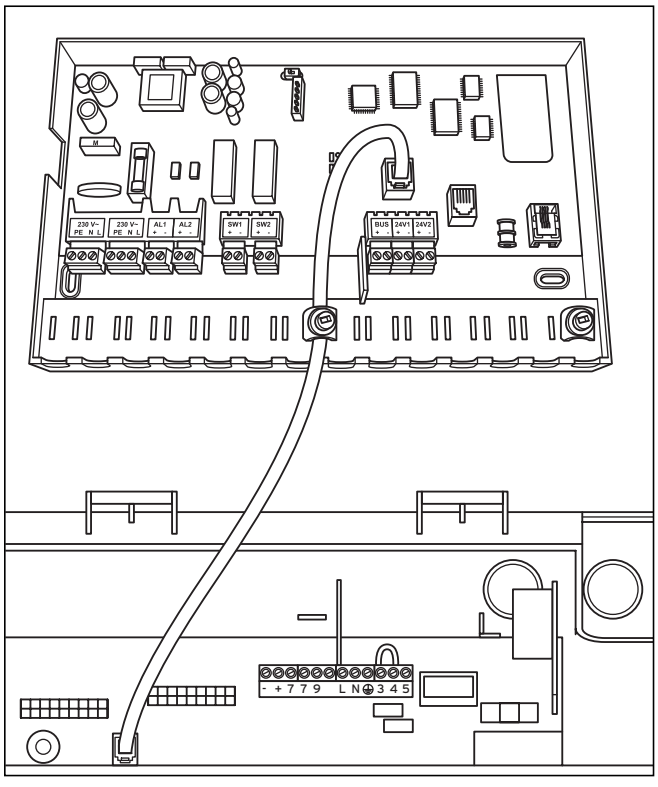


Fig. 5.2 Raccordement à un seul appareil de chauffage

5.3 Raccordement à 16 appareils de chauffage indépendants maximum

Pour chaque appareil de chauffage, un coupleur de bus VR 30/VR 32, disponible parmi les accessoires Vaillant (n° réf. : 4000113347/4000113348), est nécessaire.

5.3.1 Raccordement du coupleur de bus

- Montez le coupleur de bus dans la boîte de commande des appareils de chauffage devant être raccordés (voir instructions de montage du coupleur de bus).
- A l'aide du câble fourni avec le coupleur de bus, raccordez le coupleur de bus avec le dispositif électronique de l'appareil (voir notice relative au coupleur de bus).
- Réglez le commutateur d'adresse (2) de chaque coupleur de bus sur différentes adresses à l'aide de numéros allant dans l'ordre croissant ; le premier appareil sur 1, le deuxième sur 2. Les appareils s'affichent sur internet dans cet ordre.

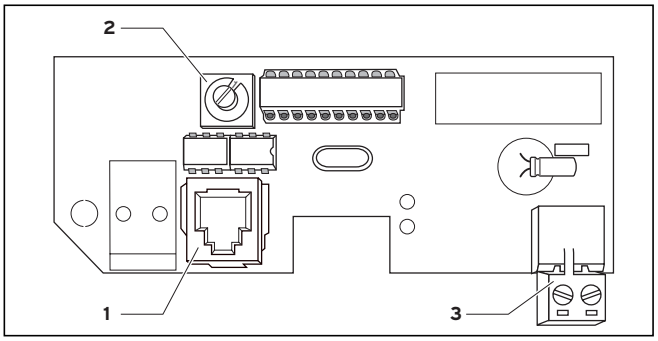


Fig. 5.3 Raccordement du coupleur de bus

Légende :
1 Borne pour raccordement à l'appareil de chauffage
2 Commutateur d'adresse
3 Borne de raccordement du câble bus

5.3.2 Raccordement de l'unité de communication au coupleur de bus

Le câble doit être posé à une distance d'au moins 10 cm des câbles conducteurs de tension.
La section du câble bus ne doit pas être inférieure à 0,75 mm^2 et sa longueur ne doit pas dépasser 300 m.

- Connectez tous les coupleurs de bus (VR 30 / VR 32) à la borne X31 « BUS » dans l'unité de communication avec un câble à deux fils.

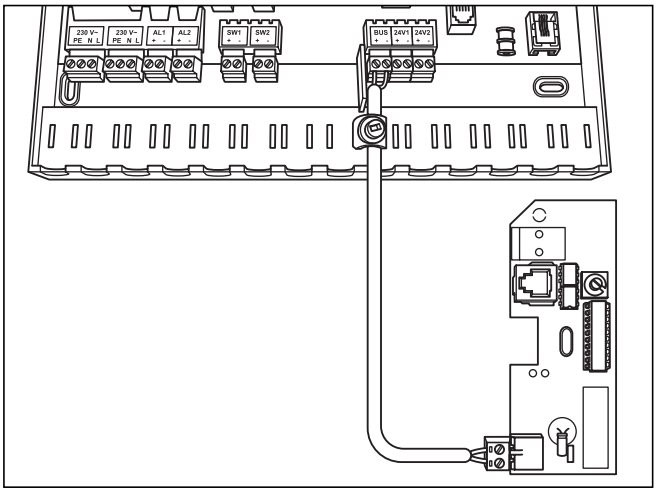


Fig. 5.4 Connexion entre les coupleurs de bus et l'unité de communication

Remarque
Tous les coupleurs de bus doivent être raccordés en parallèle.

5.4 Raccordement à des appareils de régulation complexes

Pour les régulateurs compatibles à eBUS disposant de plus d'un circuit de chauffage (par ex. calorMATIC 630) veuillez procédez comme suit :

- Connectez la borne X31 « BUS » de l'unité de communication au raccordement bus du régulateur à l'aide de deux câbles. Il n'est pas nécessaire de respecter une polarité particulière.

Le paramétrage d'adresses sur les appareils de chauffage isolés n'est pas nécessaire lorsque celui-ci a déjà été effectué lors du réglage du régulateur.
Si ce réglage n'a pas été effectué sur le régulateur, veuillez procéder au paramétrage du commutateur d'adresse de chaque coupleur de bus en leur attribuant différentes adresses, soit des numéros allant dans l'ordre croissant.

Attention !
Réglez le commutateur X23 situé sur la plaquette du vrnetDIALOG sur « off » ! Dans le cas contraire, il y a risque de détérioration de tous les appareils raccordés au bus.

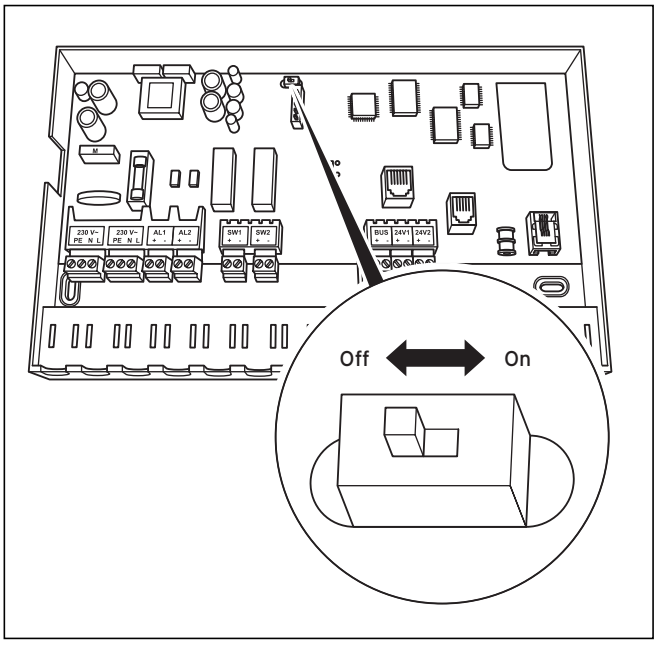


Fig. 5.5 Commutation de l'alimentation en tension sur « OFF »

5.5 Entrées alarme (230 V)

Le vrnetDIALOG dispose de deux en-trées d'alarme AL1 et AL2.

Vous pouvez configurer les entrées de manière à

- déclencher une alarme si la tension d'entrée dépasse 200 V,
- déclencher ou désactiver l'alarme si la tension d'entrée est inférieure à 100 V.

Si le signal d'un contact sans potentiel doit être utilisé pour déclencher l'alarme, par exemple la sortie relais signalant les pannes d'une chaudière de construction ancienne, il convient de se conformer à la fig. 5.6 pour le raccordement.

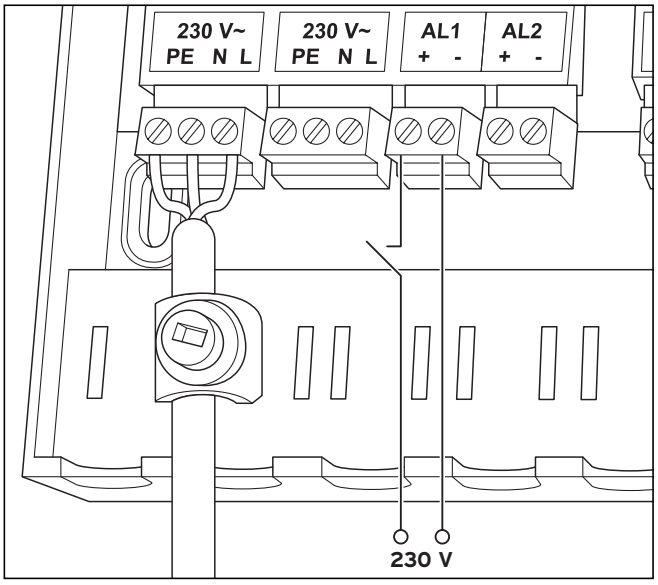


Fig. 5.6 Déclenchement de l'alarme avec un contact sans potentiel

5.6 Entrées (24 V)

Le vrnetDIALOG dispose de deux entrées 24 V pouvant servir d'indicateurs de valeur limite.

Les entrées peuvent accomplir leur tâche d'indicateurs de valeur limite en étant configurées de manière à ce que l'alarme se déclenche lorsque la tension se trouve en dehors d'une plage de valeurs déterminée. Cette plage peut être réglée sur une valeur allant de 0 à 5 V. L'alarme peut également être complètement désactivée. Les tensions peuvent être mesurées dans cette plage allant de 0 à 5 V. Toute tension supérieure (jusqu'à 24 V max.) sont détectées comme équivalant à 5 V.

Attention !
Toute tension supérieure à 24 V est susceptible de détruire les entrées. Respectez la polarité !

5.7 Sorties de commutation SW1/SW2

Le vrnetDIALOG dispose de deux sorties relais. Celles-ci sont sans potentiel et peuvent commuter sur 230 V CA max. Le courant admissible maximal pour les relais est de 2 A par charge ohmique. En cas de charge inductive, il convient de prévoir une commutation de protection. Il est possible de commuter les sorties de relais par internet.

5.8 Raccordement au secteur

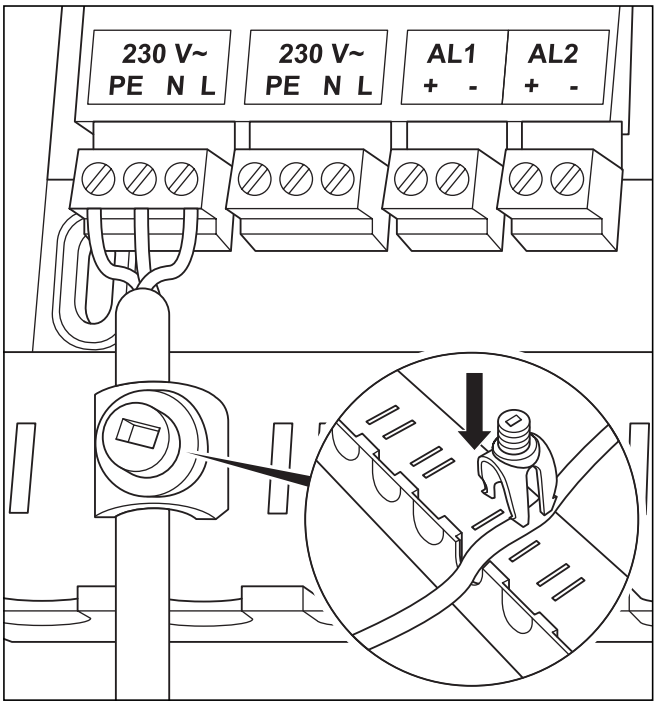


Fig. 5.7 Raccordement au secteur

- Raccordez les câbles secteur à la borne 230 V 1 en vous conformant à la fig. 5.7. L'alimentation en tension est acheminée vers la borne 230 V 2 et peut servir au raccordement d'autres appareils.
- Fixez les câbles avec une décharge de traction.

Remarque
Ne posez les décharges de traction qu'après avoir procédé au raccordement des câbles.

5.9 Raccordement téléphonique

5.9.1 Raccordement vrnetDIALOG 840 (analogue)

Le vrnetDIALOG 840 est livré avec le câble de 2 m et un connecteur RJ12 ainsi qu'un adaptateur compris pour raccordement aux prises téléphoniques du pays concerné.
Il est possible de rallonger le câble à l'aide des câbles de rallonges traditionnels.
Pour le raccordement ISDN, il est nécessaire d'utiliser un convertisseur AB.
La configuration standard du vrnetDIALOG 840 lui fait prendre chaque appel au bout de trois sonneries.

- Configurez ce réglage en accord avec l'utilisateur.

5.9.2 Raccordement vrnetDIALOG 860 (GSM)

Le vrnetDIALOG 860 est livré avec une antenne GSM adhésive avec câble de 3 m.
Selon le pays de vente, la carte SIM est déjà posée ou elle est jointe et n'est pas montée. Si la carte SIM n'a pas été montée, procédez comme suit :

- Avant la mise en fonctionnement, faites coulisser la carte vers les surfaces de contact en bas du support (1).

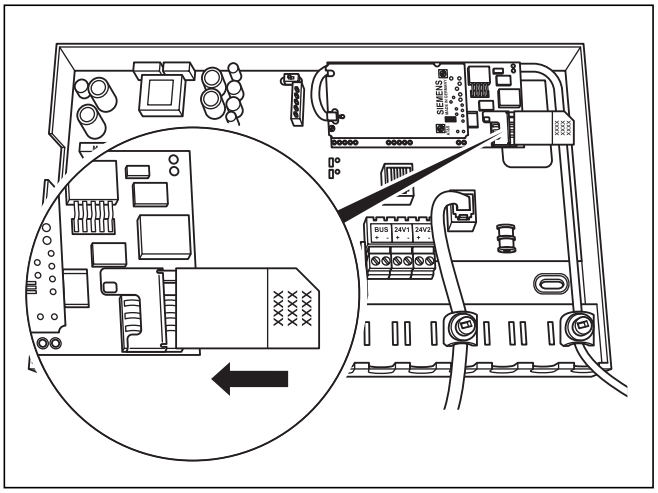


Fig. 5.8 Pose de la carte SIM

- Avant le montage de l'antenne, vérifiez la réception sur le lieu de pose. Pour cela, utilisez un téléphone mobile du même fournisseur d'accès. Tenez-le à l'endroit exact où vous comptez poser l'antenne GSM.
- Dans la mesure du possible, montez l'antenne sur une vitre de fenêtre ou à un endroit en hauteur à proximité d'une fenêtre.

Remarque
Si la carte SIM a déjà été débloquée, vous pouvez également vérifier la qualité de réception à l'aide de la diode verte, voir chapitre 6.2.

Attention !
L'antenne GSM ne doit pas se trouver à proximité directe de l'appareil de chauffage ou être posée directement sur un appareil électrique (par ex. vrnetDIALOG ou appareil de chauffage). Cela peut générer des pannes.

Attention !
Avant de mettre en fonctionnement la boîte de communication, la carte SIM doit être débloquée sur internet, à l'adresse suivante : www.vrnetdialog.vaillant.de

Remarque
La carte SIM demeure la propriété de la société Vaillant et doit lui être retournée lorsque la boîte cesse d'être utilisée.

6 Mise en fonctionnement

L'ensemble de la configuration se déroule sur internet. La page internet vous guidant dans la configuration se trouve à l'adresse suivante :

http://www.vrnetdialog.vaillant.de

Pour vous inscrire, utilisez votre login et votre mot de passe pour accéder à la page réservée aux professionnels. Cela s'applique également au vrnetDIALOG.
Si aucun login ne vous a été attribué, suivez la description figurant sur le site internet.
Pour configurer le système, veuillez également suivre les instructions s'affichant sur l'écran.

Remarque
L'alarme de chaque appareil raccordé doit être activée sur internet.

6.1 Déblocage de la carte GSM

La communication avec le vrnetDIALOG 860 s'effectue par le réseau GSM. La première mise en fonctionnement doit être effectuée après un déblocage lors duquel il est attribué un numéro de téléphone à l'unité de communication vrnetDIALOG 860.
Le déblocage se fait automatiquement lorsque vous configurez une nouvelle installation sur la page internet **http://www.vrnetdialog.vaillant.de**

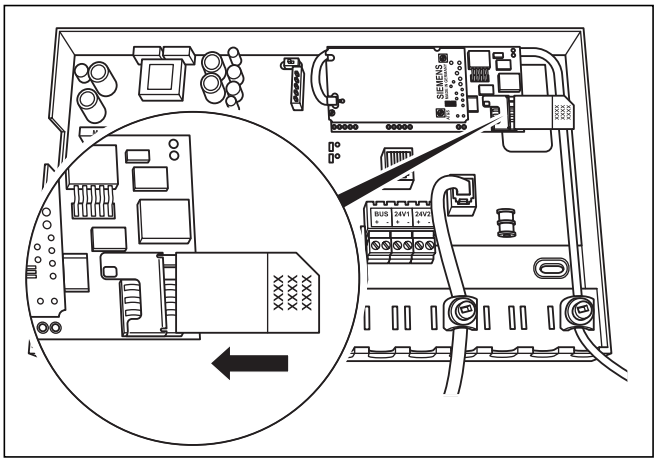


Fig. 6.1 Carte SIM

Veuillez saisir le numéro à 14 chiffres de la carte inscrit sur la carte SIM, celui-ci pouvant également figurer sur l'emballage. En règle générale, le déblocage se fait dans un intervalle de deux jours ouvrables. Le déblocage permet également de débiter automatiquement la somme annuelle pour l'utilisation d'une unité de communication vrnetDIALOG 860 de votre compte (voir conditions générales de vente). Vous ne pouvez bénéficier des prestations de Vaillant qu'après avoir réglé cette somme. Le montant de la somme annuelle ainsi que tous les autres tarifs peuvent être consultés dans la liste des tarifs à l'adresse www.vrnetdialog.vaillant.de

6.2 Mise en fonctionnement de la boîte

Pour pouvoir procéder à un contrôle lors de la mise en fonctionnement, le boîtier modem doit être équipé de 2 DELs au total.

Fonctions des DELs

DEL verte :

éteinte :	aucune connexion au fournisseur GSM/GPRS ou ligne de téléphone analogue non détectée
clignote 1 x toutes les 2 s. :	connexion de mauvaise qualité au fournisseur GSM/GPRS
clignote 1 x toutes les s. :	connexion correcte au fournisseur d'accès GSM/GPRS
allumée en permanence :	très bonne connexion au fournisseur GSM/GPRS- ou détection de ligne téléphonique analogue

DEL rouge :

allumée en permanence :	erreur détectée devant être transmise au serveur
éteinte en permance :	aucune erreur ou erreur déjà transmise
impulsions courtes :	transmission de données au serveur

Fonctions spéciales :
les deux DELs clignotent simultanément (1x par seconde) :
le bus n'est pas alimenté en tension

les deux DELs clignotent à tour de rôle :
problème avec modem analogue ou modem GSM

Solution possible :	activation / désactivation du réseau
Si c'est impossible :	remplacer le boîtier

Attention !
Lors de la mise en place de la communication par eBUS, tenir compte du fait que le processus de sollicitation peut durer jusqu'à 5 min pour chaque appareil raccordé. Cela signifie que si 16 appareils sont raccordés, 90 min peuvent être nécessaires avant de pouvoir représenter chaque appareil et de pouvoir le(s) consulter.

Attention !
Si toutes les diodes clignotent :
pas d'alimentation en tension sur le eBUS.
Cause : position de commutation erronnée sur X23 (voir page 8) ou panne d'alimentation en tension, ou rupture du câble eBUS.

Remarque
Chaque connexion au serveur par la boîte de communication génère des coûts comptabilisés sur la facture de la ligne téléphonique utilisée. Pour toute précision relative aux prix pratiqués, veuillez consulter le tableau tarifaire à l'adresse suivante : www.vrnetdialog.vaillant.de.

La boîte de communication établit une connexion au serveur :
- toutes les 2 semaines pour la transmission des données relatives à l'état actuel des appareil. Le temps de connexion est d'env. 30 secondes par appareil raccordé. Cette fonction peut être désactivée sur internet, cela réduisant cependant la fonctionnalité du vrnetDIALOG.
- Dans le cas d'une panne, la connexion dure env. 60 secondes
- Dans le cas d'un enregistrement de données activé, en fonction de la quantité de données sélectionnées. Cette fonction doit être activée sur internet. Il est possible d'évaluer la fréquence ainsi que la durée de transmission sur internet en utilisant la fonction correspondante.

Lorsque le serveur établit une connexion à l'appareil avec le téléphone, il se peut que le téléphone du domicile du client sonne, si aucune autre installation téléphonique ou prise téléphonique n'est disponible.

Veuillez informer votre client à ce sujet !

6.3 Bref aperçu des étapes de la configuration de vrnetDIALOG

La configuration de la boîte doit être effectuée sur internet en vous conformant aux étapes suivantes :

- etablir une connexion internet
- consulter la page : http://www.vrnetdialog.vaillant.de
- indiquer les données personnelles, relatives au client et aux installations, configurer le code d'entrée ; le menu d'utilisation est conçu de manière à ce que vous puissiez effectuer vous-même toutes les entrées nécessaires sans rencontrer de problème
- si nécessaire, appeler la ligne d'assistance vrnetDIALOG au 00 49 0180 55vrnet (00 49 0180-5587638), qui vous assistera dans la configuration.

7 Caractéristiques techniques

	Unités	vrnetDIALOG 840 / vrnetDIALOG 860
Tension de fonctionnement	V/Hz	230/50
Puissance maximale absorbée	VA	< 10
Température du local autorisée	°C	30
Classe de protection	-	II
Protection électrique	-	IP20, n'utiliser que dans des locaux secs
Dimensions (h x l x h)	mm	160 x 260 x 55
Poids	g	env. 500

Tab. 7.1 Caractéristiques techniques

Per il tecnico abilitato

Istruzioni per l'installazione

vrnetDIALOG

Unità di comunicazione

CH;IT

Indice

1 Avvertenze sulla documentazione 3
1.1 Conservazione della documentazione 3
1.2 Simboli impiegati 3

2 Descrizione dell'apparecchio 3
2.1 Impiego conforme alla destinazione. 3
2.2 Marcatura CE 3
2.3 Impiego 3
2.4 Accessori a corredo. 3
2.4.1 vrnetDIALOG 840 (analogico) 3
2.4.2 vrnetDIALOG 860 (GSM) 4
2.5 Collegamenti ed elementi funzionali 4

3 Avvertenze per la sicurezza/norme. 4
3.1 Avvertenze per la sicurezza. 4
3.2 Norme 4

4 Montaggio 5
4.1 Come aprire l'unità di comunicazione 5
4.2 Fissaggio al muro dell'unità di comunicazione 5
4.3 Dimensioni. 5

5 Installazione elettrica. 5
5.1 Collegamento agli apparecchi di riscaldamento con eBUS 6
5.2 Collegamento ad un unico apparecchio di riscaldamento (X22) 6
5.3 Possibilità di collegamento a 16 apparecchi di riscaldamento autonomi. 7
5.3.1 Collegamento dell'accoppiatore bus. 7
5.3.2 Collegamento dell'unità di comunicazione all'accoppiatore bus. 7
5.4 Collegamento a centraline di termoregolazione complesse 7
5.5 Ingressi allarme (230 V) 8
5.6 Ingressi (24 V) 8
5.7 Uscite di commutazione SW1/SW2 8
5.8 Allacciamento alla rete 8
5.9 Collegamento telefonico. 9
5.9.1 Collegamento di vrnetDIALOG 840 (analogico). 9
5.9.2 Collegamento di vrnetDIALOG 860 (GSM) 9

6 Messa in servizio. 9
6.1 Attivazione della scheda GSM 9
6.2 Messa in servizio dell'unità 10
6.3 Panoramica delle operazioni per l'installazione di vrnetDIALOG 11

7 Dati tecnici 11

1 Avvertenze sulla documentazione

Le seguenti avvertenze sono indicative per tutta la documentazione. Consultare anche le altre documentazioni valide in combinazione con queste istruzioni per l'installazione e la manutenzione.
Non ci assumiamo alcuna responsabilità per danni insorti a causa della mancata osservanza di queste istruzioni.

Attenzione!
Osservare in particolare il capitolo 5 "Installazione elettrica" per prevenire danni agli apparecchi collegati al bus.

Il montaggio, il collegamento elettrico e la prima messa in servizio devono essere effettuati unicamente da un tecnico abilitato e qualificato ai sensi di legge.

Documentazione integrativa
Per l'utente dell'impianto:
Per il funzionamento dell'impianto osservare le istruzioni per l'uso
dei diversi componenti
dell'impianto.
Per il tecnico abilitato:
Per il montaggio e la messa in servizio devono essere osservate tutte le istruzioni per l'installazione relative ai diversi componenti dell'impianto.

1.1 Conservazione della documentazione
Consegnare queste istruzioni per l'installazione all'utente dell'impianto. Egli si assume la responsabilità per la conservazione delle istruzioni acciocché esse siano sempre a disposizione in caso di necessità.

1.2 Simboli impiegati
Per l'installazione dell'apparecchio si prega di osservare le avvertenze per la sicurezza contenute in queste istruzioni per l'installazione!

Pericolo!
Immediato pericolo di morte!

Attenzione!
Possibili situazioni di pericolo per il prodotto e per l'ambiente.

Avvertenza!
Informazioni e avvertenze utili.

- Simbolo per un intervento necessario.

Avvertenza!
Osservare le condizioni d'impiego riportate alla pagina Internet
http:\www.vrnetdialog.vaillant.de.

2 Descrizione dell'apparecchio

2.1 Impiego conforme alla destinazione
L'unità di comunicazione vrnetDIALOG è un accessorio elettronico per la parametrizzazione remota, la diagnosi a distanza e la segnalazione d'allarme di un massimo di 16 apparecchi di riscaldamento o di termoregolazione per mezzo di un collegamento via modem e Internet.

2.2 Marcatura CE
L'unità di comunicazione vrnetDIALOG funziona conformemente ai requisiti delle relative direttive e norme, a condizione che durante la sua messa in servizio vengano osservate le corrispondenti norme per l'installazione e le indicazioni del costruttore.

2.3 Impiego
Sono disponibili due diversi modelli:
- vrnetDIALOG 840 - per l'uso con un collegamento telefonico analogico.
- vrnetDIALOG 860 - per l'uso con la rete di telefonia mobile (**GSM/GPRS**).

I due modelli si differenziano solo per il collegamento alle diverse reti telefoniche. Le funzioni e i collegamenti agli apparecchi di riscaldamento o alle centraline di termoregolazione sono identici in entrambi i tipi.
La descrizione riportata vale quindi per entrambe versioni.

A seconda dell'apparecchio o dell'impianto di riscaldamento presente vrnetDIALOG supporta le seguenti funzioni:
1. parametrizzazione remota, diagnosi a distanza e segnalazione d'allarme tramite interfaccia seriale oppure
2. parametrizzazione e diagnosi a distanza tramite interfaccia seriale oppure
3. segnalazione d'allarme tramite un contatto di commutazione

Il Vostro tecnico di fiducia saprà consigliarvi nella scelta dell'unità più idonea per il Vostro apparecchio o impianto.

2.4 Accessori a corredo

2.4.1 vrnetDIALOG 840 (analogico)
- Unità di comunicazione con modem analogico
- Cavo di collegamento all'apparecchio di riscaldamento (2 m)
- Cavo di collegamento alla presa telefonica (2 m), abilitato alla selezione multifrequenza

Per la messa in servizio dell'unità di comunicazione sono necessari i seguenti collegamenti:
- alimentazione di tensione 230 V, 2 A
- presa telefonica per collegamento telefonico analogico (per impianti ISDN è necessario un adattatore AB)

Il collegamento telefonico deve permettere la chiamata di un numero telefonico 00 49 180 5... e degli Internet provider locali.

Avvertenza!
Con un impiego in parallelo il telefono suona quando il server ha stabilito il collegamento con vrnetDIALOG.

2.4.2 vrnetDIALOG 860 (GSM)

- Unità di comunicazione con modem GSM dual band
- Cavo di collegamento all'apparecchio di riscaldamento (2 m)
- Antenna per telefonia mobile con cavo
- Scheda SIM inserita
  La scheda rimane proprietà di Vaillant e viene anche pagata da Vaillant. Vaillant si riserva il diritto di bloccare la scheda in caso di impiego irregolare.

Per la messa in servizio dell'unità di comunicazione sono necessari i seguenti collegamenti:

- alimentazione di tensione 230 V, 2 A

2.5 Collegamenti ed elementi funzionali

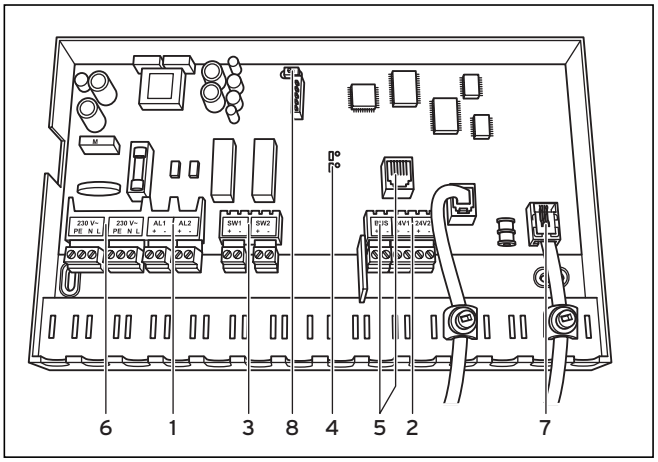


Fig. 2.1 Collegamenti di vrnetDIALOG 840 (analogico)

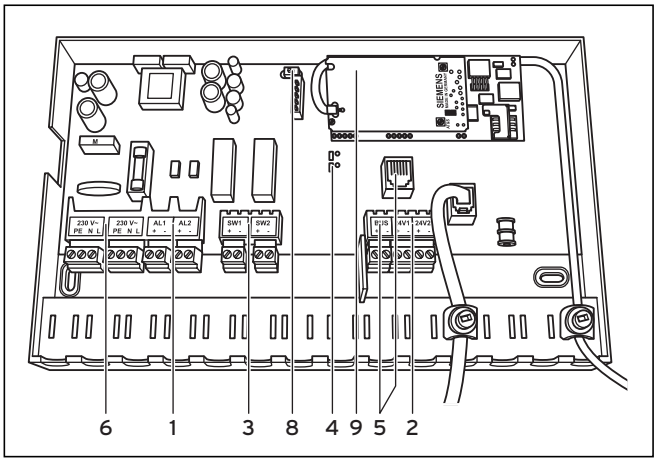


Fig. 2.2 Collegamenti di vrnetDIALOG 860 (GSM)

Legenda

1 Ingressi allarme 230 V
2 Ingressi 24 V
3 Uscite di commutazione
4 Indicazione di stato (LED)
5 Connessione per cavo bus
6 Alimentazione di tensione (230 V)
7 Collegameno alla rete telefonica (solo vrnetDIALOG 840)
8 Interruttore alimentazione tensione
9 Scheda GSM (solo vrnetDIALOG 860)

3 Avvertenze per la sicurezza/norme

L'unità di comunicazione deve essere montata ad opera di tecnici abilitati e qualificati, nel rispetto delle norme e direttive in vigore. Non ci assumiamo alcuna responsabilità per danni insorti a causa della mancata osservanza di queste istruzioni.

3.1 Avvertenze per la sicurezza

Pericolo!
Pericolo di morte causato da scarica elettrica su collegamenti sotto tensione.
Prima di effettuare lavori con l'apparecchio staccare l'alimentazione di corrente e assicurarsi che non possa essere reinserita accidentalmente.

3.2 Norme

Per la Svizzera: In Svizzera devono essere rispettate le norme dell'Associazione elettrotecnica svizzera, SEV.
Per l'Italia: Rispettare le normative di installazione vigenti.

Per il cablaggio usare cavi comunemente in commercio. Il cavo bus deve presentare una sezione minima di 0,75 mm^2 e non deve superare una lunghezza massima di 300 m.

Le linee di allacciamento da 230 V e i cavi per sonde o bus a partire da una lunghezza di 10 m devono essere posati separatamente.

4 Montaggio

4.1 Come aprire l'unità di comunicazione

- Premere verso il basso il sistema di bloccaggio sul bordo superiore della scatola, servendosi eventualmente di un cacciavite.
- Ribaltare il coperchio in avanti.

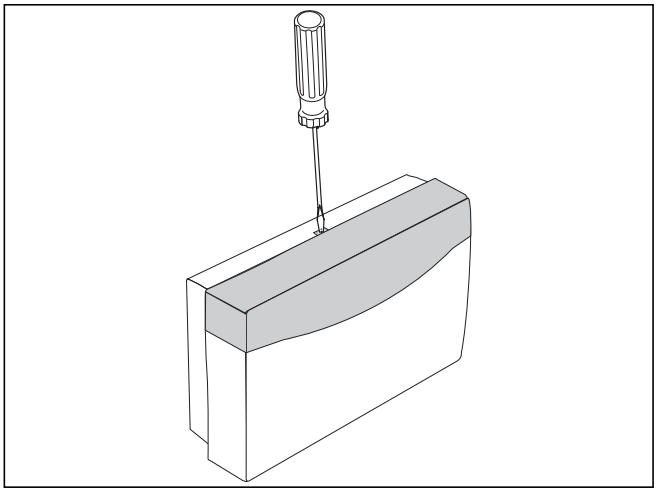


Fig. 4.1 Aprire l'unità di comunicazione

4.2 Fissaggio al muro dell'unità di comunicazione

- Fissare l'unità di comunicazione alla parete in prossimità dell'apparecchio di riscaldamento usando le viti e i tasselli in dotazione.

Avvertenza!
Il cavo di collegamento (2 m) all'apparecchio di riscaldamento non deve essere prolungato!

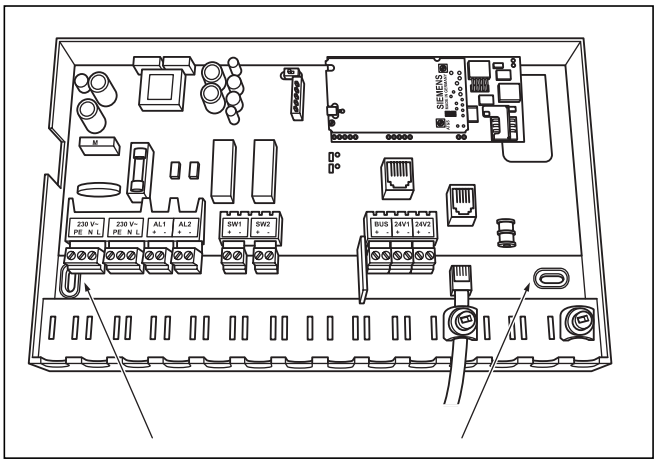


Fig. 4.2 Fissare al muro l'unità di comunicazione

4.3 Dimensioni

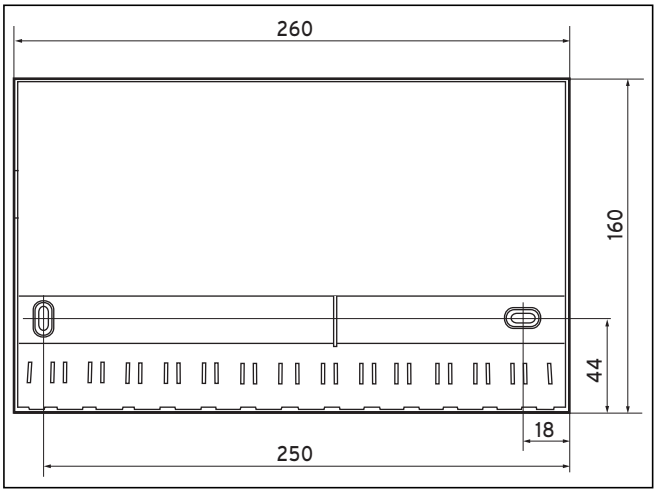
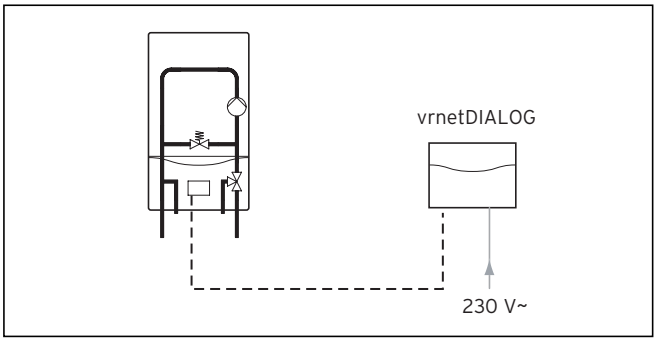


Fig. 4.3 Dimensioni

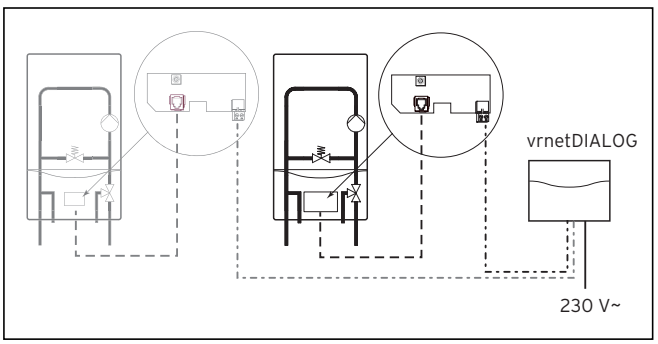
5 Installazione elettrica

Per l'installazione elettrica sono possibili tre tipi diversi di collegamento:

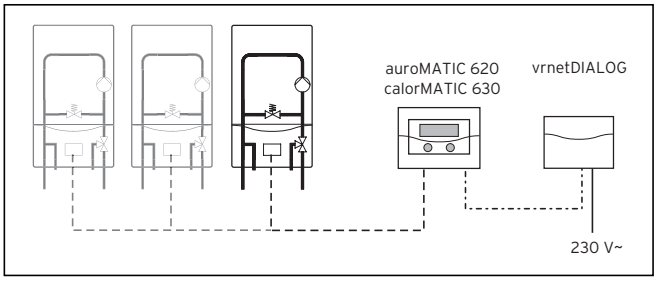
1. Collegamento ad un singolo apparecchio di riscaldamento



2. Possibilità di collegamento a 16 apparecchi di riscaldamento autonomi



3. Collegamento ad un massimo di 6 apparecchi di riscaldamento in cascata con regolazione complessa (per es. auroMATIC 620 o calorMATIC 630)



In tutte le varianti l'unità di comunicazione deve essere collegata alla rete di alimentazione della tensione e alla rete telefonica (vedi paragrafi 5.7 e 5.8).
Il collegamento agli apparecchi di riscaldamento e di termoregolazione è illustrato nei paragrafi seguenti.

Avvertenza!
In tutti i collegamenti del cavo bus di vrnetDIALOG occorre rispettare la polarità dei collegamenti!

Pericolo!
Pericolo di morte causato da scarica elettrica su collegamenti sotto tensione.
Staccare l'alimentazione di tensione dell'apparecchio di riscaldamento prima di eseguire il collegamento elettrico!

Attenzione!
Il cavo di collegamento all'apparecchio di riscaldamento (X80) non deve essere prolungato! Altrimenti non può essere assicurato il regolare funzionamento di vrnetDIALOG.

Attenzione!
Non è possibile il funzionamento in parallelo dell'interfaccia eBUS X31 o X30 e dell'interfaccia comune X80!
Con un funzionamento in parallelo non può essere garantito il regolare funzionamento dell'impianto di riscaldamento.

5.1 Collegamento agli apparecchi di riscaldamento con eBUS

Il cavo di collegamento deve essere posato sul posto.

- Collegare il morsetto X31 "BUS" dell'unità di comunicazione all'attacco bus dell'apparecchio di riscaldamento con due cavi. Non occorre osservare la polarità.

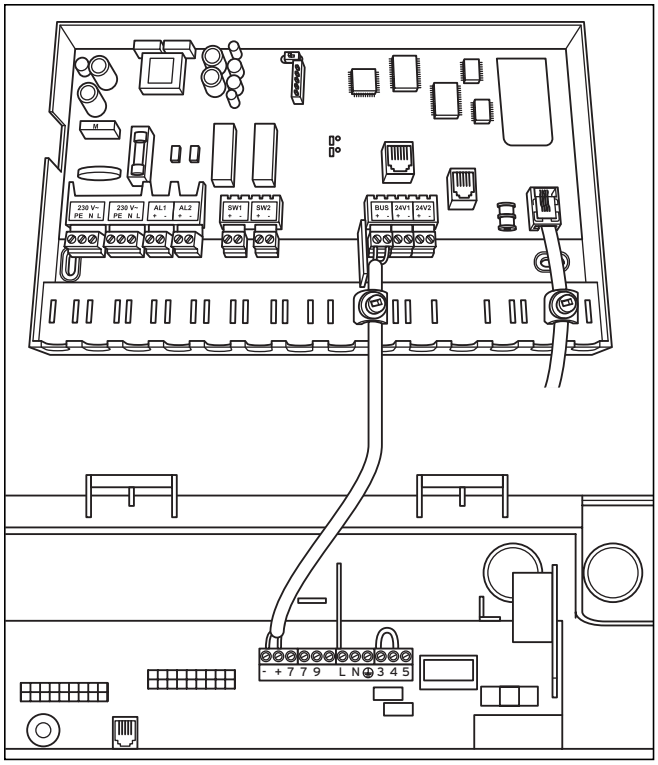


Fig. 5.1 Collegamento all'apparecchio di riscaldamento con eBUS

5.2 Collegamento ad un unico apparecchio di riscaldamento (X22)

- Inserire la spina (**1**) nello slot X6 della scatola elettronica dell'apparecchio di riscaldamento.

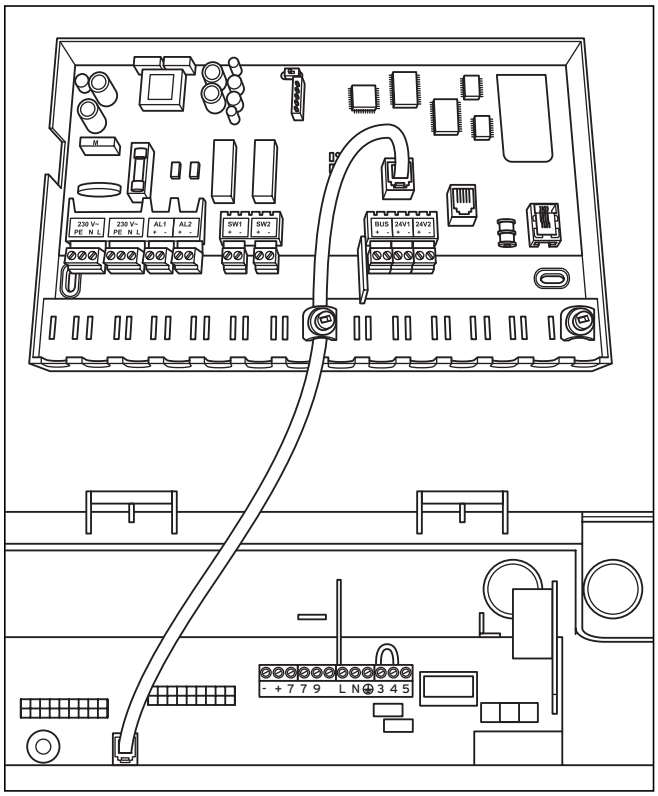


Fig. 5.2 Collegamento ad un singolo apparecchio di riscaldamento

5.3 Possibilità di collegamento a 16 apparecchi di riscaldamento autonomi

Per ogni apparecchio di riscaldamento è necessario un accoppiatore bus VR 30/VR 32, accessorio Vaillant, (n. art.: 4000113347/4000113348).

5.3.1 Collegamento dell'accoppiatore bus

- Montare l'accoppiatore bus nella scatola di comando degli apparecchi di riscaldamento da collegare (vedi istruzioni di montaggio dell'accoppiatore bus).
- Collegare l'accoppiatore bus al sistema elettronico dell'apparecchio con il cavo a corredo dell'accoppiatore (vedi istruzioni dell'accoppiatore bus).
- Impostare lo switch d'assegnazione degli indirizzi (2) dei singoli accoppiatori bus su diversi indirizzi con numeri progressivi: il primo apparecchio su 1, il secondo su 2. Gli apparecchi appaiono poi in questo ordine in Internet.

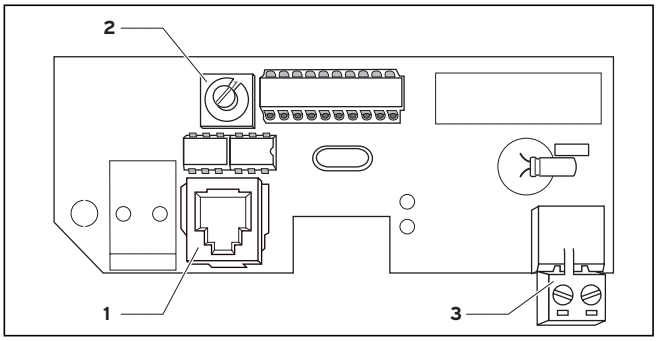


Fig. 5.3 Collegamento dell'accoppiatore bus

Legenda
1 Slot di collegamento all'apparecchio di riscaldamento
2 Switch indirizzi
3 Morsetto di collegamento cavo bus

5.3.2 Collegamento dell'unità di comunicazione all'accoppiatore bus

Il cavo deve essere posato ad almeno 10 cm di distanza dai cavi conduttori di tensione.
Il cavo bus deve presentare una sezione minima di 0,75 mm^2 e non deve superare una lunghezza massima di 300 m.

- Collegare tutti gli accoppiatori bus (VR 30 / VR 32) al morsetto X31 "BUS" dell'unità di comunicazione mediante una linea bifilare.

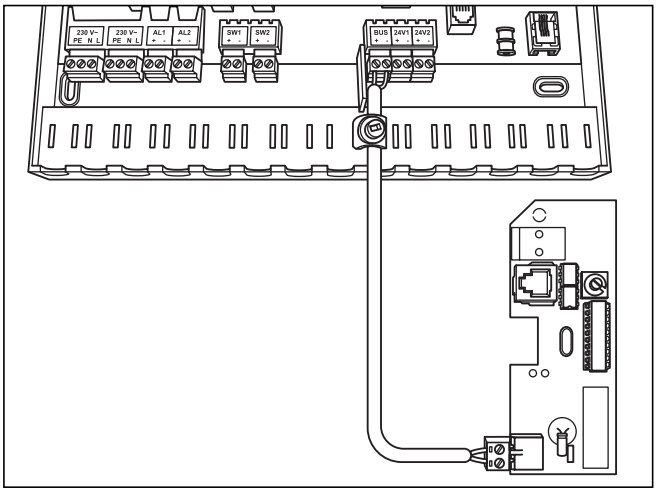


Fig. 5.4 Collegamento tra gli accoppiatori bus e l'unità di comunicazione

Avvertenza!
Tutti gli accoppiatori bus devono essere collegati in parallelo.

5.4 Collegamento a centraline di termoregolazione complesse

In presenza di termoregolatori compatibili eBUS con più di un circuito di riscaldamento (per es. calorMATIC 630) osservare il seguente procedimento.

- Collegare il morsetto X31 "BUS" dell'unità di comunicazione all'attacco bus del termoregolatore con due linee. Non occorre osservare la polarità.

Non occorre impostare gli indirizzi sui singoli termoregolatori, se l'assegnazione degli indirizzi è già avvenuta durante l'installazione del termoregolatore.
In caso gli indirizzi non siano già stati assegnati, impostare lo switch dei singoli accoppiatori bus su diversi indirizzi con numero progressivo.

Attenzione!
Porre l'interruttore X23 del circuito stampato di vrnetDIALOG su "off"! Altrimenti possono insorgere danni a tutti gli apparecchi collegati al bus!

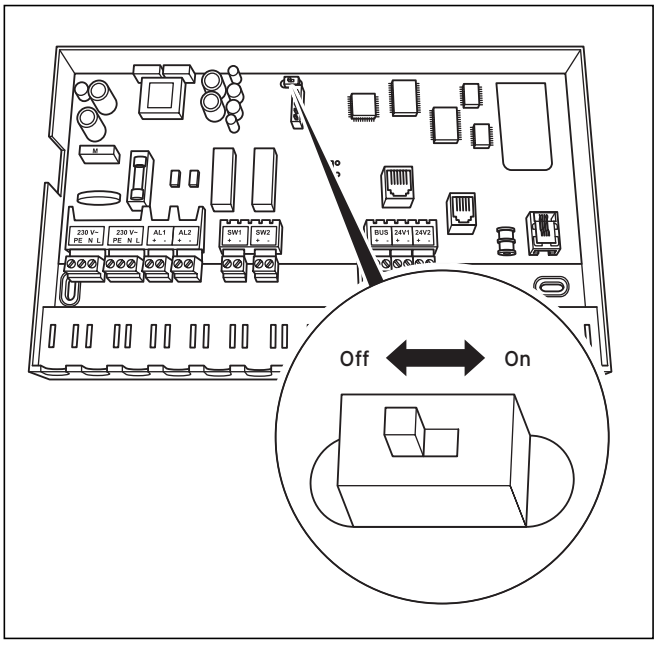


Fig. 5.5 Alimentazione di tensione su "OFF"

5.5 Ingressi allarme (230 V)

L'unità vrnetDIALOG dispone di due ingressi per l'allarme da 230 V, AL1 e AL2.
È possibile configurare gli ingressi in modo che
- l'allarme scatti con una tensione d'ingresso superiore a 200 V,
- l'allarme scatti o venga disattivato con una tensione d'ingresso inferiore a 100 V.

Se si desidera utilizzare il segnale di un contatto a potenziale zero per fare scattare l'allarme, per esempio l'uscita relè per la segnalazione d'errore di una caldaia di più vecchia costruzione, occorre effettuare il collegamento come illustrato alla fig. 5.6.

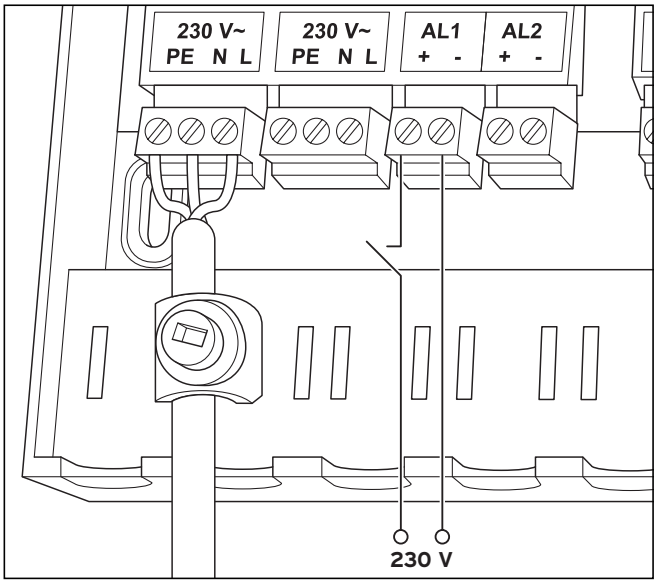


Fig. 5.6 Emissione dell'allarme tramite contatto a potenziale zero

5.6 Ingressi (24 V)

L'unità vrnetDIALOG dispone di due ingressi da 24 V che possono assumere la funzione di rivelatori dei valori limite.
Quali rivelatori dei valori limite gli ingressi possono essere configurati in modo da fare scattare l'allarme quando la tensione si trova compresa entro un certo campo o al di fuori di esso. Il campo può essere regolato tra 0 e 5 V. L'allarme può anche essere disattivato completamente. Le tensioni possono essere misurate in un campo compreso tra 0 e 5 V. Tensioni superiori (fino a max. 24 V) vengono riconosciute come 5 V.

Attenzione!
Una tensione superiore a 24 V distrugge gli ingressi. Osservare la corretta polarità!

5.7 Uscite di commutazione SW1/SW2

L'unità vrnetDIALOG dispone di due uscite relè, a potenziale zero che possono commutare fino a 230 V AC. La corrente massima ammessa per i relè corrisponde a 2 A su carico ohmico. Con carico induttivo deve essere prevista una protezione sul posto.
Le uscite relè possono essere commutate a piacere via Internet.

5.8 Allacciamento alla rete

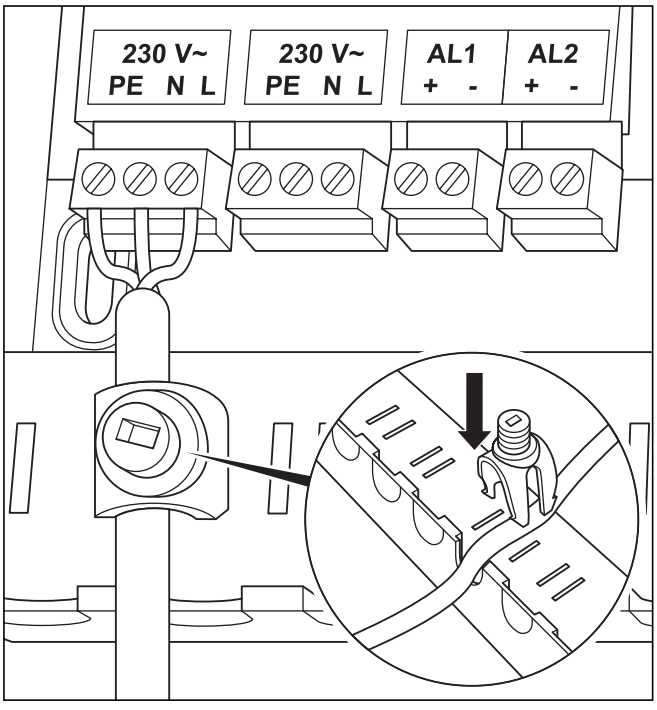


Fig. 5.7 Allacciamento alla rete

- Collegare le linee di alimentazione dalla rete al morsetto da 230 V 1, come illustrato alla fig. 5.7. L'alimentazione di rete viene deviata su 230 V 2 e lì può essere utilizzata per il collegamento di altri apparecchi.

- Fissare i cavi con un dispositivo antitrazione.

Avvertenza!
Applicare i dispositivi antitrazione solo dopo avere collegato i cavi.

5.9 Collegamento telefonico

5.9.1 Collegamento di vrnetDIALOG 840 (analogico)

L'unità vrnetDIALOG 840 è fornita con un cavo lungo 2 m con connettore RJ12 ed un adattatore a corredo per il collegamento alle comuni prese telefoniche.
Il prolungamento del cavo è possibile con cavi di prolunga comunemente in commercio.
Per il collegamento ISDN è necessario un adattatore AB.
Nella configurazione standard vrnetDIALOG 840 riceve ogni chiamata dopo il terzo squillo.

- Configurare questa impostazione previa consultazione con l'utilizzatore.

5.9.2 Collegamento di vrnetDIALOG 860 (GSM)

L'unità vrnetDIALOG 860 è fornita con un'antenna adesiva GSM e un cavo di 3 m in dotazione.
A seconda del Paese di vendita la scheda SIM può trovarsi già inserita o sciolta a corredo. In caso la scheda SIM non sia già inserita, procedere come segue:

- Infilare la scheda, prima della messa in servizio, nel supporto apposito (1), con le superfici di contatto rivolte verso il basso.

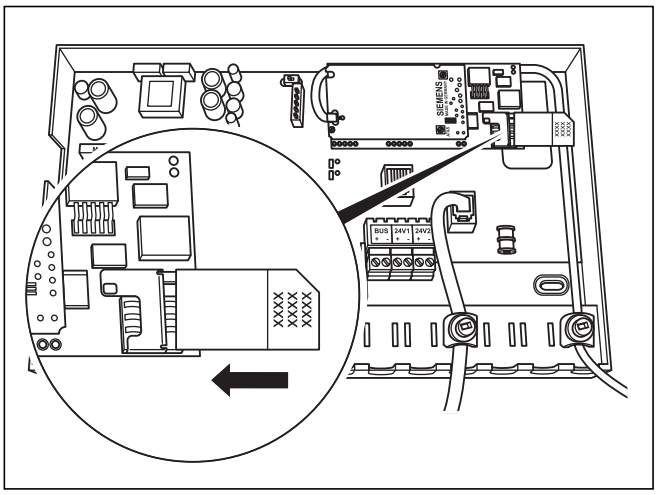


Fig. 5.8 Inserimento della scheda SIM

- Prima del montaggio dell'antenna controllare la ricezione sul luogo di installazione. Utilizzare a tale scopo un telefono cellulare dello stesso provider. Tenerlo esattamente sul luogo di installazione previsto per l'antenna GSM.
- Montare l'antenna possibilmente sul vetro di una finestra o il più in alto possibile, vicino ad una finestra.

Avvertenza!
Quando la scheda SIM è già stata abilitata è possibile controllare la qualità di ricezione anche con il diodo verde, vedi paragrafo 6.2.

Attenzione!
L'antenna GSM non può essere applicata in diretta prossimità dell'apparecchio di riscaldamento o di un'apparecchiatura elettrica (ad es. a vrnetDIALOG o all'apparecchio di riscaldamento). Ciò può provocare disturbi.

Attenzione!
Prima della messa in servizio della scatola di comunicazione è necessario fare attivare la scheda SIM all'indirizzo Internet www.vrnetdialog.vaillant.de.

Avvertenza!
La scheda SIM è proprietà della ditta Vaillant e deve essere restituita alla Vaillant quando l'unità non viene più utilizzata.

6 Messa in servizio

L'intera configurazione avviene in Internet.
La pagina Internet per la configurazione si trova all'indirizzo:

http://www.vrnetdialog.vaillant.de

Per la registrazione utilizzare il proprio login e la propria password nell'area riservata ai professionisti. Ciò vale anche per vrnetDIALOG.
Se non si è in possesso di un login, seguire le indicazioni sulla pagina Internet.
Seguire le indicazioni sullo schermo anche per l'installazione del sistema.

Avvertenza!
La segnalazione d'allarme per ogni apparecchio collegato deve essere attivata in Internet.

6.1 Attivazione della scheda GSM

vrnetDIALOG 860 comunica attraverso la rete GSM. Per la prima messa in servizio l'unità di comunicazione deve essere stata abilitata con l'assegnazione a vrnetDIALOG 860 di un numero telefonico.
L'abilitazione avviene in modo automatico all'impostazione di un nuovo impianto alla pagina Internet **http://www.vrnetdialog.vaillant.de**.

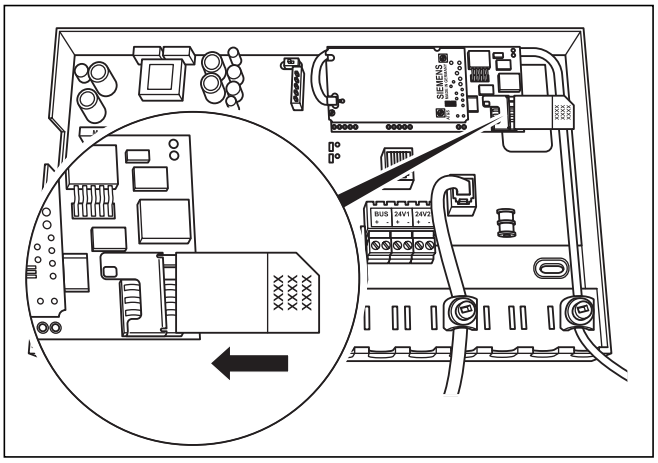


Fig. 6.1 Scheda SIM

Digitare il numero di scheda a 14 posizioni stampato sulla scheda SIM oppure su un talloncino incluso nella confezione. L'abilitazione avviene normalmente entro due giorni lavorativi. Una volta attivata la scheda, il canone annuale per l'utilizzo dell'unità di comunicazione vrnetDIALOG 860 verrà addebitato automaticamente sul Vostro conto (vedi le condizioni di contratto). Fino all'addebito non è possibile utilizzare i servizi Vaillant. L'ammontare del canone annuale, nonché tutti gli altri prezzi, sono riportati nel listino prezzi alla pagina www.vrnetdialog.vaillant.de.

6.2 Messa in servizio dell'unità

La scatola del modem è dotata di 2 LED di controllo per la messa in servizio.

Funzioni dei LED

LED verde:

off:	nessun collegamento al provider GSM/ GPRS o impossibile trovare la linea telefonica analogica
lampeggiante 1 ogni 2 sec.:	collegamento scadente al provider GSM/GPRS
lampeggiante 1 al sec.:	buon collegamento al provider GSM/ GPRS
sempre acceso:	perfetto collegamento al provider GSM/ GPRS o riconoscimento della linea telefonica analogica

LED rosso:

sempre acceso:	errore che deve ancora essere trasmesso al server
sempre spento:	nessun errore oppure errore già trasmesso
lampeggia brevemente:	trasferimento di dati al server

Funzioni speciali:

entrambi i LED lampeggiano contemporaneamente (1 al sec.):
manca l'alimentazione di tensione al bus
entrambi i LED lampeggiano in altenanza:
problema con il modem analogico o GSM

possibile eliminazione:	accendere e spegnere alimentazione
se impossibile:	sostituire l'unità

Attenzione!
Quando viene stabilita la comunicazione mediante eBUS tenere presente che il processo di interrogazione può durare anche 5 minuti per ogni apparecchio collegato. Ciò significa che in caso di collegamento di 16 apparecchi possono trascorrere anche 90 minuti, prima che tutti gli apparecchi collegati possano essere rappresentati e richiamati in Internet.

Attenzione!
Quando lampeggiano tutti i diodi luminosi: non viene alimentata tensione al eBUS. Causa: posizione errata dell'interruttore X23 (vedi pagina 8) oppure caduta della tensione o rottura del cavo di collegamento al eBUS.

Avvertenza!
Ogni volta che viene stabilito un collegamento al server tramite l'unità di comunicazione, insorgono dei costi telefonici che vengono addebitati sulla bolletta del telefono della linea utilizzata. Per informazioni dettagliate sui prezzi attuali, consultare il listino prezzi riportata al sito www.vrnetdialog.vaillant.de.

L'unità di comunicazione stabilisce un collegamento al server:
- ogni 2 settimane, per la trasmissione dei dati di stato attuali degli apparecchi. Il tempo di collegamento è di ca. 30 secondi per ogni apparecchio collegato. Questa funzione può essere disattivata in Internet, ma ciò limita le funzioni di vrnetDIALOG.
- in caso di disturbo, per ca. 60 secondi
- in caso di registrazione dati attivata, a seconda della quantità di dati selezionata. Questa funzione deve essere attivata in Internet. In Internet è anche possibile richiedere una stima della frequenza e della durata di trasmissione per una determinata funzione.

Quando il server stabilisce un collegamento con l'apparecchio tramite telefono, è possibile che il telefono di casa squilli, se non è presente un impianto telefonico o un collegamento telefonico separato.

Informare il cliente di queste circostanze!

6.3 Panoramica delle operazioni per l'installazione di vrnetDIALOG

L'installazione dell'unità avviene in Internet con la seguente procedura.

- Stabilire un collegamento Internet
- Richiamare la pagina: http://www.vrnetdialog.vaillant.de
- Inserire i propri dati, registrare i dati del cliente e degli impianti, digitare i codici di accesso; il menu di comando è strutturato in modo che sia possibile eseguire autonomamente tutte le immissioni necessarie senza problemi
- Eventualmente mettersi in contatto con la hotline di vrnetDIALOG al numero 00 49 0180 55vrnet (00 49 0180-5587638), dove si otterranno tutte le indicazioni per l'installazione.

7 Dati tecnici

	Unità	vrnetDIALOG 840 / vrnetDIALOG 860
Tensione d'esercizio	V/Hz	230/50
Potenza assorbita	VA	< 10
Temperatura ambiente ammessa	°C	30
Classe di protezione	-	II
Tipo di protezione	-	IP20, per il funzionamento solo in locali asciutti
Dimensioni (A x L x P)	mm	160 x 260 x 55
Peso	g	ca. 500

Tab. 7.1 Dati tecnici

Uzman tesisatçı için

Montaj Kılavuzu

vrnetDIALOG

İletişim Ünitesi

TR

İçindekiler

1 Doküman İle İlgili Uyarılar 3
1.1 Dokümanların Saklanması 3
1.2 Kullanılan Semboller 3

2 Cihaz Tanımlaması 3
2.1 Amacına Uygun Kullanım 3
2.2 CE-İşareti 3
2.3 Uygulama. 3
2.4 Teslimat Kapsamı ve Aksesuarlar 3
2.4.1 vrnetDIALOG 840 (analog) 3
2.4.2 vrnetDIALOG 860 (GSM) 4
2.5 Bağlantılar ve İşlevsel Elemanlar 4

3 Emniyet Uyarıları/Yönetmelikler 4
3.1 Emniyet Uyarıları 4
3.2 Yönetmelikler 4

4 Montaj 5
4.1 İletişim Ünitesinin Açılması 5
4.2 İletişim Ünitesinin Bağlanması. 5
4.3 Boyutlar 5

5 Elektrik Bağlantıları 5
5.1 eBUS'lı Isıtma Cihazlarına Bağlanması. 6
5.2 Sadece Bir Isıtma Cihazına Bağlanması (X22). 6
5.3 16 Adete Kadar Ayrı Isıtma Cihazına Bağlanması 7
5.3.1 Bus Coupler'ın Bağlanması. 7
5.3.2 İletişim Ünitesinin Bus Coupler'e Bağlanması 7
5.4 Kompleks Kumanda Panellerine Bağlanması 7
5.5 Alarm Girişleri (230 V) 8
5.6 Girişler (24 V) 8
5.7 Aç-Kapa Çıkışları SW1/SW2. 8
5.8 Şebeke Bağlantısı. 8
5.9 Telefon Bağlantısı. 9
5.9.1 vrnetDIALOG 840 Bağlantısı (analog) 9
5.9.2 vrnetDIALOG 860 Bağlantısı (GSM) 9

6 Devreye Alma 9
6.1 GSM Kartının Kullanıma Açılması 9
6.2 Box'un Devreye Alınması 10
6.3 vrnetDIALOG Ünitesini Kullanıma Hazırlama Adımları 11

7 Teknik Bilgiler 11

1 Doküman İle İlgili Uyarılar

Aşağıdaki uyarılar tüm doküman için bir kılavuz olarak verilmiştir. Bu montaj ve bakım kılavuzu ile bağlantılı olarak başka dokümanlar da geçerlidir.
Bu kılavuza uyulmaması sonucu oluşacak hasarlardan sorumluluk kabul edilmez.

Dikkat!
Özellikle 5. bölümde "Elektrik Bağlantıları„ verilen uyarılara dikkate edildiğinde, bus sistemine bağlı cihazlarda hasar oluşması önlenir.

Montaj, elektrik bağlantıları ve ilk devreye alma tanınmış bir tesisat firmasına yaptırılmalıdır.

Geçerli olan diğer dokümanlar
Sistem işleticisi için:
Sistemi çalıştırırken çeşitli sistem komponentlerinin kullanma kılavuzları dikkate alınmalıdır.
Uzman tesisatçı için:
Montaj ve devreye alma çalışmalarında çeşitli sistem komponentlerinin ilgili montaj kılavuzları dikkate alınmalıdır.

1.1 Dokümanların Saklanması
Bu montaj kılavuzunu tesis işleticisine teslim ediniz. Bu kılavuz işletici tarafından gerektiğinde kullanılmak üzere saklanacaktır.

1.2 Kullanılan Semboller
Cihazı monte ederken bu montaj kılavuzunda verilen emniyet uyarıları dikkate alınmalıdır!

Tehlike!
Doğrudan yaralanma ve ölüm tehlikesi!

Dikkat!
Ürün ve çevre için tehlikeli durum olasılığı!

Uyarı!
Faydalı bilgiler ve uyarılar.

• Yapılması gereken bir işlem sembolü

Uyarı!
Lütfen İnternet'te http:\www.vrnetdialog.vaillant.de adresinde bulunan kullanım koşullarını dikkate alınız.

2 Cihaz Tanımlaması

2.1 Amacına Uygun Kullanım
İletişim modülü vrnetDIALOG, İnternet üzerinden bir modem bağlantısı kurularak 16 adete kadar ısıtma cihazı ve kumanda panelinde uzaktan parametre belirlemek/ arıza diyagnozu gerçekleştirmek ve alarm vermek için tasarlanmış bir elektronik aksesuardır.

2.2 CE-İşareti
İlgili tüm montaj talimatlarına ve üretici uyarılarına uyulduğunda, iletişim ünitesi vrnetDIALOG tüm önemli yönetmeliklere ve standartlara uygundur.

2.3 Uygulama
İki farklı model mevcuttur:
- vrnetDIALOG 840 - analog telefon hatlarında kullanmak için.
- vrnetDIALOG 860 - Mobil telefon ağında kullanmak için (**GSM/GPRS**).

Her iki model arasında sadece farklı telefon ağlarına bağlanmaları bakımından fark vardır. Isıtma cihazlarına veya kumanda panellerine bağlanmaları ve işlev kapsamları aynıdır.
Bu nedenle ilgili açıklamalar her iki cihaz için de geçerlidir.

vrnetDIALOG tarafından, mevcut olan ısıtma cihazına veya ısıtma sistemine bağlı olarak, aşağıda belirtilen olanaklar desteklenmektedir:
1. Seri arabirim üzerinden uzaktan parametre ayarlama, arıza diyagnozu ve alarm verme veya
2. Seri arabirim üzerinden uzaktan parametre ayarlama ve arıza diyagnozu veya
3. Bir aç-kapa kontağı üzerinden alarm verme

Tesisat firmanız size uygun bir cihaz ve sistem seçmenizde yardımcı olabilir.

2.4 Teslimat Kapsamı ve Aksesuarlar

2.4.1 vrnetDIALOG 840 (analog)
- Analog modemli iletişim ünitesi
- Isıtma cihazına bağlantı kablosu (2 m)
- Telefon prizine bağlantı kablosu (2 m), çok frekanslı tonla aramayı destekler

İletişim ünitesini devreye almak için aşağıdaki bağlantılar gereklidir:
- Besleme gerilimi 230 V, 2 A
- Analog telefon bağlantısında telefon priz (ISDN sistemlerinde bir a/b terminal adaptörü gereklidir)

Telefon bağlantısı 00 49 180 5... numaralı telefonun ve yerel İnternet sunucularının telefon çağrılarına izin vermelidir.

Uyarı!
Paralel olarak bir telefon kullanıldığında, server vrnetDIALOG ile bağlantı kurduğunda, telefon da çalar.

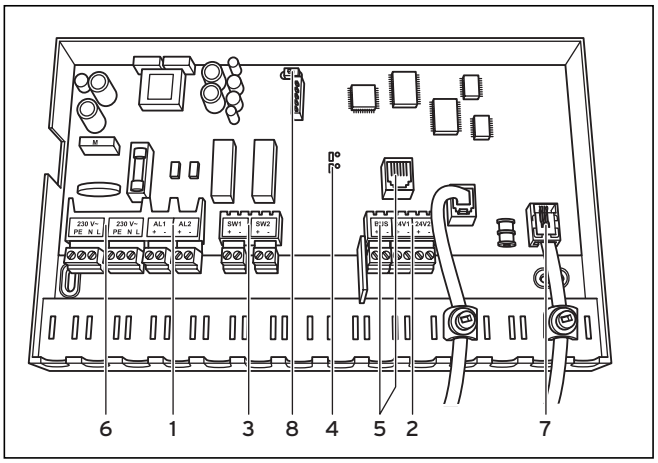
2.4.2 vrnetDIALOG 860 (GSM)

- Çift bant GSM modemli iletişim ünitesi
- Isıtma cihazına bağlantı kablosu (2 m)
- Kablolu mobil telefon anteni
- Yerleştirilmiş SIM kartı. Bu kart Vaillant firmasının malıdır ve ücreti de Vaillant tarafından ödenir. Vaillant, amacına uygun olmayan kullanımlarda bu kartı bloke etme hakkını saklı tutar.

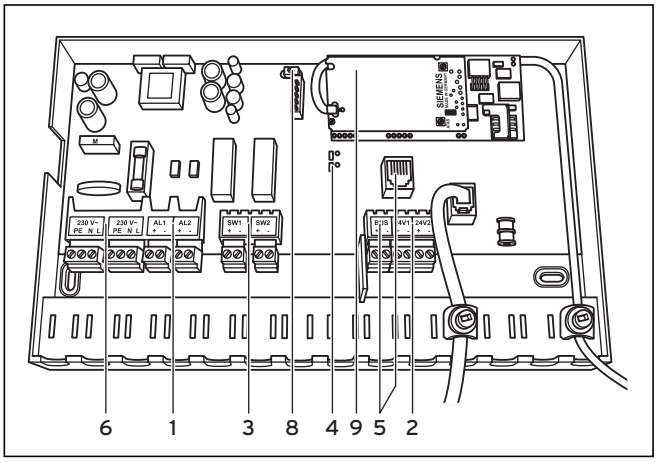
İletişim ünitesini devreye almak için aşağıdaki bağlantılar gereklidir:

- Besleme gerilimi 230 V, 2 A)

2.5 Bağlantılar ve İşlevsel Elemanlar



Şekil 2.1 vrnetDIALOG 840 bağlantıları (analog)



Şekil 2.2 vrnetDIALOG 860 bağlantıları (GSM)

Lejant:

1 230 V Alarm girişleri
2 24 V girişler
3 Aç-kapa çıkışları
4 Durum göstergesi (LED)
5 Bus kablosu bağlantısı
6 Besleme gerilimi (230 V)
7 Telefon ağı bağlantısı (sadece vrnetDIALOG 840)
8 Besleme gerilimi anahtarı
9 GSM platini (sadece vrnetDIALOG 860)

3 Emniyet Uyarıları/Yönetmelikler

Bu iletişim modülü, geçerli normların ve talimatların yerine getirilmesinden sorumlu olan bir tesisat firması tarafından monte edilmelidir. Bu kılavuza uyulmaması sonucu oluşacak hasarlardan sorumluluk kabul edilmez.

3.1 Emniyet Uyarıları

Tehlike!
Elektrik akımı taşıyan bağlantılarda elektrik şoku tehlikesi vardır!
Cihazda çalışma yapmadan önce, elektrik akımı kesilmeli ve yanlışlıkla açılmaması için emniyete alınmalıdır.

3.2 Yönetmelikler

Türkiye için: Elektrik dağıtım şirketinin geçerli yönetmeliklerine dikkat edilmelidir.

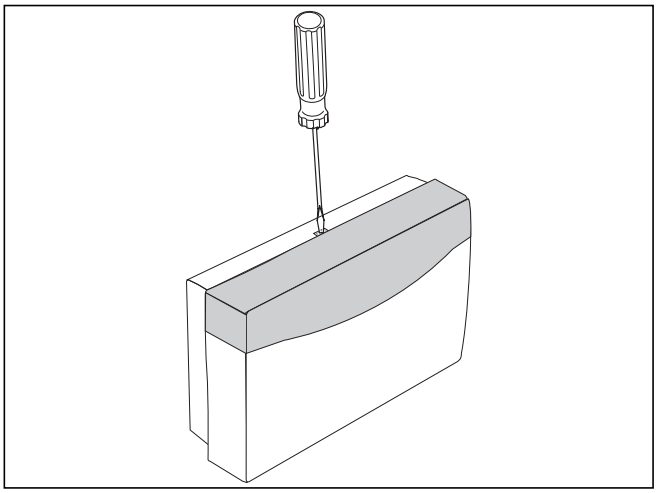
Kablolamada piyasada yaygın bulunan kablolar kullanılmalıdır. Bus kablosunun kesiti en az 0,75 mm^2 olmalı ve uzunluğu 300 m'yi geçmemelidir.

230 V bağlantı kabloları ile sensör ve bus kabloları, uzunlukları 10 m'den fazla ise, ayrı ayrı serilmelidir.

4 Montaj

4.1 İletişim Ünitesinin Açılması

- Kutunun üst kenarında olan mandalı aşağıya bastırın. Gerektiğinde bir tornavida kullanabilirsiniz.
- Kapağı öne doğru çekin.

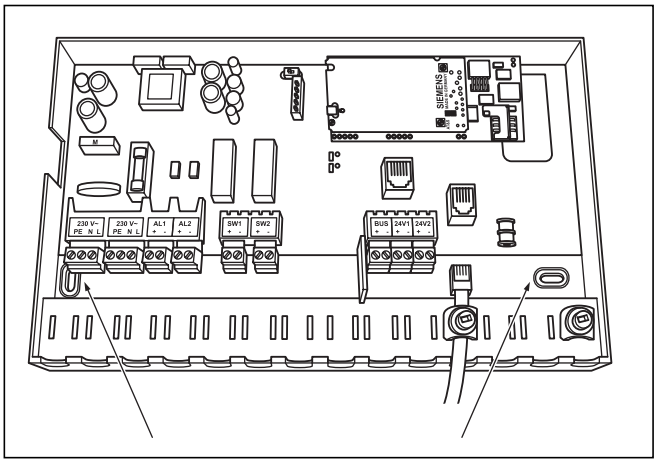


Şekil 4.1 İletişim ünitesinin açılması

4.2 İletişim Ünitesinin Bağlanması

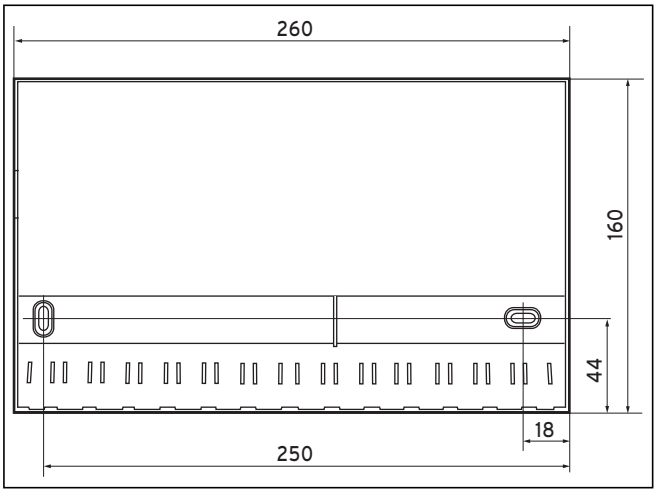
- İletişim ünitesini birlikte verilen vida ve dübellerle ısıtma cihazına yakın bir yerde duvara bağlayın.

Uyarı!
Isıtma cihazına giden bağlantı kablosu (2 m) uzatılmamalıdır!



Şekil 4.2 İletişim ünitesinin bağlanması

4.3 Boyutlar

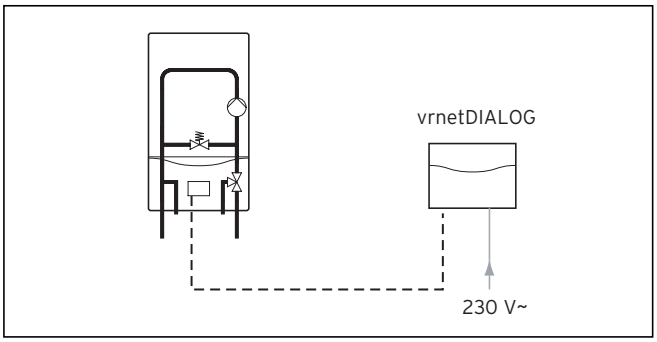


Şekil 4.3 Boyutlar

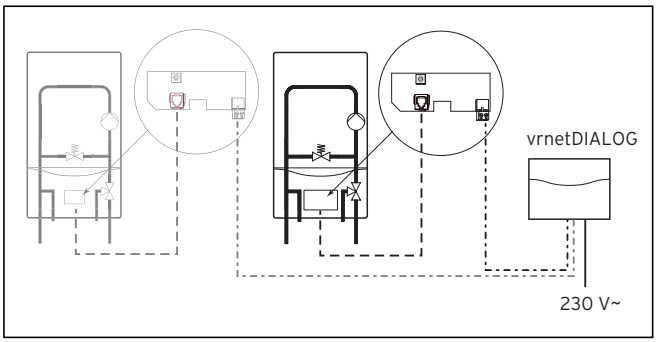
5 Elektrik Bağlantıları

Elektrik bağlantısı üç farklı şekilde yapılabilir:

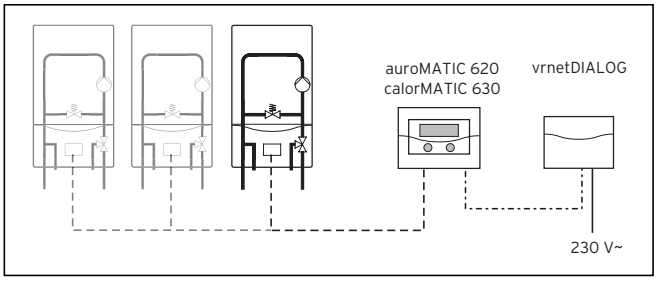
1. Sadece bir ısıtma cihazına bağlama



2. 16 Adete kadar ayrı ısıtma cihazına bağlanması



3. Birbirlerine kaskad şeklinde bağlanmış, kompleks kontrol sistemli (örn. auroMATIC 620 veya calorMATIC 630) 6 ısıtma cihazına bağlanması



Her üç bağlantı şeklinde de iletişim ünitesi gerilim beslemesine bağlanmalı ve ilgili telefon ağı ile bağlantı kurulmalıdır (bkz. Bölüm 5.7 ve 5.8).
Isıtma cihazına ve kumanda panellerine bağlantılar ilerideki bölümlerde açıklanacaktır.

Uyarı!
vrnetDIALOG bus kablosunun bağlantılarında kutupları bağlarken artı ve eksi bağlantılarına dikkat etmek gerekmez!

Tehlike!
Elektrik akımı taşıyan bağlantılarda elektrik şoku tehlikesi vardır!
Elektrik bağlantısı yapılmadan önce ısıtma cihazının elektrik bağlantısı kesilmelidir!

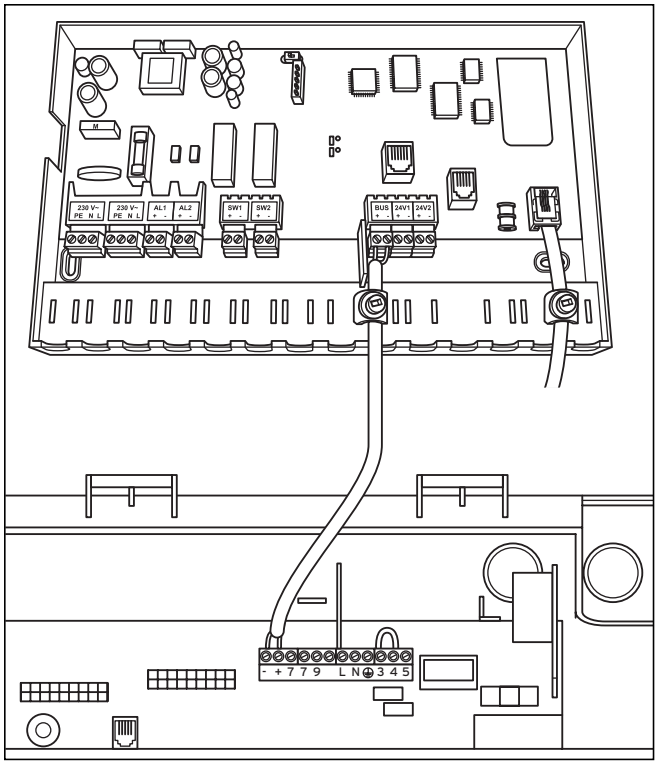
Dikkat!
Isıtma cihazına giden bağlantı kablosu (X80) uzatılmamalıdır!
Aksi takdirde vrnetDIALOG ünitesinin çalışması garanti edilemez.

Dikkat!
eBUS arabirimi X31 veya X30 ile normal X80 arabirimi paralel olarak çalıştırılamaz!
Paralel çalışmada ısıtma sisteminin doğru çalışacağı garanti edilemez.

5.1 eBUS'lı Isıtma Cihazlarına Bağlanması

Bağlantı kablosu uygulayıcı tarafından temin edilmelidir.

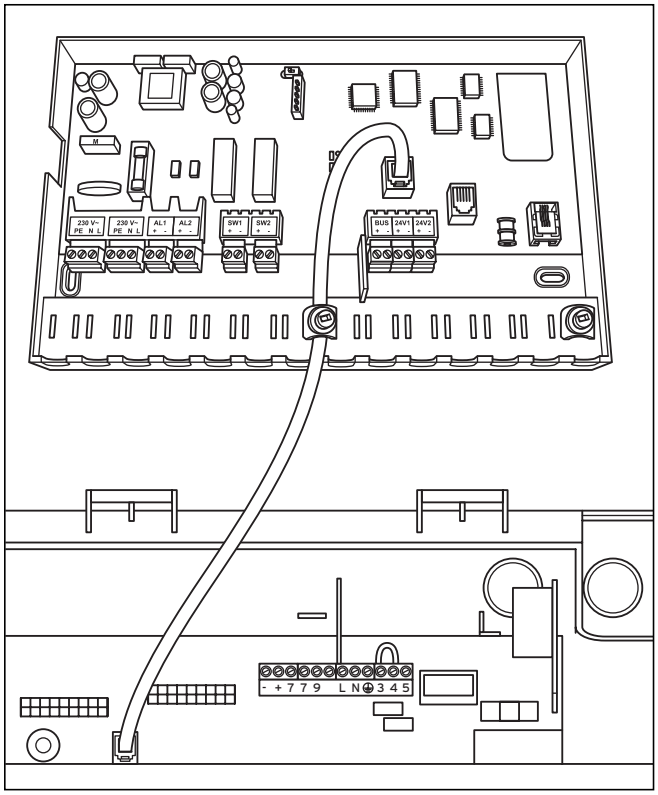
- İletişim ünitesinin X31 "BUS„ klemensini iki kablo ile ısıtma cihazının bus bağlantısına bağlayın. Kutuplara dikkat edilmesine gerek yoktur.



Şekil 5.1 eBUS'lı bir ısıtma cihazına bağlanması

5.2 Sadece Bir Isıtma Cihazına Bağlanması (X22)

- Fişi (**1**) ısıtma cihazının elektronik kutusundaki X6 bağlantı yerine takın.



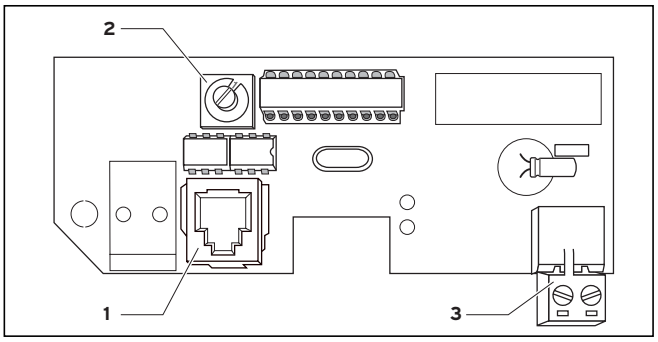
Şekil 5.2 Sadece bir ısıtma cihazına bağlama

5.3 16 Adete Kadar Ayrı Isıtma Cihazına Bağlanması

Her ısıtma cihazı için bir bus coupler VR 30/VR 32, Vaillant aksesuarı (Parça No.: 4000113347/4000113348) gereklidir.

5.3.1 Bus Coupler'ın Bağlanması

- Bus coupler'ı bağlanacak olan ısıtma cihazlarının anahtarlama kutularına bağlayın (bkz. Bus Coupler Montaj Kılavuzu).
- Bus coupler ile birlikte gelen kablo ile bus coupler'ı cihazın elektronik modülüne bağlayın (bkz. bus coupler kılavuzu).
- Her bus coupler'ın adres anahtarına (2) sırayla bir numara verin - ilk cihaz için 1, ikinci cihaz için 2. Cihazlar İnternet'te bu sırada görünürler.



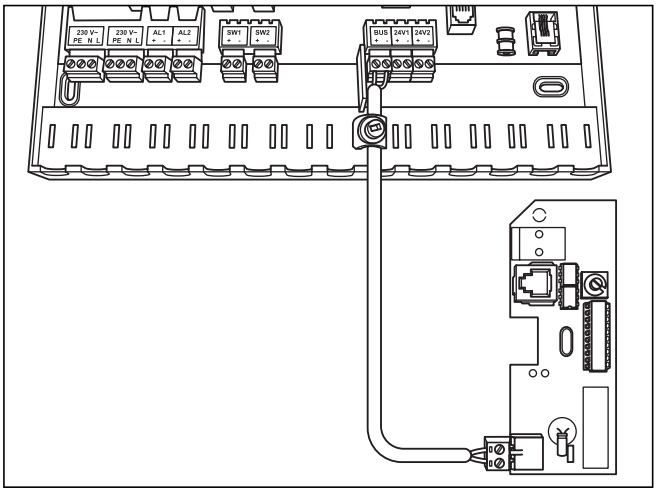
Şekil 5.3 Bus Coupler'ın bağlanması

Lejant:
1 Isıtma cihazına bağlantı yeri
2 Adres anahtarı
3 Bus kablosu bağlantı klemensi

5.3.2 İletişim Ünitesinin Bus Coupler'e Bağlanması

Bu kablo şebeke gerilimi taşıyan kablolara en az 10 cm mesafede olmalıdır.
Bus kablosunun kesiti en az 0,75 mm^2 olmalı ve uzunluğu 300 m'yi geçmemelidir.

- Tüm bus coupler'ları (VR 30 / VR 32) iki telli bir kablo ile iletişim ünitesinin X31 "BUS„ klemensine bağlayın.



Şekil 5.4 Bus coupler'ların iletişim ünitesine bağlanması

Uyarı!
Bus coupler'ların tamamı paralel olarak bağlanmalıdır.

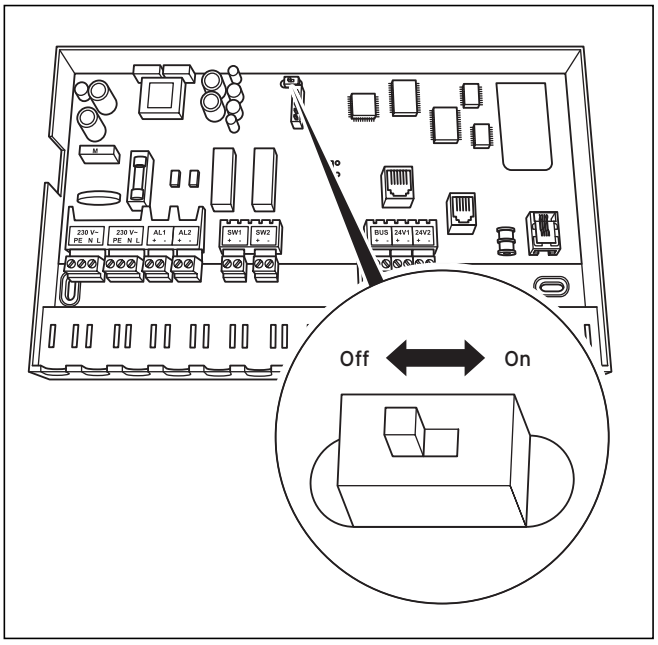
5.4 Kompleks Kumanda Panellerine Bağlanması

Birden fazla ısıtma devreli eBUS uyumlu kumanda panellerinde (örn. calorMATIC 630) bağlantı aşağıdaki şekilde yapılmalıdır:

- İletişim ünitesinin X31 "BUS„ klemensini iki kablo ile kumanda panelinin bus bağlantısına bağlayın. Kutuplara dikkat edilmesine gerek yoktur.

Adresler kumanda paneli ayarlanırken yapıldı ise, ısıtma cihazlarında tekrar adres ayarı yapılmasına gerek yoktur. Adresler önceden ayarlanmadı ise, her bus coupler'ın adres anahtarına sırayla bir numara verin.

Dikkat!
vrnetDIALOG devre kartı üzerinde bulunan X23 anahtarını "off„ konumuna getirin! Aksi takdirde, bus'a bağlı cihazlarda hasar oluşabilir.



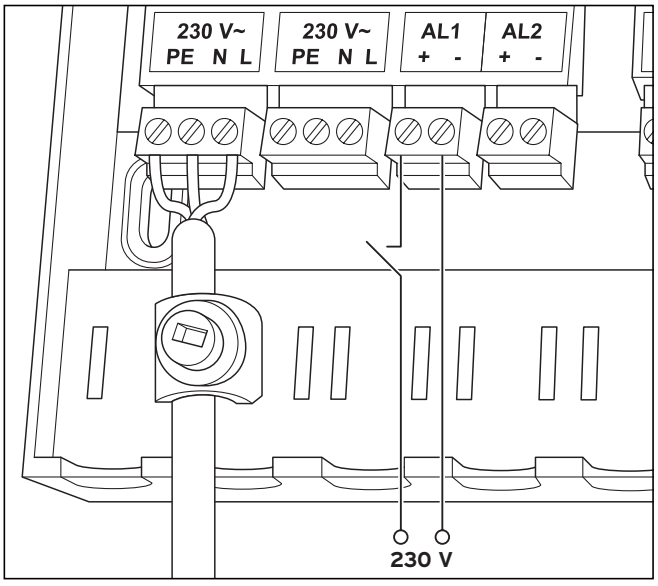
Şekil 5.5 Gerilim beslemesinin "OFF,, konumuna getirilmesi

5.5 Alarm Girişleri (230 V)

vrnetDIALOG iki adet 230-V alarm girişi ile donatılmıştır (AL1 ve AL2).
Bu girişler aşağıdaki şekillerde yapılandırılabilir;

- 200 V üzerinde bir gerilim girişi alarm verecek,
- 100 V altında bir gerilim girişi alarm verecek veya alarmı devre dışı bırakacak şekilde.

Alarm için topraksız bir giriş sinyali kullanılmak isteniyorsa, örneğin eski model bir kazanın arıza mesajı rölesi çıkışı, bağlantı Şekil 5.6'e göre yapılmalıdır.



Şekil 5.6 Topraksız bir kontak üzerinden alarm verilmesi

5.6 Girişler (24 V)

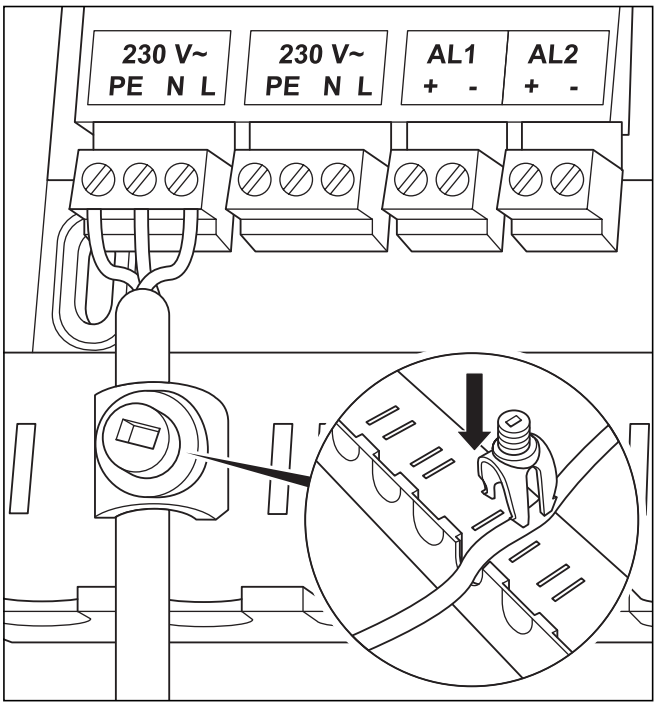
vrnetDIALOG, sınır değer enkoderi görevi yerine getirebilen, iki adet 24 V girişi ile donatılmıştır.
Girişler, gerilim belirli bir değer aralığı dışında ise alarm verilecek şekilde sınır değer enkoderi olarak yapılandırılabilir. Gerilim aralığı 0 V ile 5 V arasında ayarlanabilir. Alarmı tamamen kapatma olanağı da mevcuttur.
Gerilimler 0 V ile 5 V arasında ölçülebilir. Daha yüksek gerilimler (örn. 24) 5 V olarak algılanır.

Dikkat!
24 V üzerindeki gerilimler girişleri tahrip eder. Burada kutupların doğru bağlanmasına dikkat edilmelidir!

5.7 Aç-Kapa Çıkışları SW1/SW2

vrnetDIALOG iki röle çıkışı ile donatılmıştır. Topraksız bu çıkışlara 230 V AC bağlanabilir. Rölelerin maksimum akımı, omik yükte, 2 A'dır. Endüktif yük için uygulayıcı tarafından bir koruyucu bağlantı öngörülmelidir.
Röle çıkışları İnternet üzerinden istendiği gibi anahtarlanabilir.

5.8 Şebeke Bağlantısı



Şekil 5.7 Şebeke bağlantısı

- Şebeke kablolarını Şekil 5.7'da görüldüğü gibi 230 V 1 klemensine bağlayın. Besleme gerilimi 230 V 2 klemensine aktarılıp buraya bağlanabilecek diğer cihazlar için de kullanılabilir.
- Kabloları gerilme önleyicilerle tespit edin.

Uyarı!
Kablo gerilme önleyicileri kabloları bağladıktan sonra takın.

5.9 Telefon Bağlantısı

5.9.1 vrnetDIALOG 840 Bağlantısı (analog)

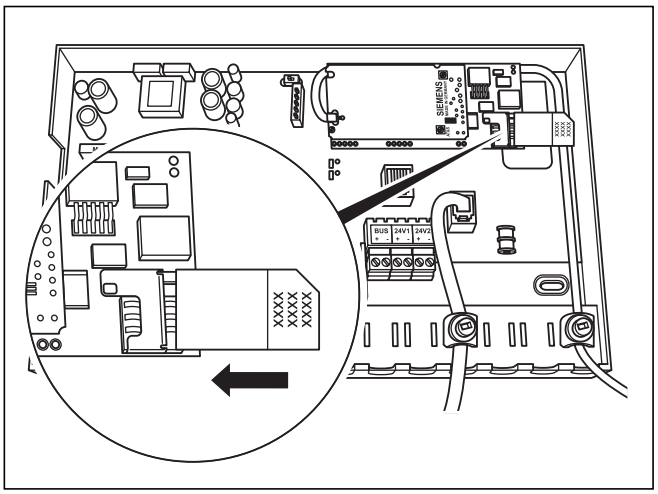
vrnetDIALOG 840 teslimat içeriğine RJ12 soketli 2 m uzunluğunda bir kablo ve kullanılacağı ülkedeki telefon prizine bağlanması için bir adaptör de dahildir.
Birlikte gelen kablonun piyasada yaygın bir uzatma kablosu ile uzatılması mümkündür.
ISDN bağlantısında bir a/b konvertörü kullanılmalıdır.
Standart konfigürasyonda vrnetDIALOG 840 her çağrıyı, zil üç defa çaldıktan sonra sonra kabul eder.

- Bu ayarı işleticiye danışarak değiştirin.

5.9.2 vrnetDIALOG 860 Bağlantısı (GSM)

vrnetDIALOG 860 bir GSM anteni ve 3 m kablo ile birlikte teslim edilir.
SIM kartı cihazın satıldığı ülkeye bağlı olarak yuvasına yerleştirilmiş veya cihazla birlikte verilir. SIM kartı cihazla birlikte gelirse:

- Cihazı devreye almadan önce SIM kartını temas yüzeyi alt tarafa gelecek şekilde tutucuya (1) geçirin.



Şekil 5.8 SIM kartının yerleştirilmesi

- Anteni monte etmeden önce, montaj yerindeki sinyal alış gücünü kontrol edin. Bunun için aynı mobil telefon hattına sahip bir cep telefonunu kullanabilirsiniz. Bunun için cep telefonunu GSM antenini takacağınız yere tutun.
- Anteni mümkünse bir pencere camına veya yukarıda, bir pencereye yakın bir yere monte edin.

Uyarı!
SIM kartı kullanıma açık ise, sinyal alış gücü yeşil LED ile de kontrol edilebilir, bkz. Bölüm 6.2.

Dikkat!
GSM anteni ısıtma cihazının veya elektrikli bir cihazın (örn. vrnetDIALOG veya ısıtma cihazı) monte edilmemelidir. Bu durumda parazitler oluşabilir.

Dikkat!İ
letişim kutusu devreye alınmadan önce, SIM kartı İnternet'te www.vrnetdialog.vaillant.de adresinden kullanıma açılmalıdır.

Uyarı!
SIM kartı Vaillant firmasının malıdır ve iletişim kutusu kullanılmadığı zaman Vaillant'a geri verilmelidir.

6 Devreye Alma

Cihazın konfigürasyonu İnternet üzerinden yapılır.
Konfigürasyonun yapılacağı İnternet sayfası:

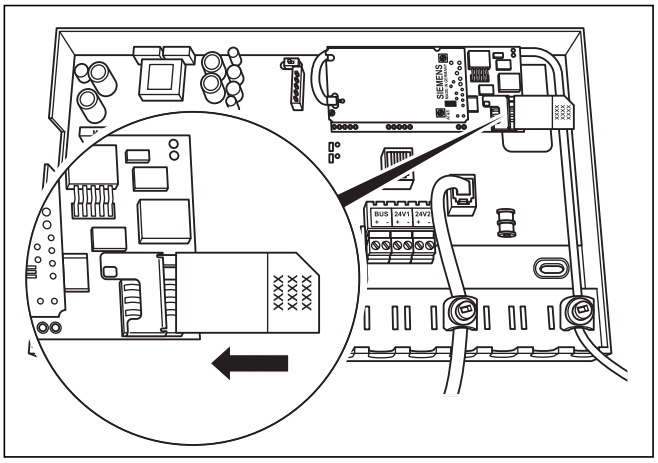
http://www.vrnetdialog.vaillant.de

Kayıt için size verilen kullanıcı adını (login) ve FachpartnerNET şifrenizi kullanın. Bu şifre vrnetDIALOG için de geçerlidir.
Henüz bir kullanıcı adınız (login) mevcut değilse, İnternet sayfasındaki açıklamaları takip edin.
Sistemin kurulması için de ekranda verilen talimatları takip edin.

Uyarı!
Bağlı olan her cihazın alarm ayarı İnternet üzerinden yapılmalıdır.

6.1 GSM Kartının Kullanıma Açılması

vrnetDIALOG 860 ile haberleşme GSM ağı üzerinden gerçekleşir. İlk devreye almadan önce, cihazın kullanıma açılması gerekir. Burada iletişim ünitesi vrnetDIALOG 860'a bir telefon numarası atanır.
İnternet'te **http://www.vrnetdialog.vaillant.de** adresinde yeni bir sistem kurduğunuzda, cihaz otomatik olarak kullanıma açılır.



Şekil 6.1 SIM kartı

Bu sayfada SIM kartı üzerinde basılı olan veya ambalajdaki bir kart üzerinde yazılı olan 14 basamaklı numarayı girin. SIM kartı normal koşullarda iki iş günü sonra kullanıma açılır. Kart kullanıma açıldıktan sonra, iletişim ünitesi vrnetDIALOG 860 için yıllık kullanım ücreti otomatik olarak hesabınızdan çekilir (bkz. Genel Koşullar). Bu ücret ödenmediği takdirde Vaillant servislerini kullanamazsınız. Yıllık ücretin miktarı ve diğer fiyatlar için, www.vrnetdialog.vaillant.de adresindeki fiyat listelerine bakınız.

6.2 Box'un Devreye Alınması

Devreye almayı kontrol etmek için modemkutusunda 2 LED bulunur.

LED'lerin işlevleri

yeşil LED:

kapalı:	GSM/GPRS sunucusuna bağlantı yok veya analog telefon hattı bulunamadı
2 s'de 1 x yanıp sönüyor:	GSM/GPRS sunucuya olan bağlantı iyi değil
s'de 1 x yanıp sönüyor:	GSM/GPRS sunucuya olan bağlantı iyi
sürekli yanıyor:	GSM/GPRS sunucusuna bağlantı çok iyi veya analog telefon hattı algılandı

kırmızı LED:

sürekli yanıyor:	Hata tespit edildi, bu hata server'e gönderilecek
sürekli kapalı:	hata yok veya hata servere aktarıldı
kısa darbeli:	Veriler servere aktarılıyor

Özel işlevler:

her iki LED de eşzamanlı yanıp sönüyor (saniyede 1x):
Bus üzerinde besleme gerilimi yok

her iki LED dönüşümlü olarak yanıp sönüyor:
Analog veya GSM modemde sorun vargiderme olanağı:
Şebeke gerilimini kapatıp/açınbu hatayı gideremezse:
Box'u değiştirin

Dikkat!
eBUS üzerinden bağlantı kurmada, her cihazın sorgulanmasının 5 dakika sürebileceği dikkate alınmalıdır. Bu da 16 cihazda tüm cihazların İnternet'e bağlanıp sorgulanabilmesi 90 dakika sürebilir anlamına gelir.

Dikkat!
LED'ler yanıp sönüyorsa: eBUS üzerinde gerilim beslemesi yok. Nedeni: X23 anahtarının konumu yanlış (bkz. sayfa 8) veya besleme gerilimi yok veya eBUS'a giden kablo kopmuş.

Uyarı!
İletişim kutusu servere bağlandığında her zaman telefon ücreti yazılır. Bu ücret kullanılan telefon ile faturalandırılabilir. Güncel fiyatlarla ilgili ayrıntılı bilgiler için, www.vrnetdialog.vaillant.de adresindeki fiyat listesine bakınız.

Aşağıdaki durumlarda iletişim kutusu servere bağlantı kurar:
- Bu bağlantı cihazların güncel durumlarını aktarmak için 2 haftada bir kurulur. Bağlantı süresi her cihaz için yaklaşık 30 saniyedir. Bu işlev İnternet üzerinden devre dışı bırakılabilir, fakat bu durumda vrnetDIALOG işlev kapsamı sınırlanır.
- Bir arıza durumunda yaklaşık 60 saniye süre ile
- Veri kaydedilirken seçilen veri miktarına bağlı olarak. Bu işlev İnternet üzerinden etkinleştirilmelidir. Aktarım hızı ve süresi İnternet'teki ilgili işlev üzerinden tahmin edilebilir.

Server telefon üzerinden cihazla bağlantı kurduğunda, evde ayrı bir telefon santralı veya telefon bağlantısı yoksa, ev telefonu çalabilir.

Lütfen müşterilerinizi bu konuda bilgilendiriniz!

6.3 vrnetDIALOG Ünitesini Kullanıma Hazırlama Adımları

İletişim kutusunu İnternet üzerinden kullanıma hazırlamak için:

- İnternet'e bağlanın
- Aşağıdaki adresi seçin: http://www.vrnetdialog.vaillant.de
- Kişisel verilerinizi girin, müşterileri ve tesisleri verin, giriş kodları verin – kullanıcı menüsü bu işlemlerin tarafınızdan sorunsuz olarak yapılabileceği şekilde hazırlanmıştır.
- Gerektiğinde, 00 49 0180 55vrnet (00 49 0180-5587638) numaralı telefondan vrnetDIALOG-Hotline'ı arayın, kurulumda onlar size yardım edebilir.

7 Teknik Bilgiler

	Birimler	vrnetDIALOG 840 / vrnetDIALOG 860
İşletme gerilimi	V/Hz	230/50
Güç tüketimi	VA	< 10
Geçerli ortam sıcaklığı	°C	30
Korunma sınıfı	-	II
Korunma türü	-	IP20, sadece kuru mekanlarda kullanmak için
Boyutlar (Y x G x D)	mm	160 x 260 x 55
Ağırlık	g	yakl. 500

Tablo 7.1 Teknik bilgiler

Vaillant GmbH
Berghauser Str. 40 ▮ 42859 Remscheid ▮ Telefon 0 21 91/18-0
Telefax 0 21 91/18-28 10 ▮ www.vaillant.de ▮ info@vaillant.de

839117_03 DE;AT;CH;BE;IT;FR;NL;TR 07 2005